

Bad Griesbach *Stadtmagazin*

Mit dem offiziellen Veranstaltungsprogramm der Stadt Bad Griesbach

... wünscht frohe Ostern!



Wir sind einfach für Sie da...

Herzlich willkommen in der ALDI SÜD Filiale in
94086 Bad Griesbach, Weghofstraße 2.

Filialeiterin Manuela Salatmeier und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Frische, Qualität und ein ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis – dafür steht ALDI SÜD auch in Bad Griesbach. Hier finden Sie ca. 1650 Basisartikel (mehr als 90% Anteil Eigenmarken am Sortiment) des täglichen Bedarfs und dreimal wöchentlich montags, donnerstags und samstags wechselnde Aktionsartikel. Pro Woche bieten wir Ihnen ca. 130 Aktionsartikel von Heimwerker- und Gartenbedarf über Textilien aller Art bis hin zu hochwertigen technischen Geräten. Dazu kommen verschiedene Serviceangebote wie ALDI TALK, ALDI Reisen oder ALDI Blumen. Der übersichtliche Warenaufbau und der freundliche Service garantieren einen runden, bequemen und einfachen Einkauf.

Regionale Produkte

Für eine abwechslungsreiche und gesunde Ernährung gibt es bei ALDI SÜD täglich frisches Obst und Ge-

müse, aber auch Lebensmittel aus kontrolliert ökologischem Anbau sowie fair gehandelte, laktosefreie und vegetarische Produkte. Liebhaber von regionalen Produkten kommen bei ALDI SÜD in Bad Griesbach und Umgebung auf ihre Kosten. So bieten wir unseren Kundinnen und



Kunden zum Beispiel Milfina „meine bayrische Bauernmilch“. Sie steht für Qualität, tierartgerechte Hal- tungsbedingungen, gentechnikfreie Fütterung sowie kurze Transport- wege und Nähe zu den Erzeugern. Angeboten werden außerdem

Wurstspezialitäten wie Münchener Weißwurst und Krustenschinken oder nach Verfügbarkeit regionale Obst- und Gemüseerzeugnisse.

Verantwortlich handeln

Ein verantwortungsbewusster Um- gang mit der Umwelt und den natür-

lichen Ressourcen der Erde ist für ALDI SÜD selbstverständlich. Dazu gehört zum Beispiel der Einsatz von energiesparenden Kühlmöbeln und klimaverträglichen Kältemitteln sowie die Verwendung von Mehr- wegtransportkisten im Obst- und

Gemüsebereich. Bei Fotovoltaik- anlagen auf Gebäuden gehört ALDI SÜD mit zu den größten privaten Betreibern in Deutschland.

Verstärkung gesucht

Mit insgesamt mehr als 50.600 Mitarbeitern – davon mehr als 4.350 Auszubildende – betreibt ALDI SÜD in Deutschland rund 2.000 Filialen. Die ALDI SÜD Regionalgesellschaft Regentafel versorgt die Regionen Niederbay- ern und Oberpfalz und ist damit auch für die Filiale in Bad Gries- bach zuständig. Als bedeutender Arbeitgeber in der Region sucht die Regionalgesellschaft Regentafel regelmäßig neue Mitarbeiter in den unterschiedlichsten Bereichen. Schulabsolventen bietet ALDI SÜD übertariflich vergütete Aus- bildungen in den Filialen und der Verwaltung an. Stellenangebote, Bewerbungen und weitere Infos unter karriere.aldi-sued.de.

WIR SIND EINFACH FÜR DICH DA.



Gutes für alle.

Zuverlässig, schnell und unkompliziert.

Einfach einkaufen.

Das kannst du bei ALDI SÜD – dem zuverlässigen Partner auch in deiner Nähe. Wir konzentrieren uns auf das Wesentliche, damit du keinen Stress hast.

Frische, Qualität und ein ausgezeichnetes Preis- Leistungs-Verhältnis sind dabei selbstverständlich. Finde stets das Richtige für jeden Anlass und lass dich von laufend tollen Angeboten inspirieren.

Wir freuen uns auf deinen Besuch!



Weghofstr. 2,
94086
Bad Griesbach



Liebe Gäste und Urlauber, liebe Bad Griesbacherinnen und Bad Griesbacher!

2006 haben unsere beiden Städte – Bad Griesbach und Friesach – offiziell ihre Städtepartnerschaft besiegelt. Seit dieser Zeit haben wir uns gegenseitig oft besucht und viele neue Freundschaften sind entstanden. Als Botschafter liebe ich die Gastfreundschaft und die Herzlichkeit von Bad Griesbach sehr und ich freue mich, dass wir in Friesach ebenfalls viel bieten können, das einen Besuch wert macht.

In diesem Stadtmagazin wird diesmal ein besonderes und einzigartiges Bauprojekt im deutschsprachigen Raum vorgestellt. Die Mittelalterstadt Friesach in Kärnten, im Süden Österreichs, baut eine Burg nach mittelalterlichen Methoden. Seit 2009 wird an dem Projekt gearbeitet, einer der Grundsteine stammt sogar aus dem hiesigen Steinkart, dem Wald um Bad Griesbach.

Ich mache selbst Führungen im Rahmen des einzigartigen Burgbauprojekts und möchte Ihnen diese sehenswerte Baustelle mehr als empfehlen. Sollten Sie eine Österreichtour, eine Urlaubsfahrt an die Adria, nach Slowenien oder nach Kroatien unternehmen, dann planen Sie doch kurzerhand einen Aufenthalt in der Burgenstadt Friesach ein oder machen Sie Urlaub bei uns. Sie werden fasziniert sein, wie mit alten Handwerksmethoden, ohne moderne Hilfsmittel, ohne Motoren oder Elektrizität, nur mit Menschen- und Tierkraft und natürlichen Baustoffen wie Holz, Stein, Kalk und Wasser gearbeitet wird. Dabei werden die uralten, naturverbundenen Handwerkstechniken wiederentdeckt.

Als Botschafter der beiden Partnerstädte und Kulturvermittler am Burgbau, heiße ich Sie, liebe Gäste, in Friesach herzlich willkommen.

Ihr

Theodor Staduan

Botschafter und Kulturvermittler aus Friesach,
der Partnerstadt von Bad Griesbach.

36 €

Preis pro Person



MAXIMILIAN
BAD GRIESBACH

Brunch im Hotel Maximilian

Genießen Sie unser Sonntagsbrunch-Bufferet inklusive

- unseren Frühstücksklassikern
- vielfältigen Vorspeisen
- verschiedensten Hauptspeisen
- leckeren Desserts
- Begrüßungs Prosecco
- allen Heißgetränken
- Wasser und Fruchtsäften

Aktuelle Termine	09.04. 23.04. 14.05.
-------------------------	---------------------------------

Prosecco Empfang in der Hotelloobby ab 11.00 Uhr

Brunch im Restaurant 11.30 - 14.00 Uhr

Anmeldung unter +49(0) 8532 795-800 oder
reservierung@resorts-badgriesbach.com

Hotel Maximilian | Resorts Bad Griesbach
Kurallee 1 | 94086 Bad Griesbach

HOFERICHTER

Haushaltswaren • Geschenke • Accessoires



Große und kleine Geschenke
für Ihre Lieben zu Hause,
Wohnungsaccessoires und
schöne Dinge.

Haagstraße 24 • 94086 Bad Griesbach-Altstadt
Tel. 0 85 32 / 77 26 • info@glaserei-hoferichter.de
www.glaserei-hoferichter.de/haushaltswaren



Stadtmagazin Bad Griesbach im Rottaler Bäderdreieck
Herausgeber, Gestaltung, Inserate und Druck:
Druckerei Mühlberger
Telefon: 08532/1001, E-Mail: stadtmagazin@druckerei-muehlberger.de
Ständige redaktionelle Mitarbeiter:
Birgit Auer, Gudrun Wimmer,
Peter Müller, Maria Reischl, Nikolaus Mühlberger.

Anschrift Verlag und Redaktion:
Druckerei Mühlberger
Haagstraße 40, 94086 Bad Griesbach
Telefon: 08532/1001

Das Stadtmagazin erscheint monatlich.

*Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Haftung.
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen die Meinung des Autors,
nicht aber in jedem Fall die der Redaktion dar.*

Titelbild: Gerlinde Stegh



Bummeln, Kaufen, Ratschen in Bad Griesbach

Landbäckerei
Brummer



Café Brummer
Bäckerei & Konditorei

Wir backen natürlich „natürlich“



Café & Bäckerei
Brummer
Stadtplatz 4
94086 Bad Griesbach
Tel.: 08532 3318

Wir suchen Dich!
**BÄCKEREI-
VERKÄUFER/IN**
Bewirb Dich jetzt!
info@baeckerei-brummer.de



Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 6 – 17.30 Uhr
Samstag 6 – 12 Uhr
Sonntag 7 – 17 Uhr

Sie finden uns auch hier:
Bäckerei Brummer
Dorfplatz 7
84364 Hirschbach

Bäckerei & Café Brummer
Rottalstr. 57
94086 Karpfham

Bäckerei & Café Brummer
Marktplatz 4
94149 Kößlarn

www.baeckerei-brummer.de



Der Frühling kann kommen: Traditionell am Palmsonntag, dieses Jahr am 2. April, findet in Bad Griesbach der Frühjahrsmarkt statt. Zahlreiche Fieranten und Standler bieten im Zentrum von Bad Griesbach ihre Produkte an und es gibt wieder eine Auto- und Radlschau. Zusätzlich zum Markt haben wie immer auch die Bad Griesbacher Geschäfte geöffnet.



Es wird wärmer, die Luft riecht würzig und die ersten Blumen blühen – der Frühling ist im Anmarsch und nach dem langen Winter will jeder gerne raus, etwas erleben und die frische Luft genießen. Beste Voraussetzungen für den traditionellen Frühjahrsmarkt am Bad Griesbacher Stadtplatz: Der

ein Bad Griesbach organisiert wieder einen bunten Schau- und Kaufsonntag in der Stadt. Die Geschäfte haben geöffnet und über den kompletten Stadtplatz verteilen sich Verkaufsstände mit Handarbeiten, Keramik, Deko-Artikel für Haus und Garten, Holzwaren, Körbe, Textilien, Taschen, Hüte, Schmuck, Spielzeug und

Frühlingsmarkt und verkaufsoffener Sonntag am 2. April



Der Gartenbauverein Bad Griesbach präsentiert sich seit vielen Jahren auf den Märkten am Stadtplatz. Foto: Johann Dirschl

jede Menge Produkte für Gesundheit und Wohlergehen. „Der Gang über den Markt soll sich auch rentieren. Wir bemühen uns, den Besuchern ein breit gefächertes Angebot zu bieten, bei dem sich jeder was findet“, betont Otto Wunsch, der Vorsitzende des Gewerbe- und Tourismusvereins und Organisator des Marktes. Hoch im Kurs stehen bei den Besuchern vor allem Produkte aus der Region. Egal ob Wurst, Käse, Nudeln, Aufstriche,

Schmalzgebackenes, Honig, Most oder Schnaps – die Waren kommen aus eigener Produktion und werden frisch auf dem Markt verkauft. Der Markt lockt mit einer großen Warenvielfalt, attraktiven Angeboten und dem angeschlossenen verkaufsoffenen Sonntag in den Bad Griesbacher Läden von 11.30 bis 16.30 Uhr. Die Geschäfte haben geöffnet und laden zum Bumeln, Schauen und stressfreien Einkaufen ein.

**VERKAUFSOFFENER SONNTAG:
GEÖFFNET VON 11.30 – 16.30 UHR**

WJ Elektro Josef Wiesinger

Verkauf von: Elektro-Groß- und Kleingeräten, Installationsmaterial und Leuchten

Reparatur von: Wasch-, Trocken-, Kühl-, Gefrier-, Spül-, Koch- und Kleingeräten aller Fabrikate

Elektroinstallation: Schwach- und Starkstromanlagen

**Bad Griesbach i. Rottal · Sparkassenstraße 7
Telefon 085 32 / 1682 · Fax 085 32 / 922936**



Bad Griesbacher Frühjahrsmarkt

Palmsonntag, 2. April 2023

10-17 Uhr Markttreiben
mit vielen Fieranten im Zentrum
von Bad Griesbach!

Kostenloses Parken in
der Altstadt-Tiefgarage



**AUTO-, Motorrad-,
Fahrrad- u. Geräteschau**

11.30 - 16.30 Uhr Geschäfte verkaufsoffen

Für das leibliche Wohl beim Markttreiben ist bestens gesorgt.

Für Unfälle wird nicht gehaftet.

Auf Ihren Besuch freut sich:

Gewerbe- u. Tourismusverein Bad Griesbach e.V.

Zeit für Autoliebhaberei!

Frühjahrsmarkt Bad Griesbach 02.04.2023



WIR SIND DABEI UND FREUEN UNS AUF SIE!

autoservice Weinfurtnner e.K.
Buchet 40
94086 Bad Griesbach
Telefon: 0 85 32/36 92
info@as-weinfurtnner.de





Foto: Johann Dirschl

Foto: Johann Dirschl

Weinfurter
Spielwaren • Geschenke

Haagstraße 34 | 94086 Bad Griesbach | Tel.: (0 85 32) 92 63 91 | Fax: (0 85 32) 92 63 93

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

02. April 2023

11.30 Uhr – 16.30 Uhr

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

10 %

auf alles !!!

(ausgenommen Trading Card's
und bereits reduzierte Artikel)

20 %

Feetje
Babykleidung

Playmobil
radikal
reduziert !!!

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo – Fr 09.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
Sa 09.00 – 12.00 Uhr

Der Markt läuft von 10 bis 17 Uhr. Ein Highlight ist dabei auch wieder die Auto- und Radlschau. Verschiedene Anbieter präsentieren die neuesten Modelle. Und weil jetzt auch die Gartensaison beginnt, sind zusätzlich auch Gartentechnikgeräte ausgestellt. Besuch am Frühlingmarkt ist auch ein kulinarischer Ausflug: Von der klassischen Brotzeit über Gebäck und Süßigkeiten wartet auf die Marktbesucher ein abwechslungsreiches Angebot. Dafür sorgen die Stände am Markt und die Gasthöfe



Dick Maschinenverleih

Baggerarbeiten – Baumaschinen – Baugeräte – Werkzeuge

Dorfstr. 22
94086 Bad Griesbach / Weng

Tel. 08532 / 60 20 600
Mobil 0171 / 65 12 269

info@dick-maschinen.de www.dick-maschinen.de

VERKAUFSOFFENER
SONNTAG

am 02.04.2023
geöffnet von 13–17 Uhr

SCHÄUFL

MÖBEL

Nibelungenstraße 1 · 94086 Bad Griesbach
Tel. 08532 3131 · E-Mail: info@schaeufl.de
Internet: www.schaeufl.de

und Restaurants in Bad Griesbach. Bei schönem Wetter werden am Stadtplatz Tische und Bänke aufgestellt, auf denen die Besucher in Ruhe Brotzeit machen und eine kleine Rast einlegen können. „Dieses Jahr haben wir auch einen großen Stand mit süd-tiroler Spezialitäten“, verrät Otto Wunsch. Der Stadtplatz ist am Markttag für Autos komplett gesperrt. Die Zufahrt zur Altstadt-Tiefgarage ist aber natürlich frei und dort können die Besucher auch kostenlos parken. Weitere Parkplätze gibt es am Parkplatz Nord und am Rathaus.

Text und Fotos: BB

NW-Marathon in 3 Etappen

Vorbereitung auf den 20. Rottaler
Nordic Walking Marathon

*Wer Lust hat, die Bad Griesbacher
Marathonstrecke in drei Etappen
mitzuwalken, ist herzlich eingeladen!*



1. Etappe Freitag, 14.04.2023

Start: 16.00 Uhr am Parkplatz
Bad Griesbach-Therme,
Ziel: Einöden - Rückfahrt mit dem Bus,
Streckenlänge: 14,3 km



2. Etappe Freitag, 21.04.2023

Abfahrt: 16.00 Uhr am Parkplatz Bad
Griesbach-Therme - Fahrt mit dem Bus nach
Einöden Ziel: Parkplatz gegenüber dem
Freilinger Straßl - Rückfahrt mit dem Bus,
Streckenlänge: 14,7 km



3. Etappe Freitag, 28.04.2023

Abfahrt: 16.00 Uhr am Parkplatz Bad
Griesbach-Therme - Fahrt mit dem Bus zum
Parkplatz gegenüber dem Freilinger Straßl,
Ziel: Kurplatz Bad Griesbach-Therme,
Streckenlänge: 13,4 km

Alle Strecken sind bei outdooractive eingepflegt

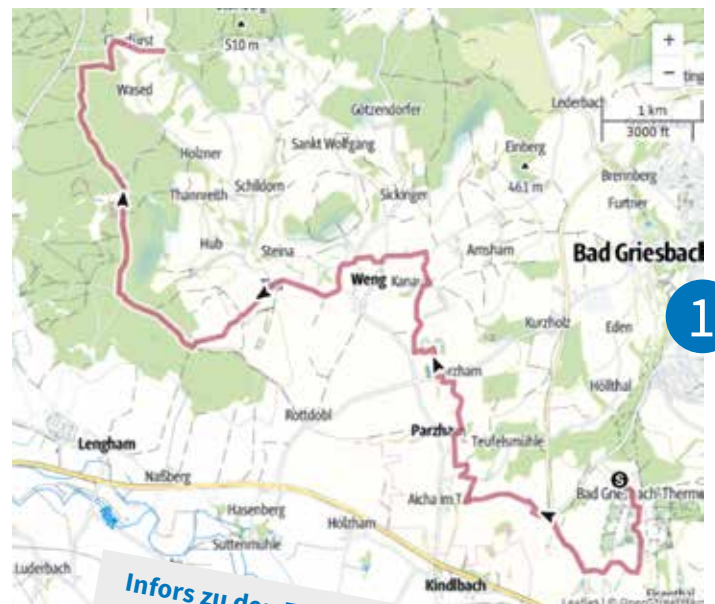
Der Kostenbeitrag für den Bustransfer: 3 € pro Person/Etappe
Jeweils am Ziel angekommen, gibt es für jeden
Teilnehmer eine Knacker oder Regensburger, eine
Semmel und Senf. Wasser ist kostenfrei. Pils kostet 1 €.
Jeder Teilnehmer erhält einen Gutschein für den
Eintritt in die Wohlfühl-Therme!
Witterungsbedingte Änderungen entnehmen Sie
bitte der Tagespresse!

**Und am 6. Mai 2023 geht es dann wieder los!
Wir laufen, wandern oder walken gemeinsam
beim 20. Rottaler Volksmarathon.**

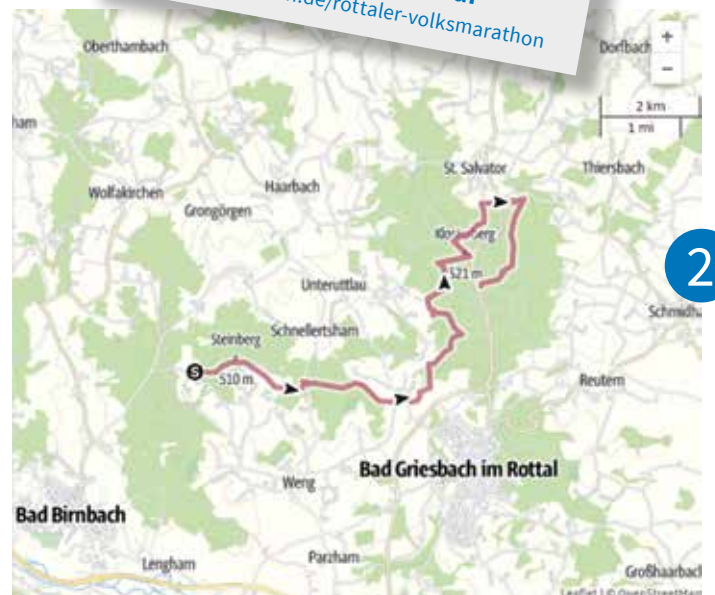
Zum Jubiläum steht neben den vier bekannten
Routen mit 42,195 km, 21, 12 und 5 Kilometer Länge
der **MEGA-Walk 50** für die Teilnehmer bereit.
Außerdem feiern wir am **Freitag, 5. Mai, ab 18 Uhr** ein
Get-Together mit Pasta Party im Kursaal! Die Nudeln
sind kostenfrei und solange der Vorrat reicht erhältlich.
Die Getränke werden zu Gunsten der Leukämiehilfe
Passau verkauft.

Interessierte können sich unter
www.bad-griesbach.de/anmeldung-volksmarathon
ab sofort anmelden.

**Weitere Infos unter www.badgriesbach.de und bei
der Gesundheitsabteilung des Gäste- & Kur-Service,
Ruth Stidl, Tel.: +49 8532 792-53**



**Infos zu den Events mit den genauen
Streckeninfos gibt's auf
www.bad-griesbach.de/rottaler-volksmarathon**



Das hat noch gefehlt

Neuer Radverleih in Bad Griesbach

Da beginnt die Lächelgarantie schon bei der Eröffnung: Seit Mitte März gibt es in Bad Griesbach-Therme einen eigenen Radverleih. Ein Glücksfall für die Stadt, für die Betreiber und natürlich für Urlauber und Einheimische: 25 nagelneue Trekking-Räder, City-Bikes, Kompakträder und Mountainbikes gibt's dort nun zum Ausleihen. Mit dem eingebauten „Rückenwind“ der E-Bikes lässt sich auch das hügelige Rottal leicht erkunden.



In Bad Griesbach-Therme öffnet ein neuer Radverleih. Darüber freuen sich mit den neuen Betreibern Marita und Christian Tallafuß (v. l.) Christian Kampelsberger, operativer Werkleiter der Wohlfühl-Therme, Bürgermeister Jürgen Fundke, und Tourismusdirektor Dieter Weinzierl.



**Der neue Radverleih ist
geöffnet am Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag
von 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr
sowie am Samstag von 9 bis 14 Uhr.
Infos gibt es unter
Tel. 08532 9289 130 oder im
Internet unter
www.markenfahrraeder-tallafuss.de**

**Ihre WERKSTATT für
Autos aller Fabrikate** 

- Hol- & Bringservice
- OPEL Vertragshändler
- Autovermietung
- Neu-/Gebrauchtwagenverkauf

Solcher AUTOHAUS
Freundlich & zuverlässig

Tel. 0 85 32/82 11
www.auto-solcher.de
Schwaimer Str. 1, 94086 Bad Griesbach

Moststüberl
Pension St. Georg

Restaurant,
Café, Biergarten

bayerisch - gemütlich - urig

Bei uns gibt's: bayerische Schmankerl - Brotzeit - hausgemachte Kuchen

Öffnungszeiten: Donnerstag – Samstag ab 17.00 Uhr
Kurallee 2-4, 94086 Bad Griesbach, Tel.: 08532 92360, info@pension-st-georg.de
Auf Ihren Besuch freut sich Familie Lex-Plinganser mit Team

„Das ist für uns wie ein Sechser im Lotto“, schwärmt Bürgermeister Jürgen Fundke über den neuen Laden am Kreisel in Bad Griesbach-Therme. „Die Lage ist schlichtweg ideal“. Er war es auch, der gemeinsam mit Tourismusdirektor Dieter Weinzierl die Sache ins Rollen gebracht hat. Marita und Christian Tallafuß, Betreiber eines Ladens für Verkauf und Reparatur von Fahrrädern in Dingolfing, sind begeisterte Thermengeher. Bei einem ihrer Besuche sahen sie zum einen die Leihräder in der Wohlfühl-Therme stehen und zum anderen einen Aushang über einen freien Laden in der Fußgängerzone.

„Diese zwei Sachen hintereinander haben bei uns eine Idee entstehen lassen“, erzählt Marita Tallafuß. „Warum sollten wir nicht selber einen Fahr-

radverleih aufmachen?“. Nach einer noch ganz allgemeinen Anfrage bei der Stadt kam nicht nur eine positive Antwort, sondern gleich noch besser – der Vorschlag vom Bürgermeister, den Verleih am Kreisel im Eingangsbereich zu eröffnen. Mit einigen Hürden, die Eigentümer im Gebäude mussten erst alle zustimmen, ist es nun endlich geschafft – die beiden Unternehmer haben die ehemalige Gäste-Info zum Radverleih umgebaut und bereits für die Kunden geöffnet. Anfragen gab es bereits im Vorfeld zahlreich, nachdem das neue Geschäft im Gastgeberverzeichnis angekündigt worden war. „Auch beim Einräumen vor der Eröffnung haben wir schon täglich Anfragen für Reservierungen bekommen“, freut sich Christian Tallafuß. Der gelernte Fahrrad-Mecha-

nikermeister betreibt in Dingolfing bereits in dritter Generation einen Laden für Verkauf und Reparatur. Mit dem neuen Radverleih geht er gemeinsam mit seiner Frau nun ganz neue Wege. Sie wird die meiste Zeit vor Ort sein, mit Kunden das richtige Rad aussuchen, sie einweisen und die verliehenen Exemplare auch wieder zurücknehmen und kontrollieren. Zur Auswahl stehen Trekkingräder, City-Bikes, Kompakträder und Mountainbikes. Alle sind nagelneu, robust, bequem zum Aufsteigen, und für die „Lächelgarantie“ mit Elektroantrieb ausgestattet. Bei Bedarf kann man sich auch Helme leihen oder kaufen. Die Lage am Kreisel ist nicht nur ideal wegen der guten Erreichbarkeit und Präsenz, hier starten auch gleich einige der Bad Griesbacher Radwege. „Der Gäste- und Kurservice hat uns mit Kartenmaterial versorgt, das wir an die Kunden weitergeben können“, berichten die beiden Unternehmer von der guten Zusammenarbeit vor Ort. Auch mit der Wohlfühl-Therme sind bereits Kontakte geknüpft. „Ich freue mich, dass wir künftig auch wieder unsere Pauschale „Biken & Baden“ anbieten können“, betont der operative Werkleiter Christian Kampelsberger. Die Freude ist bei allen Beteiligten groß, wird die Rottaler Landschaft doch auch zunehmend mit dem E-Bike erkundet. „Bad Griesbach eignet

sich perfekt als Ausgangs- und Endpunkt für Radtouren in die Region, die mit vielen Sehenswürdigkeiten und einer abwechslungsreichen Landschaft punkten kann“, weiß Tourismusedirektor Dieter Weinzierl. „Wir sind sehr froh, dass wir nun in Bad Griesbach-Therme mit der Firma Tallafuß einen professionellen E-Bike-Verleih für Urlauber und Einheimische anbieten können.“ Der Gäste- und Kurservice hat zwölf Tourenvorschläge erarbeitet, außerdem laufen fast zehn Fernradwege vorbei wie z.B. der Apfel-Radl-Weg, der Saurüsselradweg, der Klosterwinkelradweg. Alle Strecken sind digital abrufbar, entsprechendes Kartenmaterial liegt in der Gäste-Info aus. E-Bikes können zwischendurch vor dem Eingang der Wohlfühl-Therme und am Stadtplatz in der Altstadt aufgeladen werden und für alle, die nicht alleine losdüsen wollen, bietet die Gesundheitsabteilung jeden Freitag eine geführte Radtour an. „Da kann man jetzt auch mitmachen, wenn man sein Rad nicht mit in den Urlaub nehmen will oder wenn man es einfach erst einmal ausprobieren möchte“, schätzt Bürgermeister Jürgen Fundke das neue Angebot als große Bereicherung für Urlauber und Einheimische gleichermaßen. „Ich bin mir sicher, das wird der Renner. Vielen Dank, dass Ihr hier seid.“ BB

Pflieger's Metzgerladl

Modlerstraße 5
94086 Bad Griesbach

Tel. 08532 - 920 995
Fax 08532 - 920 996

Email: info@metzgerei-pflieger.de



fachklinik-sankt-lukas.de

- + Fachkrankenhaus für Psychosomatik
- + Psychosomatische Rehaklinik
- + Private Psychiatrie



kontakt

Fachklinik St. Lukas

Nibelungenstr. 49
94086 Bad Griesbach
☎ 08532 796-0
✉ info@fachklinik-sankt-lukas.de

Ihre Ansprechpartner
für Gesundheitsfragen
in Bad Griesbach



mvz-sankt-lukas.de

Sprechstunden

Mo|Di|Do|Fr 7:30–12:30
Mo|Di|Do 14:00–18:00
Mi 7:30–15:00

- + Hausärztliche Versorgung
- + Allgemeinmedizin
- + Psychosomatische Medizin

kontakt

MVZ Sankt Lukas

Prof.-Baumgartner-Str. 1
94086 Bad Griesbach
☎ 08532 708-1036
✉ info@mvz-sankt-lukas.de

Wandertouren im Frühling

Rottaler Wanderwoche



Bei allen (natürlich gewollten) Unterschieden:
Die beiden Rottaler Kurorte haben viele Gemeinsamkeiten. Dazu zählt die schöne Gegend zwischen Rott und Inn mit sanften Hügeln, saftig-grünen Auen und unzähligen sehenswerten Kulturdenkmälern.



Ein klassischer Obstgarten findet sich in Ried.

Grund genug für die Kurstadt Bad Griesbach und Bad Birnbach, das als ländliches Bad bekannt ist, beim Wandern gemeinsame Sache zu machen. Von 10. bis 15. April findet heuer die Rottaler Wanderwoche statt. Vier Wanderungen stehen zur Auswahl, die man natürlich auch einzeln ganz nach Gusto mitmachen kann. Den Auftakt macht ein Ausflug in die Gegend um Ried bei Bad Birnbach am 11. April. Es geht um die Obstblüte, die das Rottal im Frühjahr in ein besonders farbenfrohes Kleid taucht. „Ich habe nur



Besitzerin des Obstgartens ist Annmarie Winetzhammer. Sie weiß auch, welche Spezialitäten sich aus dem heimischen Obst herstellen lassen.

einen Bauerngarten“, sagte Annmarie Winetzhammer aus Ried bei Hirschbach der Heimatzeitung einmal. Was für ein Understatement für ein kleines Paradies an sich, das noch dazu eingebettet ist in die malerische Hügellandschaft des Rottals, die in und um Ried nun einmal ganz besonders ausgeprägt ist. Doch zurück zum Bauerngarten: Den gibt es tatsächlich bei Annemarie Winetzhammer und es handelt sich dabei auch um ein ausnehmend schönes Exemplar. Einen Roten Boskop findet man hier ebenso

wie einen Weißen Klar oder einen Jakob Fischer, um nur einige zu nennen. Dazu gibt es Hauszwetschgen und Birnen, zum Beispiel von der Sorte Williams Christ. Und natürlich erfährt man von der Hausherrin, was man Gutes daraus machen kann – Probieren ist dabei ausdrücklich erlaubt. „Von Therme zu Therme: Besuch beim Nachbarn mit Treffen in Weng“ heißt die Devise der zweiten Wanderung. Bad Griesbach und Bad Birnbach liegen zwar in zwei Landkreisen, doch räumlich nicht wirklich weit voneinander ge-

Die Streckendaten:

11. April:
Streuobst (ca. 4,9 km, leicht)

12. April:
„Von Therme zu Therme“
(ca. 12 km, mittel,
Kondition erforderlich)

13. April:
Auf den Spuren der Eisheiligen
(7,6 km, mittel)

14. April:
„Wald und Kunst“ (ca. 7,7 km, mittel)

trennt. Ziemlich genau in der Mitte liegt Weng. Was liegt also näher, als sich in dem malerisch gelegenen Dörfchen zu treffen? Den Ortsnamen „Weng“ bringen Kenner des Rottals unweigerlich in Zusammenhang mit dem Heiligen Bruder Konrad von Parzham. Dessen Spuren sind hier deutlich zu sehen. Das Elterngrab befindet sich unmittelbar an der Kirche, drinnen steht eine lebensgroße, aus Lindenholz geschaffene Figur des Heiligen. Das Gebäude daneben ist die ehemalige Schule. Sie ist schön hergerichtet und selbstverständlich fehlt der Hinweis nicht, wer hier einst die Schulbank drückte. Ein Blick auf den Choraltar der Kirche zeigt die Szene, als Jesus zu Johannes an den Jordan kommt, um sich taufen zu lassen. Auf der Route zwischen den beiden Kurorten gibt es natürlich noch viel mehr zu sehen, vor allem eine wunderschöne, bäuerlich geprägte Kulturlandschaft.

Im dritten Teil geht es um die Eisheiligen, speziell um Servatius. Nur wenige gesicherte Daten gibt es über dessen Leben. Man vermutet seine Geburtsstätte in Armenien, gewirkt haben soll er aber im heutigen Belgien und in den Niederlanden. Spuren der Verehrung findet man in Niederbayern eher selten, doch es gibt sie – und zwar im nahen Malching am Inn. In der „Dandlkapelle“ ist ein aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts stammendes, im 19. Jahrhundert aufgefrishtes Ölbild zu sehen, das die Szene der Verteilung der sogenannten

„Servatiusbrote“ zeigt. Diese Kapelle ist natürlich ein Ziel auf der Route, doch auch hier gibt es noch weit mehr, von den Eisheiligen bis zur Kelten-schanze und dem Inn, der in Urfar besonders schön in Erscheinung tritt.

„Wald und Kunst“ treffen in der vierten Etappe aufeinander. Natürlich darf der Wanderer auch auf dieser Tour wahrhaft atemberaubende Aussichten erwarten, zum Beispiel in Bergham und Grillenöd. Dort steht auch eine außergewöhnliche Kapelle. Sie wurde erst 2003 im schwedischen Stil erbaut und von der Künstlerin Rut Kohn in einem Zeitraum von acht Jahren ausgemalt. Ein einzigartiges Gesamtkunstwerk ist auf diese Weise entstanden. Von der kleinen Holzkirche kommen wir zu einer der bedeutendsten Wallfahrtskirchen der Region. Die Rede ist von Sammarei (bairisch für Sankt Maria). 1631 wurde die von Isaak Bader erbaute Kirche geweiht. Die ursprüngliche Holzkapelle ist immer noch hinter einer von Jakob Bendl gestalteten Altarwand erhalten. In ihr befindet sich der barocke Hochaltar von 1772 mit dem aus 1631 stammenden Gnadenbild. Im Umgang um die Kapelle sind rund 1300 Votivbilder angebracht. Haupt- und Seitenaltäre sind zu einer monumentalen fünfteiligen Altarwand verschmolzen.

Weitere Infos unter www.bad-griesbach.de/wanderwoche/fruehling und bei der Gästeinformation Bad Griesbach unter 08532/792-40.

Fotos: Gäste- & Kur-Service, BG, Kurverwaltung, BB



Die im schwedischen Stil erbaute Kirche in Grillenöd ist noch vergleichsweise jung, aber in jedem Fall sehenswert.



Die kleine Ortschaft Weng liegt herrlich im Rottaler Hügelland zwischen den Kurorten Bad Griesbach und Bad Birnbach. *Foto: Johann Dirschl*



Ein schöner Kontrast zur Rottaler Hügellandschaft sind die Inn-Auen. In Urfar finden die Wanderer besonders schöne Stellen vor.

Eintauchen in die Entspannungswelten der Wohlfühl-Therme

Jeden Dienstagabend ab 18.30 und 19.10 Uhr



Die Wohlfühl-Therme bietet ihren Besuchern damit etwas an, was die meisten von uns dringend brauchen:

*abschalten,
runter kommen,
entspannen...*

und wo könnte man das besser als im warmen Thermalmineralwasser?

Wasser Floaten mit Sanrea. Foto: Susanne Kaiser

Nach der zweijährigen coronabedingten Pause lässt Christian Kampelsberger, der operative Werkleiter der Wohlfühl-Therme, das kostenfreie Entspannungsprogramm am Dienstagabend in den Bewegungsbecken der Therapiehalle wieder aufleben.

So wird jeden Dienstag ab 18.30 Uhr die Therapiehalle zu einer stillen Entspannungs-oase. Bei einer geführten Traumreise, der Sie gemütlich im Liegestuhl mit Blick auf den wunderschö-

nen Sonnenuntergang oder im Wasser folgen können, holt Eva Maria Lechner als „Reiseleiterin“ die Gedanken aus dem Alltag heraus in die Achtsamkeit, in die Beobachtung des Atems und immer weiter in schöne Landschaften, Farben, inneren Frieden und neue Gedanken.

In zwei Bewegungsbecken entspannen bis zu 12 Teilnehmer von 19.10 Uhr bis 19.40 Uhr beim Floaten im Wasser. Eva Maria Lechner und Sanrea Steiner werden tragen diese nacheinander auf Händen und ziehen sie sanft durchs Wasser, um die Tiefe der Entspannung zu steigern. Zwei Poolnudeln und ein luftgefüllter Kragen helfen beim Schweben im Wasser. Während das Wasser vorbeigleitet, fühlt es sich mit geschlossenen Augen an wie ein Treiben auf einem endlosen Meer der Entspannung. Sanfte Bewegungen und Massagen runden dieses kostenlose Programm ab, das etwa 5 Minuten pro Person dauert.

Nach den Entspannungseinheiten kann jeder die Bilder und

Gedanken dort ausklingen lassen, wo es für ihn am Schönsten ist, sei es in der Dampfgrotte, Infrarotkabine, im Whirlpool oder in anderen Bereichen der Wohlfühl-Therme.

Die Wohlfühl-Therme bietet diesen Service wie früher jeden Dienstag kostenfrei und – um das Interesse der Badegäste auszuloten – zunächst testweise für 3 Monate an.

Für Gäste, die noch ein bisschen mehr Entspannung wollen oder brauchen, gibt es noch folgende Programmpunkte: Bei einem Besuch in der Salzgrotte um 17 Uhr können Sie dafür sorgen, dass Sie schon eine gewisse Ausgeglichenheit erreicht haben, bevor das kostenfreie Dienstagabendprogramm beginnt. In der Salzgrotte liegen Sie bequem im Liegestuhl und inhalieren das Heilklima des Toten-Meer-Salzes, dabei erlernen Sie verschiedene Atemübungen, sowie muskuläres und mentales Loslassen.

Für die Salzgrotte bitte an der Thermenkasse unter Tel.

08532 9615-0 voranmelden, die Gebühr beträgt 15 €.

Schweben Sie jeden Dienstag um 19.45 Uhr ganze 30 Minuten bei einer Einzel- oder Paarsession durch das heilende Wasser. Sanrea Steiner, ausgebildete Aquamunda-Wassershiatsu-Anbieterin, begleitet nach einem Einführungsgespräch eine Person bzw. ein Paar mit sanften Bewegungen, Dehnungen und Akupressur dabei. Gesamtdauer inklusive Vor- und Nachgespräch ca. 45 Minuten. Die Anmeldung erfolgt direkt bei Sanrea Steiner vor Ort oder per E-Mail an wasserschweben@mail.de, die Gebühr beträgt 55 €.

Wie so eine Einzelsession aussieht, können Sie auf der Webseite von Eva Maria Lechner sehen unter www.1001-entspannung.de. Der mit autogenem Training unterlegte Film eignet sich auch für eine kurze Entspannungseinheit zu Hause, damit das Warten auf das nächsten Dienstag leichter fällt.



Reifen Hobucher GmbH

E-MAIL:
info@reifen-hobucher.de

TELEFON:
08532/7809

Felgen – Batterien – Klima

Golfclub Sagmühle investiert weiter

Zum Wohle der Natur und zur Steigerung der Attraktivität des Platzes

Bad Griesbachs erster Golfclub, der als eingetragener Verein geführte GC Sagmühle, investiert weiter in Projekte zu Golf & Natur sowie in die Attraktivität des gesamten Ambientes. Eine neue Carthalle wird ein vergrößertes Cartangebot ermöglichen, die Technik auf der Driving Range wird modernisiert (Ballsammeln, Mähen und Ballautomat) und zusätzlich gibt es für Mitglieder und Gäste weitere Einstellmöglichkeiten für Golfausrüstungen.

Die Driving Range wird vergrößert und am Rand mit heimischen Obstbäumen umsäumt, die durch die Kooperation mit dem Landschaftspflegeverband Passau und Rottal-Inn gepflanzt werden. So entstehen wertvolle Streuobstwiesen. Die Auszeichnung mit Silber beim Zertifizierungsprogramm Golf & Natur im September 2022 zeigt, wie stark die Aktivitäten des Golfclubs auch im Sinne der Natur und Nachhaltigkeit sind. Die Modernisierung des Waschplatzes und des Tankbereichs im Betriebshof der

Greenkeeper ist ein weiterer Schritt in Richtung Auszeichnung mit Gold, die für Ende 2023 angestrebt wird. Auch die Spielbahnen werden verbessert. Die Renovierungen der Teiche an den Bahnen 17 und 18 lassen das Anspiel der Grüns vielleicht ein wenig schwieriger werden, vor allem weil der Blick immer wieder in Richtung der schön angelegten Wasserhindernisse abschweifen wird. Einige der Wege auf dem Platz wurden bereits durch Einfassungen verschönert, weitere Wegbereiche folgen. Ein attraktives

Turnierangebot, zum Beispiel gefüllt mit der 2. offenen Sagmühler Turnierwoche (15. - 18. Juni 2023) und ein übersichtliches wie effektives Golfkursprogramm sind gute Gründe für einen Besuch auf dem flachen, wunderschön eingewachsenen Sagmühler Golfplatz direkt an der Rott. Abgerundet wird das Angebot durch den Gutshof Sagmühle, der Übernachtungen direkt am Golfplatz anbietet und mit einer der schönsten Golfterrasse Niederbayerns, ausgezeichnete Küche und tollem Service viele Gäste anlockt.

Bad Griesbach präsentiert sich

Rückblick auf eine erfolgreiche Messesaison

Neue Gäste werben und Stammgäste mit aktuellen Infos versorgen – dafür war der Gesundheitsort in den letzten Wochen und Monaten auf verschiedenen Reisesessen präsent. Und es hat sich gezeigt: Auch wenn das Internet bei der Suche nach dem passenden Urlaub immer wichtiger wird – die Gäste lassen sich nach wie vor gerne persönlich am Messestand beraten. Der Gäste- und Kurservice ist sehr zufrieden mit der positiven Resonanz.

„Der direkte Kontakt und dazu aussagekräftiges Informationsmaterial lassen viele Urlauber ihre Entscheidungen zu Gunsten von Bad Griesbach fällen. Vor allem, wenn der Kurort den Gästen bereits vorher von Bekannten empfohlen wurde“, stellt Tourismuskurator Dieter Weinzierl die Präsenz bei den Messen als nach wie vor notwendig heraus. Nur einmal kamen die neuen großen LED-Wände auf den Messen 2019 zum Einsatz, bevor sie coronabedingt erst einmal wieder eingelagert wurden. „Aber letzten Herbst konnten wir Gott sei Dank wieder durchstarten“, so Weinzierl. Die Messesaison ist nach seinen Worten sehr gut gelaufen, gemessen an den Besucherzahlen und der Nachfrage am Stand.

Los ging es schon im November mit Messeauftritten auf der Urlaubsmesse „Reiselust“ in Bremen und auf der „Reisen & Caravan“ in Erfurt. Beide Messen wurden in Kooperation mit dem Kur- und Feriencamping Holmernhof's Dreiquellenbad durchgeführt. Das neue Jahr startete traditionsgemäß mit der CMT, der größten Publikumsmesse für Touristik und Freizeit in Stuttgart, ebenfalls gemeinsam mit dem Campingplatz. Auf der Reisesmesse „oohh“ im Hamburg war der Kurort zudem über den Gemeinschaftsstand des Tourismusverbandes Ostbayern vertreten.



Geballte Vertretung aus Bad Griesbach am Messestand in München (v.l.): Landrat Raimund Kneidinger, Tourismuskurator Dieter Weinzierl, Christian Kampelsberger, operativer Werkleiter der Wohlfühl-Therme, Magdalena Zillner (Kur- und Feriencamping Holmernhof's Dreiquellenbad), Bürgermeister Jürgen Fundke, Franz Altmannspurger, Geschäftsleiter der Thermengemeinschaft, Armin Esterbauer (Wohlfühl-Therme Bad Griesbach) und Ludvig Auer (Gäste- und Kurservice Bad Griesbach).

Beim „Heimspiel“ in München Ende Februar trat Bad Griesbach mit dem eigenen Stand an und präsentierte sich gemeinsam mit der Wohlfühl-Therme und dem Campingplatz auf der „f.re.e.“. An den fünf Messetagen informierten sich 160.000 Besucher über Neuheiten und Trends bei Urlaubs- und Freizeitgestaltung. Die Coronapause bescherte der Messe sogar einen neuen Besucherrekord – ein Trend, der sich auch bei den anderen Messen widerspiegelte.

Unter die Messebesucher mischten sich auch Vertreter aus Bad Griesbach: Tourismuskurator Dieter Weinzierl, Christian Kampelsberger, der operative Werkleiter der Wohlfühl-Therme und Franz Altmannspurger, Geschäftsführer der Thermengemeinschaft, machten sich ein Bild vor Ort und trafen auf Landrat Raimund Kneidinger und Bürgermeister Jürgen Fundke, die die Messe mit dem Tourist-Informations-Verbandsausschuss besucht hatten.

„Bei dem großen Besucherandrang sieht man schon deutlich, dass die Lust am Urlaub allgemein ungebrochen ist“, stellte Bürgermeister Jür-

gen Fundke fest. Und bei steigenden Energiekosten, Staus auf Autobahnen in den Süden oder Streiks an den Flughäfen sei der Urlaub im eigenen Land auch nochmal interessanter.

Noch dazu, wo es nun wieder gute Nachrichten aus den niederbayerischen Thermen gibt. „Dass wir wieder alle Bereiche samt Saunen und Hamam öffnen können, ist schon ein sehr gutes Signal an unsere Gäste“, betont Christian Kampelsberger, der operative Werkleiter der Wohlfühl-Therme Bad Griesbach. Mitarbeiter Armin Esterbauer informierte die Besucher außerdem über die Heilanzeigen des natürlichen Thermalmineralwassers, über den bequemen Zugang über die Bademantelgänge sowie verschiedene Veranstaltungen, die in diesem Jahr geplant sind, zum Beispiel den „Musiksommer in der Therme“.

Nachgefragt wurde auch die ambulante Badekur als neue Pflichtleistung der Krankenkassen und welche Möglichkeiten es dazu im Kurort gibt. Neben der Komplett-Öffnung in der Wohlfühl-Therme konnte Bad Griesbach auch noch mit weiteren Neuigkeiten aufwarten: Jetzt im Frühjahr star-

tet der neue Radverleih am Kreisel in Bad Griesbach-Therme. Wer nicht sein eigenes Rad in den Urlaub mitnehmen will, kann sich dort E-Bikes, Trekkingräder, Mountainbikes usw. ausleihen. Das neue Angebot trifft die Nachfrage, denn das Interesse an Bewegung an der frischen Luft nimmt immer mehr zu, wie Tourismuskurator Dieter Weinzierl weiß: „Unsere Wander- und Radkarten sind weggegangen wie die warmen Semmeln.“

Auch wenn das Internet bei der Suche nach dem passenden Urlaub immer wichtiger wird, Anregungen und Ideen holen sich die Gäste nach wie vor gerne persönlich. „Dazu sind Messen bestens geeignet“, so Weinzierl. „Neben den Messe-Auftritten des Gäste- und Kurservice und der Wohlfühl-Therme sind aber auch unsere Vermieter, das Golf Resort und die Verbände wie TVO und Passauer Land fleißig unterwegs und rühren die Werbetrommel“, unterstreicht der Tourismuskurator. „Erst diese Gesamtheit macht den Erfolg aus und führt dazu, dass die Zahlen wieder steigen.“

BB, Foto: Bernhard Brunner

Musikalischer Hochgenuss

Das Sinfonische Blasorchester des Landkreises Passau kommt nach Bad Griesbach



Als großem Freund sinfonischer Blasmusik war es Bürgermeister Jürgen Fundke (r.) eine große Freude, das Frühlingskonzert des Sinfonischen Blasorchesters des Landkreises Passau zu besuchen. Nach dem Konzert in Bühlberg tauschte er sich

auch mit Orchesterchef Josef Maderer aus. Ergebnis des Gesprächs: Die beiden haben vereinbart, dass das Landkreis-Orchester noch in diesem Jahr für zwei Auftritte nach Bad Griesbach kommt und in der Kurstadt auftritt.

Foto: Brunner



Sommer, Sonne, Schlagerlaune

Die Schlagerpiloten bringen beste Urlaubsstimmung in den Kursaal

Von einem Traumziel zum nächsten in die schönsten Länder dieser Welt, ausgemalt durch die verzaubernden Melodien und Texte, nahmen die Schlagerpiloten ihr Publikum im März im gut gefüllten Kursaal mit. Mit ihren Alben singen sie sich regelmäßig in die Top 3 der offiziellen Deutschen Albumcharts. Bereits nach ein paar Minuten gab es für die begeisterten Schlagerfreunde auf ihren Sitzplätzen kein Halten mehr. Klatschend, schunkelnd und tanzend wurde kräftig mitgesungen und gefeiert. Das Fernweh nach fernen Zielen holte durch die charmanten Entertainer Stefan Peters und Kevin Marx schnell alle ein. Auch bei der Autogrammstunde war zu merken, wie gut die



Tourismusdirektor Dieter Weinzierl (mitte) bedankte sich für den energiegeladenen Auftritt von Kevin Marx (links) und Stefan Peters (rechts) alias „Die Schlagerpiloten“.

beiden Künstler bei den Fans ankamen. Da die Zeit in der Pause nicht ausreichte, gab es kurzerhand nach dem Konzert noch mehr Zeit für die Fans.

KOMM IN UNSER TEAM!

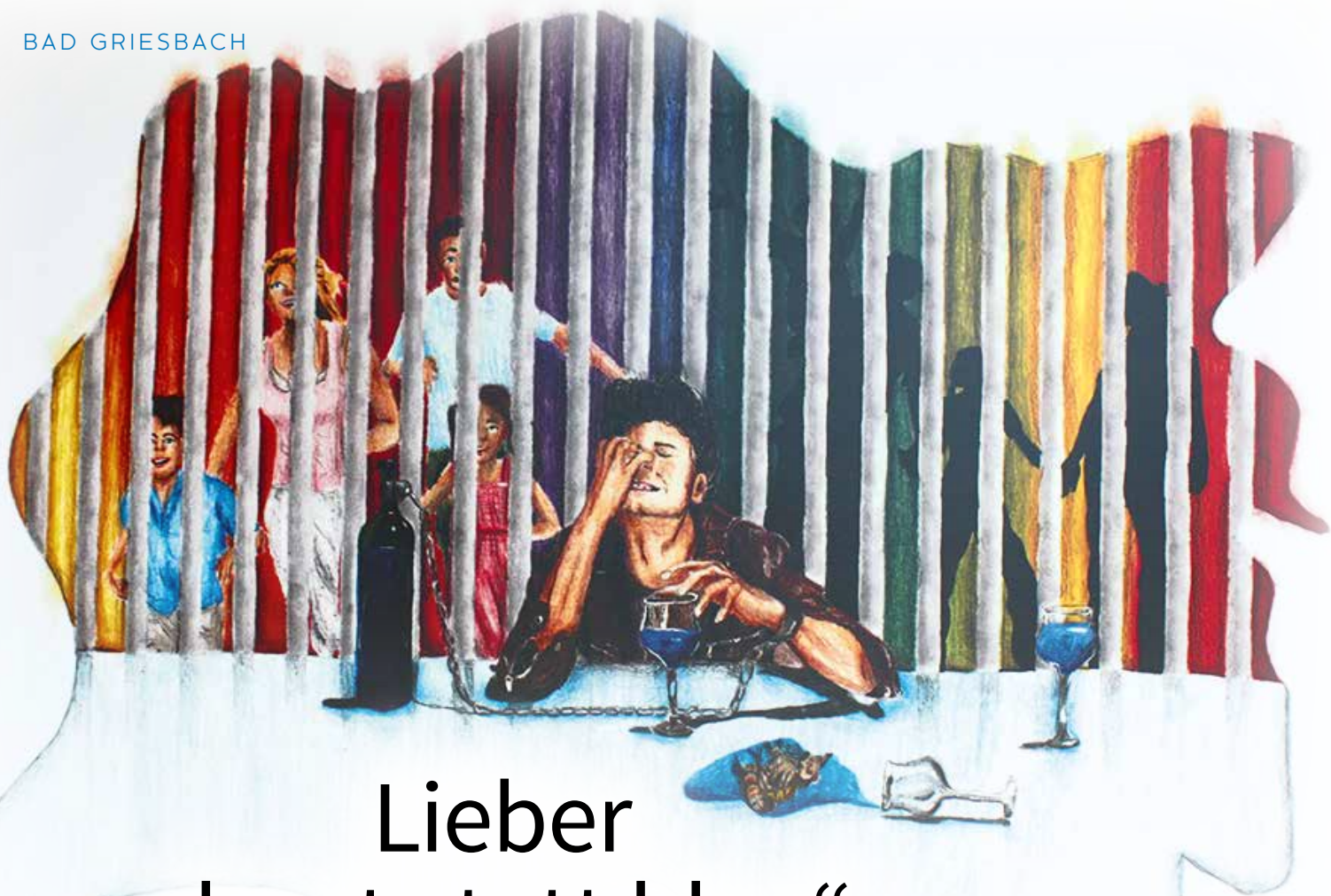


WIR STELLEN EIN!

Für die Saison 2023:

- Kassierer für die Freibadanlage (m/w/d)
- Fachangestellte für Bäderbetriebe oder Rettungsschwimmer (m/w/d)

Weitere Infos unter
www.bad-griesbach.de/stellenangebote



Lieber „bunt statt blau“ durchs Leben

Kunstaktion macht Station in Bad Griesbach

„Kunst gegen Komasaufen“ heißt die bundesweite Aktion, bei der seit vierzehn Jahren mehr als 120.000 Bilder entstanden sind. Die „DAK-Gesundheit“ ruft dazu jährlich auf und möchte mit diesem Thema zur Prävention bei Jugendlichen anregen. Jetzt machte die Ausstellung erneut in der Grund- und Mittelschule Bad Griesbach Station.

Rektor Wolfgang Zehetmair begrüßte dazu Ehrengäste, Lehrer und Schüler in der Aula zur Ausstellungseröffnung, die von Schülerinnen und Schülern musikalisch und kulinarisch umrahmt wurde. „Die Welt und unser Leben ist so vielfältig und bunt. Es wäre ein Jammer, wenn man sich das durch Alkohol verbaut“, leitete Zehetmair in die Thematik ein und veranschaulichte seine Worte mit einem blauen und einem bunten Ball.

Die gute Nachricht vorneweg: Im Vergleich zu 2019 wurden 2021 nur halb so viele Jugendliche mit einer akuten Alkoholvergiftung ins Krankenhaus

eingewiesen. In Stadt und Landkreis Passau hat sich die Zahl der 10- bis 19-Jährigen dabei von 108 auf 51 reduziert. Und dennoch: „Die Zahlen sind hoch. Noch immer trinken viele Jugendliche sprichwörtlich, bis der Arzt kommt. Deshalb setzen wir weiter auf Aufklärung und führen unsere erfolgreiche Präventionskampagne „bunt statt blau“ fort“, sagt Hermann Amsl, Leiter des Servicezentrums der DAK-Gesundheit in Passau.

Dass die Zahlen zurückgehen, ist sicher einerseits der Pandemie geschuldet. Fehlte es schlichtweg an Gelegenheiten. Zum anderen wird die



Alkoholfrei und bunt sind die Cocktails, mit denen die Unterstützer der Aktion „Kunst gegen Komasaufen“, anstoßen: (v.l.) Andreas Graf, Konrektor der Verbundschule Fürstzell, Schülersprecherin Leonie Warui (Fürstzell), Konrektorin Sabine Mayerhofer (Realschule Bad Griesbach), Haarbachs Bürgermeister Franz Gerleigner, Schülersprecher Raphael Gayer (Fürstzell), Sozial-Pädagogin Michaela Öller-Kafrle, 3. Bürgermeister Bernhard Gruber, Verbindungslehrerin Ramona Ziegler, Rektor Wolfgang Zehetmair, 1. Polizeihauptkommissar Franz Dadlhuber, Hermann Amsl (DAK), stellv. Landrätin Cornelia Wasner-Sommer, Schulamtsdirektor Bernhard Wiesmüller und Elternbeiratsvorsitzende Dr. Marianne Rothbauer.

Foto: Auer

Kampagne „bunt statt blau“ immerhin schon zum 14. Mal durchgeführt und zeigt Erfolge, wie eine Untersuchung des Kieler Instituts für Therapie- und Gesundheitsforschung ergab: Die Bunt-statt-Blau-Plakate erzeugen eine deutlich höhere Risikowahrnehmung bei Kindern und Jugendlichen als konventionelle Hinweise. 122.000 Buben und Mädchen haben zudem schon selbst beim Wettbewerb mitgemacht und sich so bewusst mit dem Thema beschäftigt. Und genau das ist auch die große Stärke der bundesweiten Aktion: „Jugendliche richten sich an Jugendliche. Das ist glaubwürdig, das bringt was“, war die stellvertretende Landrätin Cornelia Wasner-Sommer überzeugt. Es gehe auch nicht um grundsätzliche Verbote, aber um einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol. Dazu zähle die Courage, „nein“ zu sagen, wie Bad Griesbachs dritter Bürgermeister und Vorsitzender des Kreisjugendrings Passau, Bernhard Gruber, erläuterte. „Und habt den Mut, anderen zu helfen. Nehmt Euch auch im echten Leben an die Hand“, forderte er auf und griff dabei eines der Lieder auf, mit dem die 5. und 9. Klassen unter der Leitung von Musiklehrerin Maria Krämer die Veranstaltung untermalten. Besonderes Lob für die ge-

samte Aktion gab es auch von Schulamtsdirektor Bernhard Wiesmüller. „Schule vermittelt ja nicht nur Wissen, sondern auch Haltungen.“ Das Thema Alkohol sei Bestandteil des Lehrplans, ganz neue Einsichten könnten aber entstehen, wenn weitere Fächer, wie hier der Kunstunterricht, mit einbezogen würden.

„Wer ständig betrunken ist, der geht nicht „bunt“ durchs Leben. Der kriegt nicht mehr viel mit und alles wird öde und grau“, warnte 1. Polizeihauptkommissar Franz Dadlhuber. Nahe gingen seine Worte, als er schilderte, was die Polizei oft miterleben muss: Ist das Leben erst einmal von Alkohol beeinflusst, gibt es bald Probleme am Arbeitsplatz und auch in der Familie und bei Freunden. „Man macht anderen Kummer“, brachte er es auf den Punkt.“ Bezugspersonen distanzieren sich, es kommt zu Streit, die Polizei wird gerufen. Oder es gibt einen Unfall, bei dem Personen verletzt werden oder sogar sterben. „Und immer sind alle anderen Schuld, nur nicht die Trinker selber“, weiß der Leiter der Polizeiinspektion Bad Griesbach. „Lasst es nicht so weit kommen und passt auf Euch auf“, appellierte er. „Wir brauchen Euch. Wir brauchen starke und selbstbestimmte Menschen!“ Wie der Polizeihauptkommissar konnte



Bunt und vielseitig war auch das Buffet, das die Hauswirtschaftsgruppen gemeinsam mit Sabine Wappmannsberger (l.) und Siegrid Rammsberger (r.) für die Ehrengäste vorbereitet haben.

Foto: Auer



Gemeinsam mit allen Mitschülerinnen und Mitschülern sind die Schüler-sprecher als „Botschafter“ der Ausstellung besonders gefragt. Die sog. „Rausch-Brillen“ testen (v.l.) Tim Ramel, Saijra Hot und Gino Strungar.

Foto: Ramona Ziegler

auch Michaela Öller-Kafrle aus der Praxis berichten. Seit 2015 als Sozialpädagogin in der Suchtprävention des Gesundheitsamtes Passau aktiv, habe sie viele unterschiedliche Gesichter der Sucht gesehen: „Große und kleine, alte und junge, dicke und dünne, Männer und Frauen und auch erschreckend viele Kinder und Jugendliche, die bereits in der Suchtspirale gefangen waren.“ Und alle hätten eines gemeinsam gehabt: Die Sehnsucht nach Ruhe, Geborgenheit, innerem Frieden, nach Anerkennung, Freude und nach einem positiven Lebensgefühl. „Das alles geht verloren, wenn zu viel Alkohol im Spiel ist.“ Die Ausstellungseröffnung sei nach ihren Worten auch ein gelungener Auftakt zur anschließenden Projektwoche an der Grund- und Mittelschule, die von der Verbindungslehrerin Ramona Ziegler organisiert wurde. Die Jugendlichen konnten sich dabei mit der sog. „Rausch-Brille“ ein Bild davon machen, wie sehr sich

Alkohol auf das Bewusstsein und die Sinne auswirkt.

Inhalt der Projektwoche war es auch, durch die Ausstellung zu gehen und die Siegerbilder der letztjährigen Aktion zu betrachten. Für dieses Jahr können noch bis 31. März Plakate eingereicht werden. 11.000 Schulen waren deutschlandweit dazu eingeladen, wieder bei „bunt statt blau“ mitzumachen. „Ich freue mich, dass die Aktion gerade hier in der Region sehr gut unterstützt wird. Ich bedanke mich bei Rektor Wolfgang Zehetmair, der seit Jahren ein großer Unterstützer ist“, betonte Hermann Amsl. Gemeinsam mit den Schulen werde der Wettbewerb vor allem in den Klassen der Mittelstufe angeboten und falle damit genau in die Phase, in der die meisten Schülerinnen und Schüler das erste Mal Alkohol trinken und probieren. „Entscheidend ist“, so Amsl, „dass wir genau dann die Fähigkeiten der Jugendlichen, „nein zu sagen“, stärken.“ BB



Long-Covid-Patienten profitieren im Passauer Wolf

Bad Griesbach von einer ganzheitlichen Therapie

17 Millionen Menschen in Europa leiden einer Schätzung der WHO zufolge an den Langzeitfolgen einer Covid-19-Infektion, in Bayern waren es rund 350.000 Betroffene im vergangenen Jahr. Die Symptome sind vielfältig und ziehen teilweise massive Einschränkungen im Alltag nach sich. Im Passauer Wolf Bad Griesbach erhalten Betroffene im Rahmen der Neurologischen Rehabilitation eine ganzheitliche Behandlung, die Kompetenzen aus der Neurologie, Geriatrie und Inneren Medizin/Kardiologie vereint. Bewältigungsstrategien und Energiemanagement-Techniken helfen bei der Rückkehr in einen selbstbestimmten Alltag.

Ganzheitliches Behandlungskonzept

Long Covid ist eine komplexe Erkrankung, deren Symptome bei jedem Betroffenen unterschiedlich ausfallen. Um auf die individuellen Beschwerden passgenau reagieren zu können, hat man im Passauer Wolf Bad Griesbach schon früh begonnen, ein ganzheitliches Post-Covid-Konzept zur Behandlung im Rahmen der Neurologischen Rehabilitation auszuarbeiten, das laufend an neueste wissenschaftliche Erkenntnisse angepasst wird. »Wir beobachten neben Schädigungen der Lungenfunktion oder des Herz-Kreislauf-Systems vor allem leistungseinschränkende neurologische Defizite wie das Chronische Fatigue-Syndrom oder kognitive Einschränkungen wie Vergesslichkeit oder Konzentrationsprobleme«, erklärt Dr. Oliver Meier, Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Neurologie und Geriatrie im Passauer Wolf Bad Griesbach. »Einige Patienten leiden auch an peripherer Neuropathie, die Schmerzen, Kribbeln oder Taubheitsgefühl in den Extremitäten verursachen. In seltenen Fällen kön-

nen auch Schlaganfälle oder Enzephalitis, eine Entzündung des Zentralen Nervensystems, auftreten.« Im Passauer Wolf Bad Griesbach profitieren Betroffene von der gebündelten Erfahrung aus den Bereichen Neurologie, Geriatrie und Innere Medizin/Kardiologie. »Je nach diagnostizierten Organschädigungen und Aktivitätslimitierungen können wir auf die richtigen Behandlungsmethoden zurückgreifen. Entsprechend dem jeweiligen Therapieschwerpunkt setzen wir u. a. auf Physiotherapie, Atemtherapie, Ergotherapie, Osteopathie, Physikalische Maßnahmen, neuropsychologische Behandlungsansätze und Entspannungstechniken wie Achtsamkeitsübungen, Autogenes Training, Lymphdrainage und HydroJet«, so Dr. Stefan Kley, Leitender Oberarzt der Neurologie im Passauer Wolf Bad Griesbach, der das Konzept für Betroffene zusammen mit Dr. Meier umsetzt.

Zugang zur Long-Covid-Behandlung im Rahmen der Neurologischen Rehabilitation

Bereits ab der Neurologischen Frührehabilitation können



Techniken wie »verbundenes Atmen« zählen zu den Behandlungsstrategien während der Long-Covid-Behandlung im Rahmen der Neurologischen Rehabilitation im Passauer Wolf Bad Griesbach. Foto: Berli Berlinski



Dr. Oliver Meier, Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Neurologie und Geriatrie im Passauer Wolf Bad Griesbach. Foto: Berli Berlinski



Dr. Stefan Kley, Leitender Oberarzt der Neurologie im Passauer Wolf Bad Griesbach. Foto: Theresa Ried Bildrechte: ©Passauer Wolf

ili
wohnstoffe

NÄHEN | DEKORIEREN | POLSTERN

Würdinger Str. 6 Mo-Fr 10.00-18.00 Uhr
D 94060 Pocking Sa 10.00-14.00 Uhr

Telefon +49 8531 9141290
www.ili-wohnstoffe.de

STOFFE ZU OUTLETPREISEN

DIE GRÖSSTE STOFFAUSWAHL BAYERNS MIT NEUEM STANDORT IN POCKING

Patienten im Passauer Wolf Bad Griesbach aufgenommen werden — in Form einer Anschlussheilbehandlung direkt nach dem Krankenhausaufenthalt oder in Form einer Reha-Maßnahme. Seit 2021 ist der Passauer Wolf Bad Griesbach mit dem Qualitätssiegel »Post-Covid-Check« von qualitätskliniken.de ausgezeichnet. Das Siegel erleichtert Betroffenen die Suche nach geeigneten Reha-Einrichtungen, die eine zuverlässige Post-Covid-Behandlung anbieten.

Krankenhauszukunftsfonds

Förderung für die Passauer Wolf-Kliniken für Neurologie bewilligt

Die neurologischen Kliniken des Passauer Wolf erhalten im Rahmen des Krankenhauszukunftsfonds Fördermittel. Diese Mittel werden eingesetzt, um die Digitalisierung und Innovation in den Akutkliniken im Passauer Wolf Bad Griesbach, Bad Gögging und Nittenau voranzutreiben.

Förderung der Digitalisierung

Durch den Krankenhauszukunftsfonds werden die Einführung und der Ausbau digitaler Prozesse in den bayerischen Krankenhäusern spürbar beschleunigt. Die vom Bund und dem Freistaat Bayern bereitgestellten Fördergelder von mehr als 590 Millionen Euro wurden über die Beantragung vollständig ausgeschöpft. Diese Gelder werden nun durch die Europäische Aufbau- und Resilienzfazilität (ARF), Kernstück des Wiederaufbaufonds NextGenerationEU, refinanziert. Der Passauer Wolf hat für die Akutkliniken an den Standorten Bad Griesbach, Bad Gögging und Nittenau Fördergelder aus dem Fonds beantragt und bewilligt bekommen. Stefan Scharl, Geschäftsführer des Passauer Wolf, nahm den symbolischen Scheck bei der Auftaktveranstaltung zum Krankenhauszukunftsfonds am 3. März im »marinaforum« in Regensburg vom bayerischen Staatsminister für Gesundheit und Pflege Klaus Holetschek entgegen. Die Fördermittel wird man im Passauer Wolf dafür nutzen, um die Digitalisierung in den geförderten Bereichen auszubauen, so zum Beispiel durch das »digitale Medikationsmanagement«. Ralph Meier, Leiter der Abteilung Informationstechnologien im Passauer Wolf, freut sich darüber, die anstehenden Digitalisierungsprojekte in Umsetzung bringen zu können: »Wir treiben die Digitalisierung seit Jahren voran, zum Beispiel mit unseren Patienten-Apps oder dem Ausbau der Telematik-Infrastruktur, die wir Ende 2021 eingeführt haben.« Sibylle Merk,

Geschäftsführerin des Passauer Wolf, ergänzt: »Mit den Fördergeldern können wir nun die nächsten innovativen Projekte im Sinne eines sicheren und effizienten Behandlungsprozesses in Angriff nehmen.«

Passauer Wolf Akutbereiche nicht nur digital bestens aufgestellt

An den Passauer Wolf-Standorten Bad Griesbach, Bad Gögging und Nittenau werden Patienten sowohl in der akutstationären Phase als auch nur im Rahmen eines Reha-Aufenthalts fachkompetent auf ihrem Genesungsweg begleitet. Der Passauer Wolf Bad Griesbach und Nittenau sind im Bereich der Neurologischen Frührehabilitation für die Krankenhausbehandlung nach §39 SGB V anerkannt. Hier betreuen Expertenteams Patienten nach einem schweren Schlaganfall, Verletzungen des Gehirns und Rückenmarks und anderen starken Beeinträchtigungen des Nervensystems. Die intensive Behandlung in der Akutphase umfasst die Überwachung lebenswichtiger Funktionen, die apparative Verlaufsdagnostik, die medikamentöse Therapie sowie eine Vielzahl weiterer Behandlungsmöglichkeiten. Im Passauer Wolf kann die Betreuung anschließend im Rahmen eines Reha-Aufenthaltes nahtlos weitergeführt werden. Im Neurologischen Zentrum für Bewegungsstörungen im Passauer Wolf Bad Gögging werden Patienten mit neurodegenerativen Erkrankungen – wie von Morbus Parkinson Betroffene – intensiv betreut. Die multimodale Parkinson-Komplexbehandlung ermöglicht es, medikamentös-therapeu-



Stefan Scharl (rechts im Bild), Geschäftsführer des Passauer Wolf, nahm den symbolischen Scheck bei der Auftaktveranstaltung zum Krankenhauszukunftsfonds am 3. März vom bayerischen Staatsminister für Gesundheit und Pflege Klaus Holetschek entgegen.

Foto: Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

tische mit nicht-medikamentösen Behandlungskonzepten zu kombinieren, um die Lebensqualität der Betroffenen zu steigern. Die Überwachung und Optimierung von medikamentösen Therapien, die

Einstellung der Tiefen Hirnstimulation (THS) sowie effektive Therapieverfahren, wie Physiotherapie, Logopädie oder Neuropsychologie, sind wichtige Bestandteile des Behandlungsspektrums.

FRÜHLINGSFRISCHE

MIT NEUEN MÖBELN



VERKAUFSOFFENER SONNTAG
2. April 2023 von 13–17 Uhr

Nibelungenstr. 1 · 94086 Bad Griesbach
Tel. 08532 3131 · info@schaeufl.de
www.schaeufl.de

SCHÄUFL
MÖBEL

„Kunst im Schloss“

Um vier Kunstschaaffende erweitert

Die als „KUSS“ bekannte Bad Griesbacher Kunsthandwerksstätte veranlasst seit nunmehr zwölf Jahren Kunstinteressierte aus nah und fern in den idyllischen Schlosshof zu kommen, um die dortigen Ateliers und Ausstellungen zu besuchen. Der Start nach der Corona-Pandemie war nicht einfach. Doch in letzter Zeit hat sich eine geradezu pulsierende Szene entwickelt, die nicht nur viele Besucher aus ganz Deutschland anzieht, sondern in steigendem Maße auch die einheimische Bevölkerung zu faszinieren beginnt.

Das hat natürlich viele Gründe. Zum einen präsentieren sich die vorhandenen Räumlichkeiten mit neuer Gestaltung zunehmend attraktiv und zum anderen hat sich die KUSS-Familie jetzt sogar um vier neue kreativ tätige Kunstschaaffende erweitert. Dadurch ist im gesamten Haus der Geist voneinander zu profitieren und das Gebotene interessant zu erweitern nochmal gestiegen.



Sie erweitern die Bad Griesbacher KUSS-Szene. Von links: Petra Faschingbauer, Ulrike Fischer, Susi Wagner und Hans Hackner.

Das sind die „Neuen“: **Petra Faschingbauer** ist mit ihrer abstrakten Malerei durch eine Ausstellung in der „Gang Art“ des Künstlerhauses keine Unbekannte. Die Pockingerin lässt ihren Gefühlen und Emotionen mit Strukturen und Acrylfarben auf der Leinwand freien Lauf und hat ihr großes Ziel, ein Teil der hiesigen Künstlerfamilie zu werden, erreicht.

Susi Wagner ist in Bad Griesbach wohnhaft und zeigt sehenswerte Bastelarbeiten auf Papier. Sie sagt von sich selber: „Ich habe nie die passenden Karten für viele Anlässe gefunden und nachdem ich im September 2010 eine sog. Bastelparty (Stampin up) besucht habe, damit angefangen selber mit Papier zu basteln. Ich wachse an der Vielfalt meiner Arbeiten.“

Mit künstlerischen Holz- und Drechselarbeiten weiß **Hans Hackner** zu begeistern. Das phantasievolle Schaffen des geborenen Bad Griesbacher verströmt jene Faszination, die ihn seit 20 Jahren als „Die Liebe zum Holz“ bewegt.

Die Vierte im Quartett ist **Ulrike Fischer**, deren Bild-Collagen aus Naturmaterialien, Zirbenholzklissen und Schwemmholz-Dekorationen ihrem Ziel, die Natur und ihre Schönheiten minimalistisch zusammenzufügen und „tragbar“ zu machen, hochinteressante und auch ungewöhnliche Arbeiten ergeben. Sie war bis vor ein paar Jahren als Grafikerin tätig und begann im 1. Lockdown mit vorgenannten Kunsthandwerksprojekten, die schließlich zur absoluten Leidenschaft geworden sind. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, neue Richtungen zu entdecken und sich dabei von den Kollegen im KUSS inspirieren zu lassen.

Für die Besucher jedenfalls sind sämtliche Ateliers seit jeher eine jener Inspirationen, die den eigenen geistigen Horizont nicht nur fordern, sondern auch erweitern. Die Gelegenheit dazu gibt es jeden Donnerstag und Samstag von 10 bis 15 Uhr. Andere Termine sind nach Vereinbarung möglich unter Tel. 0175 - 5819899.

Text und Foto: Rüdiger Luft

April 2023

Herzliche Gastfreundschaft in behaglicher Gutshofatmosphäre

Gesund in den Frühling mit Bärlauch

Zu Ostern empfehlen wir Ihnen unser 3-Gänge-Festtagsmenü

von 12.00 bis 20.45 Uhr
Warme Küche
Platzreservierung erforderlich!

Probieren Sie unbedingt unseren legendären Guglhupf!

Unser Café Guglhupf hat täglich von 7.00 - 22.00 Uhr geöffnet!

Unser Tipp im April

1 Stück Käsekuchen mit einer Tasse Kaffee Creme 5,90 €

Sammareier Hauscocktail

0,2 l für 5,00 €

Über Ihre Tischreservierung unter Telefon 0 85 63 / 20 35 freut sich Ihr Sammareier Team

Pfarrkirchner Straße 20 - 22 • 84364 Bad Birnbach
Telefon Hotel: 0 85 63 / 29 70 • Telefon Restaurant: 0 85 63 / 20 35
Telefax 0 85 63 / 2 97 13 • www.sammareier.de • info@sammareier.de

Wichtige Rufnummern

Integrierte Leitstelle

(Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehr) **112**
(vorwahlfrei aus Festnetz und Mobilfunknetz)

Polizei Bad Griesbach	9606-0
Überfall, Verkehrsunfall	110
Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117
Krisendienst Psychiatrie Ndb.:	0800 6553000
Frauenhaus, Frauennotruf:	0851 89272

Störungsdienste:

Gas	08531 93400
Wasser	08531 31770
Strom	08541 9160

Vorwahl: 08532

Gäste- & Kur-Service **792-40**

Kurallee 8
Mo. – Fr. 9 – 17 Uhr, Sa. + So. 9.30 – 13 Uhr
Feiertage geschlossen

Kunst im SchLOSS: KUSS

Schlosshof 1
Öffnungszeiten: Do. und Sa. 10–15 Uhr
und nach Vereinbarung.
[instagram.com/kunst_im_schloss_bad_griesbach](https://www.instagram.com/kunst_im_schloss_bad_griesbach)

Postfilialen in Bad Griesbach

Weinfurter Spielwaren **926391**

Brief-/Paketversand und -Abholung, Postbank
Haagstraße 34, Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–12 Uhr + 14–18 Uhr, Sa. 9–12 Uhr

REWE **923290**

Brief-/Paketversand, Karpfhamer Straße 15
Mo.–Fr. 8–18 Uhr, Sa. 8–13 Uhr

Rathaus Stadtverwaltung **792-0**

Schloßberg 18, telefonische Terminvereinbarung unter angegebener Nummer

Stadtbücherei **3743**

Stadtplatz 16
Mo. + Fr. 16–18 Uhr, Mi. 9–11 + 16–18 Uhr

Südostbayernbahn **08531 21908**

DB-Verkaufsstelle, Kurallee 15, 94072 Bad Füssing
Schalteröffnungszeiten: Mo.–Fr. 10–16 Uhr
reisezentrumbadfuessing@gmail.com

Taxi

Hohenwarter **3555**
Österreicher **925545**

Volkshochschule Bad Griesbach und Städt. Galerie **3300**

Stadtplatz 3
Mo. + Do. 8:30–12 Uhr und 14–16 Uhr

Wohlfühl-Therme **9615-0**

Thermalbadstraße 4
Mo.–So. 8–21 Uhr

Zulassungsstellen

Pocking: **0851 397-730**
Vilshofen: **0851 397-740**

DMSG-Beratungsstelle Niederbayern besucht „KUSS“

Zweimal im Jahr organisiert die Beratungsstelle der Multiple Sklerose Gesellschaft Niederbayern einen Tag für die Ehrenamtlichen Helfer mit Schulung und Freizeitprogramm. Diesmal führte sie ihr Ausflug nach Bad Griesbach ins Künstlerzentrum „KUSS“, wo sie die Künstler herzlich empfingen und sie durch die Ateliers und Werkstätten führten.



4 Multiple Sklerose-Selbsthilfegruppen gibt es allein in Niederbayern. Neben den Hauptamtlichen der Gesellschaft (DMSG) sind dabei auch viele Ehrenamtliche aktiv, um Menschen mit MS zu beraten und zu unterstützen. „Für diese Helfer organisieren wir zweimal im Jahr einen Ausflug“, berichten die Sozialpädagoginnen Brigitte Hämmerle (5.v.l.) und Susanne Hannig (3.v.l.). Ihr Ziel diesmal: Bad Griesbach mit einem Schulungs- und Info-Vormittag im Bürgerhaus Reutern und einem Besuch im Bad Griesbacher „KUSS“.

Begeistert waren die beiden Organisatorinnen und die 30 Teilnehmer, dass die KUSS-Künstler die Gruppe auch außerhalb der regulären Öff-

nungszeiten empfangen und sich viel Zeit für sie genommen haben. „Die haben das wirklich sehr toll gemacht und uns viel erzählt und gezeigt“, lobte Brigitte Hämmerle und freute sich, dass auch Bürgermeister Jürgen Fundke (l.) extra für eine kurze Begrüßung vorbeigekommen war.

„Unsere Gruppe ist immer sehr gemischt – vom Alter her und auch von den Interessen. Das macht die Auswahl des Programms oft nicht so leicht. Aber hier im KUSS gibt’s wirklich für jedes Interesse was“, bestätigte auch Susanne Hannig. Sie bedankte sich bei Pepe Siebeneichler (4.v.l.) und seinen Künstler-Kollegen für den herzlichen Empfang: „Da werden sicher einige von uns nochmal wieder kommen.“ *BB*

Täglich von 10–22 Uhr

»Samtpfötchen«

EROTISCHE WELLNESS-VERWÖHNMASSAGEN

Für wenig Moos, ganz viel „Erotik“ los. Damen in Unterwäsche kneten sanft und erfüllen erotisch anspruchsvolle Wünsche ab 70 Euro. Körper zu Körper Massagen mit Anfassen sind der Renner. Auf Wunsch auch von zwei Damen gleichzeitig.

Obernberg am Inn, Brückenstr. 2, nur 20 km von Bad Griesbach entfernt direkt bei der Tankstelle.
Tel. 0043-7758 267 38 · www.erotikmassagehaus.de



Burgbau in Friesach

Friesach in Kärnten, die „Burgenstadt“

Drei Burgen (Petersberg, Lavant, Geyersberg) bilden die Kulisse am westlichen Berghang über der Stadt. Seit 2009 wird am südöstlichen Berghang eine vierte Burganlage errichtet: Burg Siegfriedstein.

Gearbeitet wird mit alten Handwerksmethoden, ohne modernen Hilfsmittel, ohne Motoren oder Elektrizität, nur mit Menschen- und Tierkraft und natürlichen Baustoffen wie Fichten- und Lärchenholz, Kalkmarmor, Schotter und Branntkalk. Im Zentrum des Interesses steht das Bauen, indem die Burgbauer wissen wollen, wie es mit den damaligen Mitteln überhaupt möglich war, so eine Burganlage zu errichten. Es wird Vergangenheit rekonstruiert, wobei es aber nicht nur um das Bauen einer Burg, sondern im Besonderen um das Bauen als solches geht. Durch das Bewahren traditioneller Handwerkstechniken beziehungsweise die Wiederentdeckung alten Wissens erfolgt ein Brückenschlag zwischen Vergangenheit und Zukunft. Tradition und Inno-

vation werden vernetzt. Auf dem 1,5 ha großen Baugelände wurde in den ersten Jahren die notwendige Infrastruktur geschaffen. Es wurden Wege angelegt und Werkstätten – sechs an der Zahl – sowie Unterstände für die Noriker Pferde, die Schafe und Zwergziege sowie die Schweine fachmännisch errichtet. Darüber hinaus wurden ein Kalkofen, der jährlich mit 16 t Stein für eine Brand gefüllt wird, und eine Kalkhütte zum Aufbewahren des gebrannten Kalks gebaut. Eine 500 m lange aus Fichtenhölzern gebaute Wasserleitung versorgt die Werkstätten mit dem notwendigen Wasser.

Die Maurerarbeiten am Wohnturm begannen im Sommer 2013 mit dem Aufmauern eines Fundamentes. Da Kalkmörtel nicht unter 4° verar-



beitet werden soll, beginnen die Maurer jährlich im Mai und beenden Anfang Oktober ihre Arbeiten. Der Turm misst außen rund 10x10 m und hat eine zweischalige Mauer. Im Inneren (Kernmauerwerk) wird mit

schräg aufgestelltem Kleinmaterial der Raum aufgefüllt und mit Kalkmörtel Lage für Lage bedeckt. Die Mauerstärke beträgt 1,25 m in den ersten Geschossen, nach oben hin verjüngt sich diese.

Bis zu 180 Steine müssen die Maurer setzen, um eine Lage fertigzustellen. Derzeit sind der Keller, das Küchen- und Sommergeschoß fertiggestellt. Es wurden über 2200 t Stein auf Stein gesetzt. Im Jahr 2023 wird ein Wehrgang aus Lärchenholz im letzten Geschoss angebaut. Nach Fertigstellung des Turmes wird mit dem Bau der Ringmauer um den Turm und einem weiteren Wohngebäude begonnen. Die Baustelle ist zwischen Mai und Oktober zu besichtigen. Auf diesem Rundgang kann man den z.B. den Schmieden beim Härten der Spitzeisen oder beim Anfertigen von Nägeln zusehen. Man beobachtet, wie der Zimmermann aus einem Rundholz mit dem Breitbeil ein Kantholz anfertigt oder man staunt über den Steinmetz, der gekonnt mit dem 5 kg Spalthammer die Steine bricht und in weiterer Folge mit dem Spitzeisen in Form bringt. Der Fuhrwerker

spannt jeden Tag eines der drei Noriker Pferde ein und transportiert die Baustoffe zum 40 m höher gelegenen Wohnturm hinauf. Dort leisten die Winden knechte, die mit ihren Armen die Kranspule bedienen und so den Kalkmörtel und die Steine zu den Maurern heben, schwerste Arbeit. So wird den Besuchern zum einen die Härte des mittelalterlichen Alltags vor Augen geführt und damit das Bewusstsein vermittelt, dass das Mittelalter ganz sicher kein „goldenes Zeitalter“ war, und zum anderen wollen die Burgbauer die Schnellebigkeit unserer heutigen Welt im Gegensatz zum Mittelalter, als „Zeit“ noch kein ökonomischer Faktor war, aufzeigen.

Fotos: Burg Friesach Errichtungs-GmbH (© Jürgen Müller)

Informationen unter: www.burgbau.at oder <https://www.facebook.com/BurgbauFriesach>



PENNINGER

Bad Griesbach

Wir brennen für deinen Moment.

Im Rottaler Bäderdreieck, direkt am Kurplatz der Therme Bad Griesbach finden Sie unseren Laden im modernen Penninger-Design. Dort bieten wir Ihnen die Möglichkeit für Verkostung und Einkauf in der attraktiven Lage direkt am Eingang zur Therme. Unsere fachkundigen Mitarbeiterinnen beraten Sie gerne zu unseren Bränden, Geisten und Likören - vom Penninger Blutwurz bis zum Whisky.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag geschlossen.
Dienstag - Samstag: 10 bis 18 Uhr
An Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Penninger-Team
aus Bad Griesbach

Alte Hausbrennerei Penninger - Bad Griesbach • Adresse: Kurplatz 5, 94086 Bad Griesbach
Tel.: 08532 / 921777 • E-Mail: griesbach@penninger.de
mehr Informationen unter www.penninger.de/orte/griesbach

Krankenhausreform

BHV fordert Krankenhaus-Gipfel mit Ländern und allen Betroffenen

Der Bayerische Heilbäder-Verband sieht die bisher bekannten Pläne zur Reform der Krankenhäuser äußerst kritisch und fordert den Bundesgesundheitsminister Lauterbach auf, umgehend einen Krankenhaus-Gipfel mit den Ländern und den Betroffenen einzuberufen.

„Es darf keine Entscheidung in Berlin vom Grünen Tisch aus geben“, so der BHV-Vorsitzende Landrat Peter Berek. „Wir sind hier an der Seite der Bayerischen Staatsregierung und anderer Länderregierungen und befürchten drastische Einschnitte für die Kliniken in der Fläche.“ Die bayerischen Heilbäder und Kurorte mit ihren Reha- und Fachkliniken und ihrer Gesundheitskompetenz wollen an den Gesprächen beteiligt werden, forderte Landrat Berek. „Es wird höchste Zeit, dass die Bundesregierung nicht über, sondern mit den Betroffenen spricht. Die Heilbäder und Kurorte in Bayern stehen für 100.000 Arbeitsplätze im ländlichen Raum. Unsere Kliniken waren in den schwierigsten Zeiten der Pandemie hoch eingeschränkt aber gut genug, um Schlimmeres zu verhindern. Dafür haben sie nicht einmal einen ordentlichen Ausgleich erhal-

ten – und nun so eine völlig gegen den ländlichen Raum angelegte Reform – das kann es nicht sein!“ Nach einem Gutachten, das Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek kürzlich vorstellte, würde die Versorgung im Freistaat nach den bisherigen Plänen massiv ausgedünnt. So könnten 100 Kliniken in Bayern nur mehr eine Basisversorgung anbieten. Der Bayerische Heilbäder-Verband sieht durchaus die Notwendigkeit einer Krankenhausreform. „Sie ist aber nur ein Teil der notwendigen Maßnahmen“, betont Berek. „Wir brauchen den Umbau des gesamten Gesundheitssystems. Und der darf nicht einseitig zu Lasten der Kliniken gehen. Vielmehr brauchen wir einen ganzheitlichen Ansatz, der Prävention in den Mittelpunkt stellt. Das entlastet die Krankenhäuser. Sie könnten sich wieder auf ihre Kernaufgaben konzentrieren. Grundlage aller Maßnahmen



Der BHV-Vorsitzende Peter Berek.

Foto bhv

ist aber eine tragfähige Finanzierung, damit Krankenhäuser und Rehakliniken ihre Qualität, aber auch ihr Personal halten können. Das wäre der erste und wichtigste Schritt.“ Gerade in einem Flächenstaat wie Bayern müssten Kranken-

häuser auch in Zukunft für Patienten gut erreichbar bleiben. „Deshalb ist es wichtig, dass die Krankenhausversorgung in der Hand der Länder bleibt. Wir werden auf jeden Fall darum kämpfen, dass die geplante Reform so nicht umgesetzt wird.“

hotel garni GLOCKENSPIEL Therme



Appartementhaus an der POSEIDON Therme



52 Zimmer und 9 Apartments,
1.500 m² Badelandschaft
mit Thermal-Innenbecken (36° C)
und Aussenbecken (28° C),
Farblicht-Dampfsauna,
Infrarotkabine, Hot-Whirl-Pool
sowie alle gängigen Massage-
und Kosmetik-Anwendungen
im Haus.



*Wo Gäste
zu Freunden
werden...*



94086 Bad Griesbach-Therme
Thermalbadstraße 21
Telefon 08532/706-0 | Fax 70653
info@glockenspiel-poseidontherme.de
www.glockenspiel-poseidontherme.de

Bitte geben Sie Auskunft

Bayerisches Landesamt für Statistik



„Mikrozensus 2023“ startet – 60.000 Haushalte werden befragt

Geschulte Interviewerinnen und Interviewer des Bayerischen Landesamts für Statistik bitten Bürgerinnen und Bürger um Unterstützung und Mitarbeit bei der Erhebung.

Seit 66 Jahren befragen geschulte Interviewerinnen und Interviewer der Statistischen Ämter im gesamten Bundesgebiet jährlich etwa ein Prozent der Bevölkerung. Dahinter verbirgt sich der so genannte Mikrozensus. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Sie liefert sehr wichtige Erkenntnisse für bedarfsgerechte Planungen und Entscheidungen in der öffentlichen Verwaltung, der Wirtschaft und Gesellschaft gleichermaßen. Auch für die Wissenschaft ist die Erhebung eine bedeutsame Datenquelle. Nach Angaben des Fachteams im Bayerischen Landesamts für Statistik in Fürth werden rund 60 000 Haushalte im Freistaat im Laufe des Jahres befragt werden. Die geschulten Interviewerinnen und Interviewer haben den Auftrag, Fragen zur wirtschaftlichen und sozialen Lage zu stellen. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz eine Auskunftspflicht für die rund ein Prozent zufällig ausgewählten Haushalte Bayerns.

Im Jahr 2023 findet im Freistaat – wie im gesamten Bundesgebiet – wieder der Mikrozensus statt. Seit 1957 werden hierfür jährlich ein Prozent der Bevölkerung u.a. zu Bildung, Beruf, Familie, Haushalt und Einkommen befragt. In dem jährlich wechselnden zusätzlichen Schwerpunkt steht dieses Jahr die Krankenversicherung im Mittelpunkt. Der Mikrozensus umfasst gleichzeitig vier Erhebungen. Erstens: das eigentliche Mikrozensus-Kernprogramm. Zweitens die Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union. Es folgen als drittes und viertes Element die europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen sowie die Befra-

gung der Europäischen Union zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien in privaten Haushalten. Entsprechend werden die teilnehmenden Haushalte in vier Gruppen unterteilt, wobei jede Gruppe ein anderes Frageprogramm beantwortet.

60 000 zufällig ausgewählte Haushalte Bayerns werden befragt

Die Befragungen zum Mikrozensus 2023 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind in diesem Jahr rund 60 000 Haushalte zu befragen. Hierbei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, welche Adressen für die Teilnahme ausgewählt werden. Einmal ausgewählt, nehmen die jeweiligen Haushalte in der Regel an vier Befragungen innerhalb von maximal vier Jahren teil. Diesen Haushalten wird per Post vor der eigentlichen Befragung ein Brief vom Bayerischen Landesamt für Statistik zugesandt. Darin werden sie über ihre Teilnahme am Mikrozensus informiert, verbunden mit einem Terminvorschlag für ein telefonisches Interview. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz eine Auskunftspflicht.

Befragung liefert Erkenntnisse für faktengestützte Planung und Entscheidung

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind wichtige Planungs- und Entscheidungshilfen für Politik, Verwaltung und Wirtschaft. So wird beispielsweise für eine bedarfsgerechte Förderung des Wohnungsbaus die Information benötigt, in wie vielen Haushalten jeweils eine, zwei oder mehr Personen zusammenleben. Zudem entscheiden die erhobenen Daten mit darüber, wieviel Geldmittel Deutschland aus den Struktur- und Investitionsfonds der Europäischen Union

erhält. Auch Wissenschaft und Forschung, Verbände und Organisationen sowie Journalistinnen und Journalisten nutzen regelmäßig die Daten des Mikrozensus. Sie werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik veröffentlicht und stehen damit allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Im Internet finden Sie die Daten bereits abgeschlossener Erhebungen unter: https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

**Reservierung
Tel. 08535 / 96 000**

Herzlich willkommen

Wir begrüßen Sie in unserem gemütlichen Gasthaus mit Biergarten und verwöhnen Sie mit unserer bayerischen Küche.

**Wirt z' Uttlau | Fam. Höng
Unteruttlau 4,
94542 Haarbach**

www.wirt-z-uttlau.de

50 JAHRE **SPORT & MODE**
auf 660 m² inmitten des Bäderdreiecks!

**SCHUHE
SPORT
MODE**

Running – Nordic-Walking
Swim – Ski – Langlauf
Rad – Tennis – Mode & Jeans

Ihr Partner für Sport und Freizeit seit 1973!

Adidas – Nike – Salomon – Puma – Hummel – Lowa – Lacoste – Fire & Ice
McKinley – Nakamura – ProTouch – Odlo – Icepeak – Schiesser – Aqualung
Pioneer – S.Oliver – Mustang – Champion – Ellesse – CMP ...

Feiern Sie mit uns unser Jubiläumsjahr. **20%**
SAKKT AUF EINEN
BESUCHSSTRAHLEN

**sport
Zäckner**
Markeplatz 35
94094 Rothalmünster
www.sport-zackner.com

Digitaler Bauantrag

Startschuss im Landkreis Passau am 1. April

Das Landratsamt Passau geht ab April einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung digitaler Verwaltung. Ab dem zweiten Quartal 2023 kommt der digitale Bauantrag. Landrat Raimund Kneidinger spricht von einem „großen Plus an Bürgerservice, das mit diesem neuen Angebot ermöglicht wird.“

Schritt für Schritt hat das Landratsamt Passau die Vorgänge in der Bauaufsichtsbehörde in den letzten Jahren auf das digitale Verfahren vorbereitet. Die komplette Aktenführung läuft seit etwa drei Jahren vollständig elektronisch. Das hat den Vorteil, dass Stellungnahmen von Fachstellen seither parallel und nicht nacheinander eingeholt werden können, was die Bearbeitungsdauer in vielen Fällen deutlich verkürzt. Das Landratsamt Passau war eine der ersten Behörden in

Bayern, die das digitale Baugenehmigungsverfahren eingeführt haben.

Doch was ändert sich nun zum 1. April? Ein weiterer Schritt des Baugenehmigungsverfahrens kann nun digital erfolgen. Die Einreichung der Anträge mit allen Unterlagen funktioniert dann über ein Onlineformular mit Eingabeunterstützung. „Damit werden erforderliche Unterlagen gleich bei der Antragstellung automatisiert gefordert. Das wird künftig dafür sorgen, dass



Antragsmappe und Bauplan in Papierform: Darauf kann künftig verzichtet werden. Ab 1. April können beim Landratsamt Passau Bauanträge auch digital eingereicht werden. Darauf haben sich Ernst Geislberger-Schießleder (v.l., Bauamt), Landrat Raimund Kneidinger, Sebastian Holler (Bauamt), Patrick Wilhelm (Informationstechnologie), Petra Harant (Leiterin Bauaufsichtsbehörde), Margarethe Resch-Fürst (Hauptverwaltung) und Ingrid Penn (Bauamt) in den vergangenen Monaten intensiv vorbereitet.

Bauanträge schon bei der Einreichung vollständig sind und von uns in diesen Fällen seltener Unterlagen nachgefordert werden müssen“, sagt Petra Harant, Abteilungsleiterin des Bauamtes am Landratsamt. Eine Antragstellung in Papierform ist aber weiterhin möglich. Wichtigste Änderung: Anträge müssen künftig direkt beim Landratsamt eingereicht werden. Nur wenige Papieranträge werden künftig noch bei der Gemeinde eingereicht, wie isolierte Befreiungen, Ausnahmen und Befreiungen von Festsetzungen des Bebauungsplans, Genehmigungsfreisteller, Anzeigen von Beseitigungen und Unterlagen für genehmigungsfreie Abtragungen innerhalb eines Bebauungsplans. Die digitalen Einreichungen erfolgen ausnahmslos über das Landratsamt. Die Gemeinde wird dann informiert und deren Einvernehmen eingeholt. Was sich nicht ändert: Die Kommunen sind nach wie vor erster Ansprechpartner zur Beratung für Bauherren oder Planer. Weil bei der digitalen Antragstellung auf die Unterschrift verzichtet wird, muss der Einreicher über eine sogenannte Bayern-ID zur Legitimation verfügen.

Druckerei.
Verpackungen.
Verlag.
www.druckerei-muehlberger.de

Wie bisher schon erhalten Bauherren mit der Eingangsbestätigung einen Zugang zum entsprechenden Online-Portal des Landratsamtes, wo diese sich jederzeit über den aktuellen Verfahrensstand ihres Antrags informieren können. Nur den Genehmigungsbescheid erhalten Bauherren künftig noch in Papierform. Eine digitale Übermittlung lassen die aktuellen gesetzlichen Vorgaben noch nicht zu. Hier wünscht sich der Passauer Landrat eine zügige Lösung, um den digitalen Vorsprung nicht auszubremsen. Alle wichtigen Fragen und Antworten zum digitalen Bauantrag und was sich ab 1. April ändern sind unter www.landkreis-passau.de zusammengefasst. Der entsprechende Zugang zur Online-Antragstellung wird ab 1. April unter www.landkreis-passau.de/digitaler-bauantrag freigeschaltet.

STIHL

**PERFEKTER
RASEN.
MIT STIHL.**

RM 448 TC
BENZIN-
RASEN-
MÄHER



AKTION

569,- € UVP: 629,- €

Land-, Forst- und Gartentechnik
Michael Silbereisen
94099 Ruhstorf a. d. Rott • Rothof 21
www.silbereisen.de • Tel. 08531-3408

Besuchen Sie uns
auch online:
www.silbereisen.de
oder auf
Facebook & Instagram

Zusammenhalt in ländlichen Regionen?

Ein Forschungsprojekt zum Mitmachen

Wie ist es eigentlich um den sozialen Zusammenhalt in ländlichen Regionen Bayerns bestellt und welche Ideen haben die Bürgerinnen und Bürger, um ihn zu stärken? – Das untersucht die Technische Hochschule Nürnberg bis 2026 in einem großen Forschungsprojekt in ganz Bayern. Gefördert wird das Heimatprojekt vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat.

Worum geht es im Heimatprojekt Bayern?

Sozialer Zusammenhalt: damit ist das konkrete soziale Miteinander vor Ort gemeint, das Gefühl von Zugehörigkeit und die Fragen des Gemeinwohls. Hier stehen ländliche Räume vor großen Herausforderungen: Demografischer Wandel, Digitalisierung, Mobilität, Energiewende – um nur einige gesellschaftliche Entwicklungen zu nennen. Aber gerade in ländlichen Räumen gibt es auch sehr viele Menschen, die sich für das Gemeinwohl einsetzen und ein großes Interesse daran haben, den sozialen Zusammenhalt zu stärken. Die Erscheinungsformen und Rahmenbedingungen sozialen Zusammenhalts in ländlichen Regionen werden im Projekt untersucht. In drei großen Bürgerbefragungen und vier Vertiefungsprojekten zu verschiedenen Aspekten des sozialen Zusammenhalts kommen Menschen aus allen Regionen zu Wort, aus Dörfern und Kleinstädten, Alteingesessene und neu Zugezogene, Alt und Jung.

Die Themen der Bürgerbefragungen in den Jahren 2023 bis 2025:

- Stärke und Qualität des alltäglichen sozialen Miteinanders vor Ort (2023 – Start am 15.03.!)
- Ortsverbundenheit und Gefühl von Zugehörigkeit (2024)
- Gemeinwohlorientierung und Engagement (2025).

Die Themen der Vertiefungsprojekte:

- Wie kann sozialer Zusammenhalt dazu beitragen, zuhause alt werden zu können?
- Welche Faktoren bewegen junge Menschen dazu im ländlichen Raum zu bleiben?
- Welche Gründe sprechen für eine Rückkehr in den ländli-

chen Raum als Wohn- und Arbeitsort?

- Auf welche Weise trägt die lokale Kultur zum Zusammenhalt bei?

Wer kann mitmachen – und wie?

Zur Teilnahme sind die Bürger aller Kommunen eingeladen, die gemäß dem Landesentwicklungsplan Bayern (LEP) zum ländlichen Raum gehören. Alle Kommunen des ländlichen Raums wurden bereits kontaktiert. Die Teilnahme an den drei Befragungen ist online über die Projektwebsite möglich www.heimatprojekt-bayern.de. Außerdem gibt es den Fragebogen auch im PDF-Format zum Ausdrucken und Rückversand per Post. Für die Vertiefungsprojekte wird das Projektteam unterschiedliche Personen und Organisationen in ganz Bayern kontaktieren (z.B. Vereine oder Nachbarschaftshilfen).

Warum lohnt es sich mitzumachen?

Mit dem Forschungsvorhaben werden für Bürger und Politik Erkenntnisse über das soziale Miteinander in den ländlichen Regionen erarbeitet, systematisiert und vergleichend ausgewertet. So kann der soziale Zusammenhalt besser sichtbar gemacht und weiterentwickelt werden. Die Ergebnisse werden laufend auf der Projektwebsite zur Verfügung gestellt, so dass alle Interessierten sich selbst ein Bild machen können. Darüber hinaus erhalten alle Kommunen und Verwaltungsgemeinschaften, in denen mind. 100 Personen teilnehmen, eine kurze Auswertung für ihre Kommune. (Diese werden ausschließlich den jeweiligen Kommunen zur Verfügung gestellt und sind für

andere nicht verfügbar.) Eine öffentliche Veranstaltung zur Projektmitte und eine Abschlussveranstaltung mit dem Bay. StMFH zum Projektende bieten die Möglichkeit, die Ergebnisse gemeinsam zu diskutieren.

Wann geht es los?

In der ersten Befragung geht es um das alltägliche soziale Mit-

einander vor Ort. Die Teilnahme ist ab dem 15. März 2023 möglich. Ab diesem Tag kann die Befragung über die Projektwebsite aufgerufen oder der Fragebogen heruntergeladen werden. Die Teilnahme ist dann bis zum 7. Mai 2023 möglich.

Ausführlichere Informationen gibt es auf der Projektwebsite: www.heimatprojekt-bayern.de

Projektleitung und Projektteam:

Projektleitung: Prof. Dr. Sabine Fromm, Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen:

Francis Helen Finkler, Loredana Föttinger

Kontakt: E-Mail: heimatprojekt-bayern@th-nuernberg.de
Postanschrift für Rückversand der Fragebögen (*leider ist ein portofreier Rückversand aus organisatorischen Gründen nicht möglich*): Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm – Prof. Dr. Sabine Fromm

(Heimatprojekt Bayern) – Keßlerplatz 12, 90489 Nürnberg

Website: www.heimatprojekt-bayern.de



Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10 – 17 Uhr
Samstag 10 – 13 Uhr

Reform der Physiotherapeuten-Ausbildung

CSU-Landtagskandidaten setzen sich für Erhalt der Physiotherapeuten-Ausbildung ein

Stefan Meyer und Josef Heisl, die beiden Landtagsdirektkandidaten der CSU, haben sich mit Honorarkonsul Konrad Kobler und Stefan Speiser, dem Vorsitzenden der Vereinigung selbstständiger Physiotherapeuten, zusammengesprochen, um für den Erhalt der fachschulischen Physiotherapie-Ausbildung einzutreten. Gemeinsam wenden sie sich mit einem Brief an Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach. Denn die Ampel-Koalition plant, die Ausbildung der Physiotherapeuten zu akademisieren. Damit hätten nur noch Abiturienten die Möglichkeit, Physiotherapeut/-in zu werden.

„Wir begrüßen eine Reform der Physiotherapieberufe. Sie sollte allerdings zukunftsfest und bedarfsgerecht durchgeführt werden. Das Berufsfeld Physiotherapie ist zu modernisieren, damit die physiotherapeutische Versorgung in ganz Deutschland gestärkt werden kann. Doch die Ansätze der Bundesregierung sind nicht zufriedenstellend. Durch eine vollständige Akademisierung des Berufs verschärft sich der ohnehin gravierende Fachkräftemangel, mit dem Praxen, Kliniken, Kur- und Rehaeinrichtungen zu kämpfen haben“, so das Quartett. Insbesondere in unserer Region, die durch die Kurorte Bad Griesbach, Bad Füssing und Bad Birnbach, die das niederbayerische Bäderdreieck bilden, geprägt ist, würde die aktuell geplante Reform zu großen Problemen in der Versorgung der Patienten führen. Physiotherapeutische Behandlungen benötigen Menschen aller Alters- und

Gesellschaftsschichten – zur Prävention oder Rehabilitation. „Damit wir junge Menschen für diesen Beruf begeistern und binden können, muss die Regierung vielfältige Einstiegs- und Aufstiegsmöglichkeiten bieten. Daher muss die fachschulische Ausbildung zum Physiotherapeuten erhalten bleiben“, erklärt Stefan Meyer, Bewerber für den Stimmkreis Passau West. Sein Kollege Josef Heisl (Stimmkreis Passau-Ost) fährt fort: „Dasselbe gilt für die Berufsbilder Masseur/-in und medizinischer Bademeister/-in. Alle drei Berufe zu einem Physiotherapeutenassistenten zu verschmelzen und die Ausbildung zum Physiotherapeuten nur mehr an Hochschulen anzubieten, kann keine Lösung sein. Dies wertet die schulische Ausbildung und schließlich die Attraktivität des Berufs deutlich ab.“ Zudem würde das Bundesgesundheitsministerium mit seinem vorgeschlagenen Konzept



Die CSU-Landtagsdirektkandidaten Stefan Meyer (l.) und Josef Heisl (2.v.r.) haben sich gemeinsam mit Honorarkonsul Konrad Kobler (r.), Stefan Speiser (3.v.l.), dem Vorsitzenden der Vereinigung selbstständiger Physiotherapeuten und dessen Stellvertreter Ulli Müller (2.v.l.) mit einem Schreiben an Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach gewandt. Sie fordern, die Physiotherapeuten-Ausbildung nicht zu akademisieren, um den Fachkräftemangel nicht noch weiter zu verschärfen.

Schüler/-innen mit Mittelschul- oder Realschulabschluss von den Heilberufen ausschließen. Sie konnten bislang – nach der Ausbildung zum/zur Masseur/-in und medizinischen Bademeister/-in – auch Physiotherapeuten werden und tragen somit dazu bei, die Versorgung der Patienten als bestens ausgebildete Fachkräfte sicherzustellen. In ihrem Brief fordern die Passauer: „Herr Lauterbach, wir möchten Sie

bitten, Aufstiegsmöglichkeiten und vertikale Durchlässigkeit zu fördern, anstatt zu beschneiden“. Bei Wegfall der genannten Berufe fürchten sie, dass man auch blinden und sehbeeinträchtigten Mitmenschen die Möglichkeit nimmt, einen klassischen Beruf zu erlernen und am freien Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Denn nicht wenige Blinde qualifizieren sich zum Masseur oder Physiotherapeuten weiter. „Viele von ih-

Modern oder nachhaltig wohnen? Einfach beides!

Das eigene Zuhause ist der beste Ort der Welt. Und der hat auch nur das Beste der Welt verdient. Ob energetische Sanierung oder ein neues Bad - wir helfen dabei.

www.sparkasse-passau.de



Sparen Sie beim Sanieren das Co2 gleich mit.

 Sparkasse Passau

nen würden künftig von einem Berufsfeld ausgeschlossen, das ihnen bislang vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten geboten hat. Daher möchten wir uns auch im Sinne des Bayerischen Blinden- und Sehbehindertenbund e.V. für den Erhalt der differenzierten bzw. schulischen Ausbildung einsetzen“, so Honorarkonsul und MdL a.D. Konrad Kobler. Die Männer fordern, dass alle Ausbildungswege attraktiv bleiben. Denn die bisherige fachschulische Ausbildung zum Physiotherapeuten hat sich über Jahrzehnte bewährt. Sie vermittelt den Schüler/-innen neben hohen Fachkenntnissen auch wichtige praktische Fähigkeiten. Denn der Beruf des Physiotherapeuten ist und bleibt eine handwerkliche Tätigkeit. „Die Qualität der fachschulischen Ausbildung können wir gerne steigern, um die Ausbildung zukunftsfähig zu machen. Etwa durch eine inhaltliche Anpassung. Das heißt, gängige und wichtige Behandlungsmethoden wie Lymphdrainage und manuelle Therapie sowie einige neurologische Behandlungsformen grundsätzlich mitaufzunehmen“, erklärt Stefan Speiser. Derzeit müssen diese wichtigen Behandlungsformen über zeit- und kostenaufwändige Zusatzqualifikationen nach abgeschlossener Ausbildung erworben werden. „Eine Voll-Akademisierung des Berufsbildes Physiotherapeut/-in hätte zur Folge, dass sich der Fachkräftemangel in diesem Gebiet noch weiter verschärfte. Denn in der Praxis würden immer weniger Therapeuten/-innen behandeln. Für Kliniken, Praxen, Kur- und Rehaeinrichtungen wäre es auch aus wirtschaftlichen Gründen unmöglich, akademische Physiotherapeuten/-innen einzustellen“, weiß Physiotherapeut Speiser aus seiner beruflichen Praxis. Für ihn und seine Kollegen ist es bereits jetzt sehr schwierig, Fachkräfte zu gewinnen. „Bis zu zwei Jahre dauert es oftmals, bis Praxen im Bayerischen Bäderdreieck Therapeuten/-innen als Mitarbeiter finden und Stellen nachbesetzen können“, so Stefan Speiser. Die Möglichkeit, sich nach

der Ausbildung zum Bachelor oder Master weiter zu qualifizieren, besteht ohnehin bereits. Dies könnte auch in Zukunft so beibehalten werden, damit die Absolventen später in der Wissenschaft, im Management und in der Forschung tätig sein können. Im Schreiben an den Bundesgesundheitsminister steht außerdem: „Eine Teilakademisierung des Berufsbildes Physiotherapeut/-in ist richtig und wichtig. So können wir zusätzliche Zielgruppen ansprechen, die an den Hochschulen fachliche und methodische Kompetenzen erwerben möchten, um in einem sich stetig wandelnden Gesundheitssektor tätig zu werden. Aber wir müssen die Versorgung sichern. Mit einer Vollakademisierung der Ausbildung wird das nicht gelingen“. Stefan Meyer resümiert: „Festzuhalten bleibt, die Fachberufe in der Physiotherapie müssen für jeden Schulabschluss zugänglich bleiben, sonst ist ein noch weiter steigender Fachkräftemangel im Bereich der Behandlung von Patienten zu erwarten. All das schlägt sich am Ende wieder auf die Patienten nieder, deren fachgerechte Versorgung und Betreuung durch die Corona-Pandemie ohnehin schwer lädiert ist“. Er und seine Mitstreiter fordern den Minister eindringlich auf, ihre Anliegen aus der Praxis bei anstehenden Entscheidungen zu berücksichtigen. Die Länder haben die vom Bund vorgeschlagenen Berufsbezeichnungen für die fachschulische Aus-

bildung bereits mit guten Gründen abgelehnt. Stefan Meyer, Josef Heisl, Konrad Kobler und Stefan Speiser bitten Karl Lauterbach, dies ebenfalls anzuerkennen und die Beschlüsse entsprechend zu fassen. Schließlich gilt es, ein bestmögliches Ergebnis für die Bevölkerung und die Versorgung der Patienten zu erreichen. Nun gilt es, die Reaktion des Bundesgesundheitsministers abzuwarten und in dieser wichtigen Angelegenheit nicht nachzulassen.

WOHNWERK 33
GABI REITER

**VORHÄNGE
SPEZIALISTEN**
www.wohnwerk33.de



Oberdorf 33 · 94496 Ortenburg



GAERTNER OPTIK

**AUGENOPTIK
aus Meisterhand**

- **Brillenglasstärke-Bestimmung**
- **Glasberatung mit Graphiken**
- **Zentrierung mit Digital-Technik**
- **Fassungsauswahl mit Photo/Video**
- **Brillenmode und Sonnenbrillen**
- **Kontaktlinsen und Pflegemittel**
- **Lupen und Low-Vision-Beratung**

94086 Bad Griesbach i. Rottal • Stadtplatz 9
E-Mail: info@gaertneroptik.de
www.gaertneroptik.de
Telefon 08532 1704 • Fax 920200

>> Rollstuhlfahrer geeigneter Eingang
>> Parkplätze vor dem Haus



Badehaus

DIREKT VOR DER THERME IN BAD GRIESBACH
Brunnenplatz 3

Riesige Auswahl an Bademoden
und exklusiver Bademode für Sie&Ihn,
sowie Kinderbademode

www.bademoden.com

Öffnungszeiten: Mo–Fr 10.00–17.00 Uhr
Sa 9.00–12.30 Uhr

NEU NEU NEU NEU
Kollektion
22/23
eingetroffen
NEU NEU NEU NEU

Gartentipps für Garten- und Blumenfreunde



Von Peter Müller, angeregt durch die verschiedensten Publikationen und durch eigene Erfahrungen

Pflücksalate



Vor einigen Jahren hatte ich mir die Salate „Lollo Rosso“ und später auch „Lollo Bionda“ als Samen. Jeweils eine Pflanze ließ ich auswachsen und das Ergebnis kannst du hier auf dem Foto sehen. In der ganzen Umgebung sind im nächsten Jahr Pflänzchen aus dem Boden „Geschossen“. Ich grabe sie in dieser Größe

aus und pflanze sie in Reihen an anderer Stelle ein. Es sind Pflücksalate. Du kannst von den größeren Salatköpfen immer wieder die äußeren Blätter abpflücken und hast so über lange Zeit aus wenigen Salatköpfen immer Nachschub für deinen Salat.

Forsythien



Die meisten Forsythien produzieren keinen Nektar und Pollen, da sie Hybridsorten sind und bieten deshalb Insekten keine Nahrung. Einzig die Forsythiensorte „Beatrix Farand“, produziert Pollen und wird deshalb von Bienen nicht umsonst angefliegen. Wenn du eine Alternative zu Forsythien suchst (wo du dich auch im zeitigen Frühjahr an gelben Blüten erfreuen kannst), solltest du dich mit der Kornelkirsche anfreunden. Die Sorte Cornus mas „Jolico“ soll eine der besten Sorten mit großen, roten, essbaren Früchten sein. Allerdings ist die Forsythie auch eine sog. „Zeigerpflanze“. Der richtige Zeitpunkt für das Schneiden der Rosen und empfindlicher Sommerblüher, wie z. B. dem Sommerflieder, ist bei der Forsythienblüte.

gerade zu diesem Zeitpunkt wächst.

In die berühmte Frankfurter Variante kommen sieben Kräuter: Borretsch, Kresse, Kerbel, Schnittlauch, Sauerampfer, Pimpinelle und Petersilie. In der Literatur wird aber oft auf die magische Zahl „Neun“ hingewiesen (die Zahl Drei war in allen Kulturen heilig, die potenzierte heilige Drei ergibt dann die Neun, von alters her die Zahl der höchsten Vollkommenheit). Deshalb werden bei klassischen Gründonnerstagsuppen auch neun Kräuter genannt. die aus Löwenzahn, Bärlauch, Brennessel, Gänseblümchen, Gundelrebe, Spitzwegerich, Vogelmiere, Giersch und Schafgarbe bestehen sollen. Ich finde, dass alle essbaren Wildkräuter wunderbar für die Entschlackung helfen und auch ihre Heilwirkung entfalten und verwende deshalb zu Hause die Kräuter, die im Garten und auf heimischen Wiesen und am Bach wachsen.

Grüne Soße



Am Gründonnerstag wird bei vielen Familien eine Grüne Soße (Suppe) gegessen, im Glauben, dass durch die Kraft des Frühlings eine Heilwirkung für das ganze Jahr aufgenommen wird. Was dort hineingeht wird in den verschiedensten Gegenden unterschiedlich praktiziert und hängt wohl auch damit zusammen, was

Hier bei der Vorbereitung in der Küche habe ich in den Dreierreihen von oben nach unten: Vogelmiere, Petersilie, Löwenzahn, dann Bärlauch, Sauerampfer, Brennessel und in der unteren Reihe Kerbel, Spitzwegerich und Brunnenkresse.

Ich wünsche dir viel Freude beim Gärtnern!

DEINE GARTENSAISON

mit Donau-Wald Qualitätsprodukten

Kompost	45 Liter & lose
Blumenerde	45 Liter
Rindenmulch	60, 70 Liter & lose
Pflanzerde	45 Liter
Grab-/Zimmerpflanzenerde	20 Liter
Gartenerde	lose
Universalerde u. Pflanzhumus	lose (nur auf der KA Pocking erhältlich)
<small>Rasen, Hochbeet, Gemüse</small>	

Erhältlich auf unserer Grüngutannahmestelle im Recyclinghof Bad Griesbach

Made in Fürstzell

BBG
Donau-Wald

www.erdenprofis.de

Tel.: 08532/920338

Öffnungszeiten: Di 9 – 12 Uhr, Mi 13 – 16 Uhr, Fr 9 – 16 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr

Bad Griesbacher Kalender

April 2023

01. Samstag

„KUSS“ Kunst im Schloss – Kunst & Handwerk erleben!

10 – 15 Uhr, Künstlerhaus, Schloßhof 1, BG-Altstadt

Offene Ateliers, Ausstellung, Verkauf, Kurse, Seminare, Veranstaltungen, Gastausstellungen! Erleben Sie Kunst und Kunsthandwerk und seien Sie Teil unserer Kunstwelten! Eintritt frei! www.instagram.com/kunst_im_schloss_bad_griesbach

Kurkonzert mit den Mühlbach Buam

16 – 17 Uhr, Kurplatz Bad Griesbach-Therme
Entfällt bei schlechter Witterung.

Kath. Gottesdienst mit Palmzweigsegnung

18 Uhr, Pfarrkirche Karpfham
18.30 Uhr, Pfarrkirche Reutern

Kath. Gottesdienst

18 Uhr, Emmauskirche Bad Griesbach-Therme

Wolfgang Krebs „Vergelt's Gott!“

Neues Kabarett-Programm
19.30 Uhr, Kursaal, Bad Griesbach-Therme



Man kennt ihn als Imitator von Edmund Stoiber, Horst Seehofer, Joachim Herrmann oder Markus Söder – nicht nur vom Nockherberg oder der BR-Sendung „quer“. Bayerns bester Parodist ist mit neuem Kabarett-Programm live in Bad Griesbach! Wolfgang Krebs schlüpft erneut virtuos in die Erscheinungsbilder und Stimmbänder aktueller Politiker und Zeitgenossen. Kartenvorverkauf: www.oskar-konzerte.de/veranstaltungen - info@oskar-konzerte.de und Gästeformation Bad Griesbach-Therme, Tel. +49 8532 79247, E-Mail: gastinfo@badgriesbach.de

02. Sonntag

Kath. Gottesdienste mit Palmzweigsegnung

9 Uhr, St. Salvator / Weng
10 Uhr, Pfarrkirche BG-Altstadt

Evang. Gottesdienst mit Abendmahl zum Palmsonntag



10 Uhr, Emmauskirche Bad Griesbach-Therme

„Wort und Brot“ – Andacht

12 Uhr, Evang. Johanneskirche mit Pfarrer Klaus Stolz. Anschließend gemeinsamen Mittagessen. Anmeldung unter Tel. 08532 / 7711

Frühjahrsmarkt

10 – 17 Uhr, Stadtplatz Bad Griesbach-Altstadt

Traditionell am Palmsonntag findet im Zentrum von Bad Griesbach der Frühjahrsmarkt statt, an dem auch die Geschäftswelt von 11.30 Uhr bis 16.30 Uhr verkaufsoffen hat. Weitere Infos auf den Seiten 4 – 6. Veranstalter: Gewerbe- und Tourismusverein Bad Griesbach i. Rottal e. V.

Kurkonzert mit der Jungen Wenger Tanzmusi

11 – 12 Uhr, Kurplatz oder Kursaal Bad Griesbach-Therme je nach Witterung.

Kostenloses Schnupper-Golfen im Golfclub Sagmühle

11 – 13 Uhr, Golfplatz Sagmühle, Sagmühle 1

Ob Kind oder Erwachsener, Einheimischer oder Gast: Jeder, der den großen Sport mit dem kleinen weißen Ball ausprobieren möchte, ist herzlich willkommen, die Faszination des Golfsports mit garantiertem Spaßfaktor hautnah zu erleben! Auf der Golfanlage Sagmühle, erhalten die Golfentdecker auf einem

Übungsplatz, der sogenannten Driving Range, Tipps von erfahrenen Trainern und probieren gemeinsam die verschiedenen Spielsituationen im Golfsport aus. Die Ausrüstung wird gestellt. Mitzubringen sind lediglich Sportschuhe und bequeme Kleidung. Anmeldung ist erwünscht. Infos unter Telefon +49 8532 2038, info@sagmuehle.de, www.sagmuehle.de

Passionskonzert

18 Uhr, Emmauskirche Bad Griesbach-Therme

„Die Leidensgeschichte unseres Herrn“ gelesen von Mundartdichter Franz Schießl. Mitwirkende: Frauengesang Pomp-A-Dur, Vilsleitnmusi, Klarinettenmusi Edelholz. Eintritt frei, Spenden erbeten.

03. Montag

Geführte Nordic Walking-Runde

14 Uhr, Treffpunkt: Eingang zur Wohlfühl-Therme

Jeden Montag bietet die Gesundheitsabteilung eine geführte Nordic Walking-Runde mit Einführung in die Nordic Walking-Technik nach Bedarf an. Strecke je nach Teilnehmer und Kondition ca. 5 bis 7 km. NW-Stöcke können ausgeliehen werden. Infos: Gesundheitsabteilung des Gäste- & Kur-Service unter Tel. +49 8532 792-53.

Entspannung in der Salzgrotte

16 – 16.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach



Entspannen lernen in der Salzgrotte. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0 (Thermalbad-Kasse). Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Zuhören-Entspannen-Nachdenken

17 Uhr in der Emmauskirche Gute Orgelmusik – gute Gedanken – eine gute halbe Stunde. Lektorin: kath. Kur- und Klinikseelsorgerin Re-

gina Roßmadl musikal. Gestaltung: Julia Hainthaler. Anschließend Möglichkeit zum persönlichen Gespräch mit Regina Roßmadl in der Sakristei.

04. Dienstag

Sunrise Qigong im Park

7.15 – 8 Uhr, TP: Stephanskapelle am Kurwald BG-Therme



Bei jedem Wetter. Die Morgenmeditation umfasst sanfte, fließende Bewegungen aus dem Qigong und Tai Chi. Ein wundervoller Start in den Tag für Körper, Geist und Seele. Die Teilnahme ist kostenfrei! Infos: Eva-Maria Lechner, Veranstalterin, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Wallfahrgottesdienst

15.30 Uhr Rosenkranzgebet
16 Uhr, Gottesdienst am Bruder-Konrad-Hof in Parzham

Kostenloses Schnuppergolfen im Quellness & Golf Resort

16 – 17 Uhr am Golfodrom® Bad Griesbach, Holzhäuser 8
Wer Lust hat, den großen Sport mit dem kleinen Ball auszuprobieren, ist hier genau richtig – wir freuen uns auf Sie! Lernen Sie im Schnupperunterricht bei unseren Golftrainern die Grundlagen des Golfspiels kennen – machen Sie Ihre ersten Abschläge und Ihre ersten Putts! Die Golfausrüstung wird gestellt. Alles, was Sie brauchen sind Sportschuhe und bequeme Kleidung. Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Gruppen von mehr als 5 Personen bitte Anruf vorab unter: Tel. +49 8532 790-23, Quellness & Golf Resort Bad Griesbach. Info: www.quellness-golf.com/golfwelt/unterricht/schnuppergolfen/

Jugendtreff BG – Osterrallye

16 – 20 Uhr, Pfarrzentrum Bad Griesbach-Altstadt
Der Jugend-FREIZEIT-Treffpunkt in der Stadt: kostenlos – unverbindlich



Weitere Veranstaltungen und kurzfristige Änderungen finden Sie unter www.bad-griesbach.de/kur-tourismus/veranstaltungen/veranstaltungskalender

Bad Griesbacher Kalender

April 2023

– freie Nutzung. Ein offenes Angebot der städtischen Jugendarbeit für alle ab 10 Jahren. Kontakt und Infos: Jugendpflegerin Petra Baier, Tel. +49 160 90528106.

Aktiv entspannen lernen im Heilklima der Salzgrotte

17 – 17.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach



Aktiv entspannen in der Salzgrotte. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0 (Thermalbad-Kasse). Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Atem ist Leben – Qigong für die Lunge im Heilklima der Salzgrotte

18 – 18.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Effektive Atemübungen, Mobilisation des Brustkorbs, Steigerung der Vitalkapazität und der Abwehrkraft auch bei Lungenproblemen und Long Covid. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0, Thermalbad-Kasse. Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Eintauchen in die Entspannungswelten der Wohlfühl-Therme

18.30 – 19 Uhr in den Becken
Therapiehalle

Relaxen im Wasser mit Entspannungsmusik und Anleitung mit Sanrea Steiner.

19.15 – 19.45 Uhr

Floaten im Wasser, auf Händen getragen werden mit Eva Maria Lechner und Sanrea Steiner. Kostenfrei für Badegäste, keine Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl begrenzt. Infos bei Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Damengymnastik für jede Altersgruppe

18.30 – 20 Uhr, Realschulturnhalle, Seilerberg 20, BG-Altstadt

Außer an Feiertagen. Machen Sie mit – bleiben Sie fit! Gymnastik für Damen, ob Anfängerin oder aktive Sportlerin. Infos: Maria Vitek, Übungsleiterin, Tel. +49 8532 2256, www.tsvbadgriesbach.de

Friedvolle Kommunikation

20 Uhr, Saal BG-Therme

Vortrag mit Martin Kaiser, Heilpraktiker, Entspannungstrainer, Lebensberater. Im Vortrag erfahren Sie, was für ein friedvolles Miteinander in Bezug der Kommunikation wichtig ist. Die vier Säulen sind die Selbstwahrnehmung, Selbstakzeptanz, Ausdruck, Aussprache, sowie die Annahme des Gegenübers. Es wird ein klares Kommunikationskonzept geschildert, welches in allen Lebenslagen und in allen Beziehungen von großer Bedeutung ist. Eintritt 7 €, mit Kur- und Gästekarte 6 €. Karten an der Abendkasse. Die Veranstaltung findet ab 5 Teilnehmer statt – Anmeldung nicht erforderlich. Veranstalter und Infos: vhs Bad Griesbach, Tel. +49 8532 3300.

Kirchenführung

21 Uhr

„Light and Sound“ - Lernen Sie die Emmauskirche mit Musik und Kerzenschein bei Nacht von einer besonderen Seite kennen.

05. Mittwoch

Wochenmarkt

7 – 12.30 Uhr, Stadtplatz Bad Griesbach-Altstadt

Frische Produkte aus der Region: Traditionelle und regionale Erzeugnisse, wie Wurst- und Käsespezialitäten, Obst und Blumen, Steckerlfisch, Brot- und Backwaren.

Heimatkundliche Wanderung

13.30 Uhr, TP: „Holzhäusl“, Kurallee 6, BG-Therme



Erkunden Sie das Rottal mit unseren zertifizierten Wanderführern Christa & Bernhard und wandern Sie mit nach

Wangham. Für die Wanderung (ab 7 Pers.) wird zügiger Wanderschritt vorausgesetzt. Streckenlänge: ca. 9 km (Gezeit ca. 2 bis 3 Std) und Einkehr (1 Std.) im Gasthaus. Rückfahrmöglichkeit mit Bus 5 €. Rückkehr ca. 17.30 Uhr. Veranstalter: vhs Bad Griesbach.

Kurkonzert

15 – 17 Uhr, Kurplatz od. Kleiner Saal Bad Griesbach-Therme, je nach Witterung. Das „Solistenquartett Bad Griesbach“ spielt für Sie flotte Salonmusik und beschwingte Klassik. Leitung: Kammermusiker Jochen Jauernig. Eintritt: 2 €, mit Kur- und Gästekarte frei!

06. Donnerstag

Sunrise Qigong im Park

7.15 – 8 Uhr. TP: Stephanskapelle am Kurwald BG-Therme

Bei jedem Wetter. Die Morgenmeditation umfasst sanfte, fließende Bewegungen aus dem Qigong und Tai Chi. Ein wundervoller Start in den Tag für Körper, Geist und Seele. Die Teilnahme ist kostenfrei! Infos: Eva-Maria Lechner, Veranstalterin, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Aktiv entspannen lernen im Heilklima der Salzgrotte

10 – 10.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Aktiv entspannen in der Salzgrotte. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0, Thermalbad-Kasse. Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

„KUSS“ Kunst im Schloss – Kunst & Handwerk erleben!

10 – 15 Uhr, Künstlerhaus, Schloßhof 1, BG-Altstadt

Offene Ateliers, Ausstellung, Verkauf, Kurse, Seminare, Veranstaltungen, Gastausstellungen! Erleben Sie Kunst und Kunsthandwerk und seien Sie Teil unserer Kunstwelten! Eintritt frei! www.instagram.com/kunst_im_schloss_bad_griesbach

Bauernmarkt in Kößlarn

13 – 16.30 Uhr in der Markthalle an der Münchhamer Straße 6

Außer an Feiertagen. Der Einkauf auf dem Bauernmarkt lässt sich wunderbar mit einer Kirchenführung, (TP: 14 Uhr im Pfarrhof) oder einem Besuch im Kirchenmuseum verbinden.

Gottesdienst der Caritas-Werkstatt Pocking

14 Uhr, Emmauskirche Bad Griesbach-Therme

Für Menschen mit Behinderung

Schnupper-Golfen im Golfclub Sagmühle

16 – 17 Uhr, Golfplatz Sagmühle 1
Auf der Golfanlage direkt an der B 388 nahe Schwaim, erhalten die Golfentdecker auf einem Übungsplatz/Driving Range, Tipps von erfahrenen Trainern und probieren gemeinsam die verschiedenen Spielsituationen aus. Schauen Sie vorbei, wir freuen uns! Die Ausrüstung wird gestellt. Mitzubringen sind Sportschuhe und bequeme Kleidung. Kosten: 8 €/Pers. Anmeldung bis 12 Uhr im Clubsekretariat: Tel. +49 8532 2038, info@sagmuehle.de – www.sagmuehle.de

Sportangebot für Männer ab 60 Jahren –

18.15 – 20 Uhr, TP: Realschulturnhalle, Seilerberg 20



Die AH-Sportstunde des TSV Bad Griesbach ist geeignet für jedermann, ob Anfänger oder aktiver Sportler. Nach Nordic Walking im Freien folgt Gymnastik. Infos: Gerhard Obermüller, Übungsleiter, Tel. +49 8532 924496, www.ahturner-badgriesbach.net

Kath. Festgottesdienst für den Pfarrverband BG

19 Uhr, Stadtpfarrkirche Bad Griesbach-Altstadt

Mit Fußwaschung von zwölf Vertretern des Pfarrverbandes. Bis 21.30 Uhr Ölbergwache am Josefs-Altar.

07. Freitag

Evang. Gottesdienst zur Todesstunde Jesu mit Beichte und Abendmahlsfeier

15 Uhr, Emmauskirche Bad Griesbach-Therme

Feier von Leiden und Sterben Christi

15 Uhr, BG-Altstadt, Karpfham, Reutern, St. Salvator, Weng

Kath. Kreuzandachten

19 Uhr, Emmauskirche Bad Griesbach-Therme

Autogenes Training – gekonnt entspannen und auftanken in der Salzgrotte

17 – 17.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach



Ökumenische Kurseelsorge

Ökumenisches Zentrum Emmauskirche
Kurallee 3 94086 Bad Griesbach
Tel. 08532 / 92 64 984
E-Mail: emmauszentrum.bad-griesbach@elkb.de
www.emmauskirche-bad-griesbach.de



Weitere Veranstaltungen und kurzfristige Änderungen finden Sie unter www.bad-griesbach.de/kur-tourismus/veranstaltungen/veranstaltungskalender

Gezielte Formeln lassen den Stress abfallen, können Schlafstörungen lindern, Herz und Blutdruck regulieren und die Konzentration fördern. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0 (Thermalbad-Kasse). Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Salz und Klang – Meditation mit Klangschalen
18 – 18.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Lauschen und entspannen in der Salzgrotte. Gebühr: 15 €. Anmeldung nötig unter Tel. +49 8532 9615-0 (Thermalbad-Kasse). Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

08. Samstag

Flohmarkt

7 – 14 Uhr, Volksfestwiese in Karpfham, Volksfeststraße 1
Keine Anmeldung erforderlich. Infos: Helga Gerleigner, Tel. +49 170 9863626. Veranstalter: TSV Karpfham, www.tsv-karpfham.de

„KUSS“ Kunst im Schloss – Kunst & Handwerk erleben!
10 – 15 Uhr, Künstlerhaus, Schloßhof 1, BG-Altstadt



Offene Ateliers, Ausstellung, Verkauf, Kurse, Seminare, Veranstaltungen, Gastaussstellungen! Erleben Sie Kunst und Kunsthandwerk und seien Sie Teil unserer Kunstwelten! Eintritt frei! www.instagram.com/kunst_im_schloss_bad_griesbach

Auferstehungsfeiern mit Speisenweihe – Karsamstag und Osternacht
20 Uhr, St. Salvator / Reutern
21 Uhr, Weng

09. Sonntag

Osternacht – Auferstehungsfeiern mit Speisenweihe
5 Uhr, Karpfham / BG-Altstadt

Osternachtsfeier mit Abendmahl
6 Uhr, Evang. Johanneskirche

Kath. Gottesdienste mit Speisenweihe
9 Uhr, St. Salvator / Weng
10 Uhr, Emmauskirche Bad Griesbach-Therme
10.30 Uhr, Karpfham / Reutern / Bad Griesbach-Altstadt

Kurkonzert mit der Stadtkapelle Bad Griesbach
11 – 12 Uhr, Kurplatz oder Kursaal Bad Griesbach-Therme, je nach Witterung

10. Montag

Emmaus Weg – „Komm, wir gehen nach Emmaus“
9 Uhr, Evang. Johanneskirche
Wir wandern von der evangelischen Johanneskirche in Bad Griesbach Stadt zur ökumenischen Emmauskirche in Bad Griesbach-Therme. Unterwegs gibts an drei Stationen Nachdenkliches zu Ostern.

Ökum. Festgottesdienst zum Emmaustag
10 Uhr, Emmauskirche Bad Griesbach-Therme

Pfarrverbands-gottesdienst
10.30 Uhr, BG-Altstadt

Kurkonzert mit dem Brass-Quintett Edelmetall
11 – 12 Uhr, Kurplatz oder Kursaal Bad Griesbach-Therme, je nach Witterung.

11. Dienstag

Sunrise Qigong im Park
7.15 – 8 Uhr, TP: Stephanskapelle am Kurwald BG-Therme
Bei jedem Wetter. Die Morgenmeditation umfasst sanfte, fließende Bewegungen aus dem Qigong und Tai Chi. Ein wundervoller Start in den Tag für Körper, Geist und Seele. Die Teilnahme ist kostenfrei! Infos: Eva-Maria Lechner, Veranstalterin, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

„Rottaler Wanderwoche“ – Obstblüte & Streuobst
13.40 – 17.45 Uhr, TP und Abfahrt: Haltestelle „Holzhäusl“, Kurallee 6, BG-Therme
Bei dem Auftaktausflug in die Gegend um Ried bei Bad Birnbach dreht sich alles um die Obstblüte, die das Rottal im Frühjahr in ein besonders farbenfrohes Kleid taucht. Neben der Wanderung besuchen wir einen

heimischen Bauerngarten, das kleine Paradies von Annemarie Winetzhammer, die viel dazu und über ihre alten Apfelsorten berichten kann. (Streckenlänge ca. 4,9 km, leicht). Kosten pro Teilnehmer: 5 € mit Kur- und Gästekarte, 7 € ohne Kurkarte (Tickets direkt am Bus). Info: www.bad-griesbach.de/wanderwoche/fruehling

„Johannes-Cafe“
15 Uhr, GH Johanneskirche
Thema: „Aber bitte mit Sahne – christliche Schlagerparade“. Mit Pfarrer Klaus Stolz.

Wallfahrergottesdienst
15.30 Uhr Rosenkranzgebet
16 Uhr, Gottesdienst am Bruder-Konrad-Hof in Parzham

Kostenloses Schnuppergolfen im Quellness & Golf Resort

16 – 17 Uhr am Golfodrom® Bad Griesbach, Holzhäuser 8
Wer Lust hat, den großen Sport mit dem kleinen Ball auszuprobieren, ist hier genau richtig – wir freuen uns auf Sie! Lernen Sie im Schnupperunterricht bei unseren Golftrainern die Grundlagen des Golfspiels kennen – machen Sie Ihre ersten Abschlüge und Ihre ersten Putts! Die Golfausrüstung wird gestellt. Alles, was Sie brauchen sind Sportschuhe und bequeme Kleidung. Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Gruppen von mehr als 5 Personen bitte kurzer Anruf vorab unter: Tel. + 49 8532 790-23, Quellness & Golf Resort Bad Griesbach. Info: www.quellness-golf.com/golfwelt/unterricht/schnuppergolfen/

Jugendtreff BG – Ferienspezial
16 – 20 Uhr, Pfarrzentrum Bad Griesbach-Altstadt

Der Jugend-FREIZEIT-Treffpunkt in der Stadt: kostenlos – unverbindlich – freie Nutzung. Ein offenes Angebot der städtischen Jugendarbeit für alle ab 10 Jahren. Kontakt und Infos: Jugendpflegerin Petra Baier, Tel. +49 160 90528106.

Auftragsblöcke.

www.druckerei-muehlberger.de

Aktiv entspannen lernen im Heilklima der Salzgrotte
17 – 17.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach
Aktiv entspannen in der Salzgrotte. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0 (Thermalbad-Kasse). Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Atem ist Leben – Qigong für die Lunge im Heilklima der Salzgrotte
18 – 18.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Effektive Atemübungen, Mobilisation des Brustkorbs, Steigerung der Vitalkapazität und der Abwehrkraft auch bei Lungenproblemen und Long Covid. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0, Thermalbad-Kasse. Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Eintauchen in die Entspannungswelten der Wohlfühl-Therme
18.30 – 19 Uhr in den Becken Therapiehalle

Relaxen im Wasser mit Entspannungsmusik und Anleitung mit Sanrea Steiner.
19.15 – 19.45 Uhr
Floaten im Wasser, auf Händen getragen werden mit Eva Maria Lechner und Sanrea Steiner. Kostenfrei für Badegäste, keine Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl begrenzt. Infos bei Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Damengymnastik für jede Altersgruppe
18.30 – 20 Uhr, Realschulturnhalle, Seilerberg 20, BG-Altstadt



Außer an Feiertagen. Machen Sie mit – bleiben Sie fit! Gymnastik für Damen, ob Anfängerin oder aktive Sportlerin. Infos: Maria Vitek, Übungsleiterin, Tel. +49 8532 2256, www.tsvbadgriesbach.de

Rheuma, Arthrose – Schnupfen der Gelenke!
20 Uhr, Kleiner Saal Bad Griesbach-Therme

Vortrag von Tobias Obermeier, Heilpraktiker. Rheumatische Erkrankungen sind wiederkehrende Schmerzen im Bewegungsapparat oder einfach gesagt: der Schnupfen der Gelenkschleimhaut. Es gibt verschiedene Formen: Entzündliche rheumatische Erkrankung, degenerative Erkrankung der Gelenke, Weichteilrheumatismus, Stoffwechselerkrankungen mit rheumatischen Beschwerden. Was kann ich tun, damit meine Beschwerden nachlassen bzw. verschwinden? Karten an der Abendkasse. Eintritt 7 €, mit Kur- und Gästekarte 6 €.

Bad Griesbacher Kalender

April 2023

Die VA findet ab 5 TN statt – Anmeldung nicht erforderlich. Veranstalter: vhs Bad Griesbach.

12. Mittwoch

Wochenmarkt

7 – 12.30 Uhr, Stadtplatz Bad Griesbach-Altstadt



Frische Produkte aus der Region: Traditionelle und regionale Erzeugnisse, wie Wurst- und Käsespezialitäten, Obst und Blumen, Steckerlfisch, Brot- und Backwaren.

„Rottaler Wanderwoche“ – Von Therme zu Therme

10 – 14.45 Uhr, TP und Abfahrt: Haltestelle „Holzhäusl“, Kurallee 6, Bad Griesbach-Therme

„Besuch beim Nachbarn mit Treffen in Weng“ heißt die Devise der zweiten Wanderung. Die Griesbacher fahren mit dem Bus nach Bad Birnbach – und umgekehrt. In Weng, das ziemlich genau in der Mitte ist, treffen wir zu gemütlichem Beisammensein und Brotzeit aufeinander, bis es zurück nach Hause geht. Die ganze Wanderung hinweg treffen wir immer wieder auf Stationen des Stadtheiligen „Bruder Konrad“. (Streckenlänge ca. 12 km, mittel, Kondition erforderlich). Kosten pro Teilnehmer: 5 € mit Kur- und Gästekarte, 7 € ohne Kurkarte (Tickets direkt am Bus). Info: www.bad-griesbach.de/wanderwoche/fruehling

Kurkonzert

15 – 17 Uhr, Kurplatz od. Kleiner Saal Bad Griesbach-Therme, je nach Witterung. Das „Solistenquartett Bad Griesbach“ spielt für Sie flotte Salonmusik und beschwingte Klassik. Leitung: Kammermusiker Jochen Jauernig. Eintritt: 2 €, mit Kur- und Gästekarte frei!

„Kino in der Kirche“ – Maria Magdalena“

20 Uhr, Saal Emmauskirche
Spielfilm – Garth Davis – Großbritannien 2018 (Laufzeit: 120 Minuten) Anschließend Möglichkeit zum Gespräch mit kath. Pfarrer Roland Burger

13. Donnerstag

Sunrise Qigong im Park

7.15 – 8 Uhr. TP: Stephanskapelle am Kurwald BG-Therme

Bei jedem Wetter. Die Morgenmeditation umfasst sanfte, fließende Bewegungen aus dem Qigong und Tai Chi. Ein wundervoller Start in den Tag für Körper, Geist und Seele. Die Teilnahme ist kostenfrei! Infos: Eva-Maria Lechner, Veranstalterin, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Aktiv entspannen lernen im Heilklima der Salzgrotte

10 – 10.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Aktiv entspannen in der Salzgrotte. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0, Thermalbad-Kasse. Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

„KUSS“ KUNST IM SCHLOSS – Kunst & Handwerk erleben!

10 – 15 Uhr, Künstlerhaus, Schloßhof 1, BG-Altstadt

Offene Ateliers, Ausstellung, Verkauf, Kurse, Seminare, Veranstaltungen, Gastaussstellungen! Erleben Sie Kunst und Kunsthandwerk und seien Sie Teil unserer Kunstwelten! Eintritt frei! www.instagram.com/kunst_im_schloss_bad_griesbach

Bauernmarkt in Kößlern

13 – 16.30 Uhr in der Markthalle an der Münchhamer Straße 6



Außer an Feiertagen. Der Einkauf auf dem Bauernmarkt lässt sich wunderbar mit einer Kirchenführung, (TP: 14 Uhr im Pfarrhof) oder einem Besuch im Kirchenmuseum verbinden.

„Rottaler Wanderwoche“ – Auf den Spuren der Eiseiligen

14.20 – 17.45 Uhr, TP und Abfahrt: Haltestelle „Holzhäusl“, Kurallee 6, BG-Therme

Im dritten Teil geht es um die Eiseiligen, speziell um Servatius. Die Eiseiligen haben auch in Niederbayern Spuren hinterlassen. Insbesondere Servatius ist Thema unserer dritten Wanderung. Sie führen uns in den südlichen Teil des Landkreises Passau an den Inn, nach Malching und Urfar. (Streckenlänge ca. 7,6 km, mittel) Kosten pro Teilnehmer: 5 € mit Kur- und Gästekarte, 7 € ohne Kurkarte (Tickets direkt am Bus). Info: www.bad-griesbach.de/wanderwoche/fruehling

Schnupper-Golfen im Golfclub Sagmühle –

16 – 17 Uhr, Golfplatz Sagmühle 1

Auf der Golfanlage direkt an der B 388 nahe Schwaim, erhalten die Golfentdecker auf einem Übungsplatz/Driving Range, Tipps von erfahrenen Trainern und probieren gemeinsam die verschiedenen Spielsituationen im Golfsport aus. Schauen Sie vorbei, wir freuen uns! Die Ausrüstung wird gestellt. Mitzubringen sind lediglich Sportschuhe und bequeme Kleidung. Kosten: 8 €/Pers. Anmeldung bis 12 Uhr im Clubsekretariat: Tel. +49 8532 2038, info@sagmuehle.de – www.sagmuehle.de

Möglichkeit zum persönlichen Gespräch oder zur Beichte

18 Uhr im Beichtzimmer der Emmauskirche

beim kath. Pfarrer Roland Burger. (Zugang über die Sakramentskapelle)

Sportangebot für Männer ab 60 Jahren –

18.15 – 20 Uhr, TP: Realschulturnhalle, Seilerberg 20

Die AH-Sportstunde des TSV Bad Griesbach ist geeignet für jedermann, ob Anfänger oder aktiver Sportler. Nach Nordic Walking im Freien folgt Gymnastik. Infos: Gerhard Obermüller, Übungsleiter, Tel. +49 8532 924496, www.ahturner-badgriesbach.net

Kath. Gottesdienst

19 Uhr in der Emmauskirche

Dia-Multimedia-Vortrag

„Drei-Flüsse-Stadt Passau“

20 Uhr, Kleiner Saal Bad Griesbach-Therme

Veranstalter und Referent Josef Grünberger aus St. Florian am Inn führt Sie in Form einer „audiovisuellen Stadtführung“ durch Passau, der Stadt an Donau, Inn und Ilz. Ein Stadtrundgang durch die Bayerische Europa- und Universitätsstadt mit ihrer Architektur, Wirtschaft und Kultur. In diesem vertonten Vortrag mit Live-Kommentar erleben Sie Passau in einer außergewöhnlichen Perspektive. Karten an der Abendkasse. Eintritt: 11 €, mit Kur- und Gästekarte: 8 €.

14. Freitag

„Rottaler Wanderwoche“ – Wald & Kunst

10.20 – 14.15 Uhr, TP und Abfahrt: Haltestelle „Holzhäusl“, Kurallee 6, BG-Therme

„Wald & Kunst“ treffen in der vierten Etappe aufeinander. Die letzte Wanderung im Frühjahr beginnt im Waldgebiet Steinkart und führt durch das malerische Holzland, das durch seine Hügelandschaft mit traumhaften Blicken aufwartet. Höhepunkte auf

der Tour sind die Kapelle in Grillenöd und die kulturell bedeutende Wallfahrtskirche in Sammarei. (Streckenlänge ca. 7,7 km, mittel). Kosten pro Teilnehmer: 5 € mit Kur- und Gästekarte, 7 € ohne Kurkarte (Tickets direkt am Bus). Info: www.bad-griesbach.de/wanderwoche/fruehling

Geführte E-Bike-Tour

13 Uhr, TP: Emmauskirche



Rund um Bad Griesbach geht es bei den Halbtagestouren für geübte Fahrer mit Herbert Hitsch über vorwiegend befestigte Wege. Je nach Wetterlage und Gruppencharakter dauert die Tour zwischen drei und fünf Stunden. Reine Fahrzeit ca. 2,5 bis 3 Std., Wegstrecke je nach Route zwischen 35 und 50 km. Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Helmpflicht für alle TN. Mindest-TNZahl: 4 Pers. Infos: Gesundheitsabteilung des Gäste- & Kur-Service BG: Tel. +49 8532 792-53.

Kurkonzert

15 – 17 Uhr, Kurplatz od. Kleiner Saal Bad Griesbach-Therme,

je nach Witterung. Das „Solistenquartett Bad Griesbach“ spielt für Sie flotte Salonmusik und beschwingte Klassik. Leitung: Kammermusiker Jochen Jauernig. Eintritt: 2 €, mit Kur- und Gästekarte frei!

Etappenmarathon – 1. Etappe

16 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Bad Griesbach-Therme

Ziel: Einöden. Begleiten Sie uns beim „Marathon-in-drei-Etappen“ zur Vorbereitung auf den 20. Rottaler Volksmarathon. Nähere Infos: Gesundheitsabteilung, Tel. +49 8532 792-53 – www.bad-griesbach.de/rottaler-volksmarathon und auf Seite 7

Spirituelle Kirchenführung

16 Uhr in der Emmauskirche
Musikalische Gestaltung: Vera Lorenz. TP: Kirchentüre beim Wasserbecken

Autogenes Training – gekonnt entspannen und auftanken in der Salzgrotte

17 – 17.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Gezielte Formeln lassen den Stress abfallen, können Schlafstörungen lindern, Herz und Blutdruck regulieren und die Konzentration fördern.

Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0 (Thermalbad-Kasse). Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Salz und Klang – Meditation mit Klangschalen
18 – 18.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Lauschen und entspannen in der Salzgrotte. Gebühr: 15 €. Anmeldung nötig unter Tel. +49 8532 9615-0 (Thermalbad-Kasse). Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

15. Samstag

„KUSS“ Kunst im Schloss – Kunst & Handwerk erleben!
10 – 15 Uhr, Künstlerhaus, Schloßhof 1, BG-Altstadt



Offene Ateliers, Ausstellung, Verkauf, Kurse, Seminare, Veranstaltungen, Gastaustellungen! Erleben Sie Kunst und Kunsthandwerk und seien Sie Teil unserer Kunstwelten! Eintritt frei! www.instagram.com/kunst_im_schloss_bad_griesbach

Kurkonzert mit den Mühlbach Buam

16 – 17 Uhr, Kursaal od. Kurplatz Bad Griesbach-Therme, je nach Witterung.

Kath. Gottesdienst

18.30 Uhr, Reutern

16. Sonntag

Kath. Gottesdienste

9 Uhr, St. Salvator / Weng
10.30 Uhr, Karpfham / Bad Griesbach-Altstadt

Evang. Gottesdienst mit Abendmahl

10 Uhr, Emmauskirche Bad Griesbach-Therme

Kurkonzert mit dem Musikverein Wippenham

11 – 12 Uhr, Kursaal oder Kurplatz Bad Griesbach-Therme, je nach Witterung.

Kath. Orchestermesse

18 Uhr, Emmauskirche Bad Griesbach-Therme
Die Kirchenchöre Fürstenzell und Roththalmünster gestalten zusammen mit Sängern der Region den Festgottesdienst am „Weißen Sonntag“. Es erklingt die „Missa brixinensis“ für Chor,

Bläserensemble, Orgel und Pauken von Stefan Trenner. Musikal. Ltg.: Regionalorganist Rudi Bürgermeister.

17. Montag

Geführte Nordic Walking-Runde
14 Uhr, TP: Eingang zur Wohlfühl-Therme



Jeden Montag bietet die Gesundheitsabteilung eine geführte Nordic Walking-Runde mit Einführung in die Nordic Walking-Technik nach Bedarf an. Strecke je nach Teilnehmer und Kondition ca. 5 bis 7 km. NW-Stöcke können ausgeliehen werden. Infos: Gesundheitsabteilung des Gäste- & Kur-Service unter Tel. +49 8532 792-53.

Entspannung in der Salzgrotte

16 – 16.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Entspannen lernen in der Salzgrotte. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0 (Thermalbad-Kasse). Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Zuhören-Entspannen-Nachdenken

17 Uhr in der Emmauskirche
Gute Orgelmusik – gute Gedanken – eine gute halbe Stunde. Lektorin: kath. Kur- und Klinikseelsorgerin Regina Roßmadl; Orgel: Irene Högl. Anschließend Möglichkeit zum persönlichen Gespräch mit Regina Roßmadl in der Sakristei.

18. Dienstag

Sunrise Qigong im Park

7.15 – 8 Uhr, TP: Stephanskapelle am Kurwald BG-Therme
Bei jedem Wetter. Die Morgenmeditation umfasst sanfte, fließende Bewegungen aus dem Qigong und Tai Chi. Ein wundervoller Start in den Tag für Körper, Geist und Seele. Die Teilnahme ist kostenfrei! Infos: Eva-Maria Lechner, Veranstalterin, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Wallfahrgottesdienst

15.30 Uhr Rosenkranzgebet
16 Uhr, Gottesdienst am Bruder-Konrad-Hof in Parzham

Kostenloses Schnuppergolfen im Quellness & Golf Resort

16 – 17 Uhr am Golfodrom® Bad Griesbach, Holzhäuser 8
Wer Lust hat, den großen Sport mit dem kleinen Ball auszuprobieren, ist

hier genau richtig – wir freuen uns auf Sie! Lernen Sie im Schnupperunterricht bei unseren Golftrainern die Grundlagen des Golfspiels kennen – machen Sie Ihre ersten Abschlüsse und Ihre ersten Putts! Die Golfausrüstung wird gestellt. Alles, was Sie brauchen sind Sportschuhe und bequeme Kleidung. Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Gruppen von mehr als 5 Personen bitte kurzer Anruf vorab unter: Tel. + 49 8532 790-23, Quellness & Golf Resort Bad Griesbach. Info: www.quellness-golf.com/golfwelt/unterricht/schnuppergolfen/

Jugendtreff BG – Offener Treff

16 – 20 Uhr, Pfarrzentrum Bad Griesbach-Altstadt
Der Jugend-FREIZEIT-Treffpunkt in der Stadt: kostenlos – unverbindlich – freie Nutzung. Ein offenes Angebot für alle ab 10 Jahren. Kontakt und Infos: Jugendpflegerin Petra Baier, Tel. +49 160 90528106.

Aktiv entspannen lernen im Heilklima der Salzgrotte

17 – 17.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach
Aktiv entspannen in der Salzgrotte. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0 (Thermalbad-Kasse). Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Atem ist Leben – Qigong für die Lunge im Heilklima der Salzgrotte

18 – 18.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach
Effektive Atemübungen, Mobilisation des Brustkorbs, Steigerung der Vitalkapazität und der Abwehrkraft auch bei Lungenproblemen und Long Covid. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0, Thermalbad-Kasse. Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Eintauchen in die Entspannungswelten der Wohlfühl-Therme

18.30 – 19 Uhr in den Becken Therapiehalle
Relaxen im Wasser mit Entspannungsmusik und Anleitung mit Sanrea Steiner.
19.15 – 19.45 Uhr
Floaten im Wasser, auf Händen getragen werden mit Eva Maria Lechner und Sanrea Steiner. Kostenfrei für Badegäste, keine Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl begrenzt. Infos bei Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Damengymnastik für jede Altersgruppe

18.30 – 20 Uhr, Realschulturnhalle, Seilerberg 20, BG-Altstadt

Außer an Feiertagen. Machen Sie mit – bleiben Sie fit! Gymnastik für Damen, ob Anfängerin oder aktive Sportlerin. Infos: Maria Vitek, Übungsleiterin, Tel. +49 8532 2256, www.tsvbadgriesbach.de

19. Mittwoch

Wochenmarkt
7 – 12.30 Uhr, Stadtplatz Bad Griesbach-Altstadt



Frische Produkte aus der Region: Traditionelle und regionale Erzeugnisse, wie Wurst- und Käsespezialitäten, Obst und Blumen, Steckerlfisch, Brot- und Backwaren.

Heimatkundliche Wanderung

13:30 Uhr, TP: „Holzhäusl“, Kurallee 6, BG-Therme
Erkunden Sie das Rottal mit unseren zertifizierten Wanderführern Christa & Bernhard und wandern Sie mit nach Uttlau. Für die Wanderung (ab 7 Pers.) wird zügiger Wanderschnitt vorausgesetzt. Streckenlänge: ca. 8 km (Gehzeit ca. 2 bis 3 Std) und Einkehr (1 Std.) im Gasthaus. Rückfahrmöglichkeit mit Bus 5 €. Rückkehr ca. 17.30 Uhr. Veranstalter: vhs Bad Griesbach.

Kurkonzert

15 – 17 Uhr, Kurplatz od. Kleiner Saal BG-Therme, je nach Witterung. Das „Solistenquartett Bad Griesbach“ spielt für Sie flotte Salonmusik und beschwingte Klassik. Leitung: Kammermusiker Jochen Jauernig. Eintritt: 2 €, mit Kur- und Gästekarte frei!

Der Kreuzweg

20 Uhr in der Emmauskirche
Betrachtung und Impulse zum Nachdenken mit evang. Pfarrer Klaus Stolz

20. Donnerstag

Sunrise Qigong im Park

7.15 – 8 Uhr. TP: Stephanskapelle am Kurwald BG-Therme
Bei jedem Wetter. Die Morgenmeditation umfasst sanfte, fließende Bewegungen aus dem Qigong und Tai Chi. Ein wundervoller Start in den Tag für Körper, Geist und Seele. Die Teilnahme ist kostenfrei! Infos: Eva-Maria Lechner, Veranstalterin, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de



Ökumenische Kurseelsorge

Ökumenisches Zentrum Emmauskirche
Kurallee 3 94086 Bad Griesbach
Tel. 08532 / 92 64 984
E-Mail: emmauszentrum.bad-griesbach@elkb.de
www.emmauskirche-bad-griesbach.de

Bad Griesbacher Kalender

April 2023

Aktiv entspannen lernen im Heilklima der Salzgrotte

10 – 10.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Aktiv entspannen in der Salzgrotte. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0, Thermalbad-Kasse. Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

„KUSS“ Kunst im Schloss – Kunst & Handwerk erleben!

10 – 15 Uhr, Künstlerhaus, Schloßhof 1, BG-Altstadt



Offene Ateliers, Ausstellung, Verkauf, Kurse, Seminare, Veranstaltungen, Gastausstellungen! Erleben Sie Kunst und Kunsthandwerk und seien Sie Teil unserer Kunstwelten! Eintritt frei! www.instagram.com/kunst_im_schloss_bad_griesbach

Schnupper-Golfen im Golfclub Sagmühle –

16 – 17 Uhr, Golfplatz Sagmühle 1

Auf der Golfanlage direkt an der B 388 nahe Schwaim, erhalten die Golfentdecker auf einem Übungsplatz/Driving Range, Tipps von erfahrenen Trainern und probieren gemeinsam die verschiedenen Spielsituationen im Golfsport aus. Schauen Sie vorbei, wir freuen uns! Die Ausrüstung wird gestellt. Mitzubringen sind lediglich Sportschuhe und bequeme Kleidung. Kosten: 8 €/Pers. Anmeldung bis 12 Uhr im Clubsekretariat: Tel. +49 8532 2038, info@sagmuehle.de – www.sagmuehle.de

Rechnungen.

www.druckerei-muehlberger.de

Bauernmarkt in Kößlarn

13 – 16.30 Uhr in der Markthalle an der Münchhamer Straße 6

Außer an Feiertagen. Der Einkauf auf dem Bauernmarkt lässt sich wunderbar mit einer Kirchenführung, (TP: 14 Uhr im Pfarrhof) oder einem Besuch im Kirchenmuseum verbinden.

Möglichkeit zum persönlichen Gespräch oder zur Beichte

18 Uhr im Beichtzimmer der Emmauskirche

beim kath. Pfarrer Roland Burger (Zugang über die Sakramentskapelle)

Sportangebot für Männer ab 60 Jahren –

18.15 – 20 Uhr, TP: Realschulturnhalle, Seilerberg 20

Die AH-Sportstunde des TSV Bad Griesbach ist geeignet für jedermann, ob Anfänger oder aktiver Sportler. Nach Nordic Walking im Freien folgt Gymnastik. Infos: Gerhard Obermüller, Übungsleiter, Tel. +49 8532 924496, www.ahturner-badgriesbach.net

Kath. Gottesdienst

19 Uhr in der Emmauskirche mit Pfarrer Roland Burger

Diavortrag – Bizarres aus der Evolution: Kreaturen, die es nicht geben dürfte

20 Uhr, Kleiner Saal Bad Griesbach-Therme. Diavortrag von Hartwig Hausdorf, Forscher und Bestsellerautor. Die unhinterfragt als beständige Größe angesehene Evolution treibt zuweilen bizarre „Blüten“. Leben in einigen ökologischen Rückzugsgebieten dieser Welt noch Tiere, die wir für längst ausgestorben halten? Was hat es mit dem mysteriösen „Hühnermenschen“ in einem kleinen ostdeutschen Museum auf sich... Und ein 15 bis 20 Millionen Jahre altes Fossil, vielleicht eine bislang unbekannte Mischung zwischen Reptil und Humanoiden, lässt die Paläontologen ratlos zurück. Welche Schlussfolgerungen können wir aus solchen Funden ziehen? Karten an der Abendkasse. Eintritt 7 €, mit Kur- und Gästekarte 6 €. Die VA findet ab 5 TN statt – Anmeldung nicht erforderlich. Veranstalter: vhs Bad Griesbach.

21. Freitag

Geführte E-Bike-Tour

13 Uhr, TP: Emmauskirche



Rund um Bad Griesbach geht es bei den Halbtagestouren für geübte Fahrer mit Herbert Hitsch über vorwiegend befestigte Wege. Je nach Wetterlage und Gruppencharakter dauert die Tour zwischen drei und fünf Stunden. Reine Fahrzeit ca. 2,5 bis 3 Std., Wegstrecke je nach Route zwischen 35 und 50 km. Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Helmpflicht für alle TN. Mindest-TNZahl: 4 Pers. Infos: Gesundheitsabteilung des Gäste- & Kur-Service BG: Tel. +49 8532 792-53.

Kurkonzert

15 – 17 Uhr, Kurplatz od. Kleiner Saal Bad Griesbach-Therme,

je nach Witterung. Das „Solistenquartett Bad Griesbach“ spielt für Sie flotte Salonmusik und beschwingte Klassik. Leitung: Kammermusiker Jochen Jauernig. Eintritt: 2 €, mit Kur- und Gästekarte frei!

Etappenmarathon –

2. Etappe

16 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Bad Griesbach-Therme

Fahrt mit dem Bus nach Einöden, Ziel: Parkplatz am Freilinger Straßl. Begleiten Sie uns beim „Marathon-in-drei-Etappen“ zur Vorbereitung auf den 20. Rottaler Volksmarathon. Nähere Infos: Gesundheitsabteilung, Tel. +49 8532 792-53, www.bad-griesbach.de/rottaler-volksmarathon und auf Seite 7

„Wir gehen den Emmausweg“ 16 Uhr

Führung in 8 Stationen von der Emmauskirche zum Rosenhügel mit kath. Pfarrer Roland Burger

Autogenes Training – gekonnt entspannen und auftanken in der Salzgrotte

17 – 17.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Gezielte Formeln lassen den Stress abfallen, können Schlafstörungen lindern, Herz und Blutdruck regulieren und die Konzentration fördern. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0 (Thermalbad-Kasse). Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Salz und Klang – Meditation mit Klangschalen

18 – 18.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Lauschen und entspannen in der Salzgrotte. Gebühr: 15 €. Anmeldung nötig unter Tel. +49 8532 9615-0 (Thermalbad-Kasse). Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

„Betthupferl“

21.30 Uhr in der Emmauskirche Musik, Gute-Nacht-Geschichte, Gebet und Segen bei Kerzenschein mit Pfarrer Klaus Stolz

22. Samstag

„KUSS“ Kunst im Schloss – Kunst & Handwerk erleben!

10 – 15 Uhr, Künstlerhaus, Schloßhof 1, BG-Altstadt

Offene Ateliers, Ausstellung, Verkauf, Kurse, Seminare, Veranstaltungen, Gastausstellungen! Erleben

Sie Kunst und Kunsthandwerk und seien Sie Teil unserer Kunstwelten! Eintritt frei! www.instagram.com/kunst_im_schloss_bad_griesbach

Kurkonzert mit der Stadtkapelle Schärding

16 – 17 Uhr, Kurplatz Bad Griesbach-Therme

Entfällt bei schlechter Witterung.

Kath. Gottesdienst

18.30 Uhr, Reutern

Maxi Schafroth „Faszination Bayern“ – Kabarett-Soloprogramm

19.30 Uhr Kursaal, Bad Griesbach-Therme



Der Nockherberg-Fastenprediger und Kabarettist Maxi Schafroth setzt seine bizarre Beobachtungsreise nahtlos fort. Die Reise geht heraus aus dem strukturschwachen Allgäuer Raum, über den Lech, bis in die gelobte Universitätsstadt München. Aus diesem biographischen Crossover macht Maxi Schafroth umwerfendes Kabarett. Kartenvorverkauf: www.oskar-konzerte.de/veranstaltungen – info@oskar-konzerte.de und Gästeinformation Bad Griesbach-Therme, Tel. +49 8532 79247, E-Mail: gastinfo@bad-griesbach.de. Weitere Infos Seite 40.

23. Sonntag

Kath. Gottesdienste

9 Uhr, St. Salvator / Weng

10 Uhr, Emmauskirche

Bad Griesbach-Therme

10.30 Uhr, Karpfham /

Bad Griesbach-Altstadt

Evang. Gottesdienst

10 Uhr in der Johanneskirche

Kurkonzert mit dem Ensemble „Esprit“

11 – 12 Uhr, Kursaal Bad Griesbach-Therme

24. Montag

Geführte Nordic Walking-Runde

14 Uhr, TP: Eingang zur Wohlfühl-Therme



Weitere Veranstaltungen und kurzfristige Änderungen finden Sie unter www.bad-griesbach.de/kur-tourismus/veranstaltungen/veranstaltungskalender

Jeden Montag bietet die Gesundheitsabteilung eine geführte Nordic Walking-Runde mit Einführung in die Nordic Walking-Technik nach Bedarf an. Strecke je nach Teilnehmer und Kondition ca. 5 bis 7 km. NW-Stöcke können ausgeliehen werden. Infos: Gesundheitsabteilung des Gäste- & Kur-Service unter Tel. +49 8532 792-53.

Entspannung in der Salzgrotte

16 – 16.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Entspannen lernen in der Salzgrotte. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0 (Thermalbad-Kasse). Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Zuhören-Entspannen-Nachdenken

17 Uhr in der Emmauskirche
Gute Orgelmusik – gute Gedanken – eine gute halbe Stunde Lektor: Pfarrer Klaus Stolz; Orgel: Irene Högl. Anschließend Möglichkeit zum persönlichen Gespräch bzw. zur Beichte beim evang. Pfarrer Klaus Stolz in der Sakristei

25. Dienstag

Sunrise Qigong im Park

7.15 – 8 Uhr, TP: Stephanskapelle am Kurwald BG-Therme



Bei jedem Wetter. Die Morgenmeditation umfasst sanfte, fließende Bewegungen aus dem Qigong und Tai Chi. Ein wundervoller Start in den Tag für Körper, Geist und Seele. Die Teilnahme ist kostenfrei! Infos: Eva-Maria Lechner, Veranstalterin, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

„Emmaus-Spiele“

15 Uhr, Saal Emmauskirche

Wallfahrergottesdienst

15.30 Uhr Rosenkranzgebet
16 Uhr, Gottesdienst am Bruder-Konrad-Hof in Parzham

Kostenloses Schnuppergolfen im Quellness & Golf Resort

16 – 17 Uhr am Golfodrom® Bad Griesbach, Holzhäuser 8
Wer Lust hat, den großen Sport mit

dem kleinen Ball auszuprobieren, ist hier genau richtig – wir freuen uns auf Sie! Lernen Sie im Schnupperunterricht bei unseren Golftrainern die Grundlagen des Golfspiels kennen – machen Sie Ihre ersten Abschlüge und Ihre ersten Putts! Die Golfausrüstung wird gestellt. Alles, was Sie brauchen sind Sportschuhe und bequeme Kleidung. Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Gruppen von mehr als 5 Personen bitte kurzer Anruf vorab unter: Tel. + 49 8532 790-23, Quellness & Golf Resort Bad Griesbach. Info: www.quellness-golf.com/golfwelt/unterricht/schnuppergolfen/

Aktiv entspannen lernen im Heilklima der Salzgrotte

17 – 17.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Aktiv entspannen in der Salzgrotte. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0 (Thermalbad-Kasse). Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Atem ist Leben – Qigong für die Lunge im Heilklima der Salzgrotte

18 – 18.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Effektive Atemübungen, Mobilisation des Brustkorbs, Steigerung der Vitalkapazität und der Abwehrkraft auch bei Lungenproblemen und Long Covid. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0, Thermalbad-Kasse. Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Eintauchen in die Entspannungswelten der Wohlfühl-Therme

18.30 – 19 Uhr in den Becken Therapiehalle

Relaxen im Wasser mit Entspannungsmusik und Anleitung mit Sanrea Steiner.

19.15 – 19.45 Uhr

Floaten im Wasser, auf Händen getragen werden mit Eva Maria Lechner und Sanrea Steiner. Kostenfrei für Badegäste, keine Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl begrenzt. Infos bei Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Damengymnastik für jede Altersgruppe

18.30 – 20 Uhr, Realschulturnhalle, Seilerberg 20, BG-Altstadt

Außer an Feiertagen. Machen Sie mit – bleiben Sie fit! Gymnastik für Damen, ob Anfängerin oder aktive Sportlerin. Infos: Maria Vitek, Übungsleiterin, Tel. +49 8532 2256, www.tsvbadgriesbach.de

26. Mittwoch

Wochenmarkt

7 – 12.30 Uhr, Stadtplatz Bad Griesbach-Altstadt

Frische Produkte aus der Region: Traditionelle und regionale Erzeugnisse, wie Wurst- und Käsespezialitäten, Obst und Blumen, Steckerlfisch, Brot- und Backwaren.

Heimatkundliche Wanderung

13.30 Uhr, TP: „Holzhäusl“, Kurallee 6, BG-Therme

Erkunden Sie das Rottal mit unseren zertifizierten Wanderführern Christa & Bernhard und wandern Sie mit nach Tettenweis. Für die Wanderung (ab 7 Pers.) wird zügiger Wanderschritt vorausgesetzt. Streckenlänge: ca. 10 km (Gehzeit ca. 2 bis 3 Std) und Einkehr (1 Std.) im Gasthaus. Rückfahrmöglichkeit mit Bus 5 €. Rückkehr ca. 17:30 Uhr. Veranstalter: vhs BG.

Kurkonzert

15 – 17 Uhr, Kurplatz od. Kleiner Saal Bad Griesbach-Therme



je nach Witterung. Das „Solistenquartett Bad Griesbach“ spielt für Sie flotte Salonmusik und beschwingte Klassik. Leitung: Kammermusiker Jochen Jauernig. Eintritt: 2 €, mit Kur- und Gästekarte frei!

27. Donnerstag

Sunrise Qigong im Park

7.15 – 8 Uhr, TP: Stephanskapelle am Kurwald BG-Therme
Bei jedem Wetter. Die Morgenmeditation umfasst sanfte, fließende Bewegungen aus dem Qigong und Tai Chi. Ein wundervoller Start in den Tag für Körper, Geist und Seele. Die Teilnahme ist kostenfrei! Infos: Eva-Maria Lechner, Veranstalterin, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Aktiv entspannen lernen im Heilklima der Salzgrotte

10 – 10.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach
Aktiv entspannen in der Salzgrotte. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0, Thermalbad-Kasse. Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

„KUSS“ Kunst im Schloss – Kunst & Handwerk erleben!

10 – 15 Uhr, Künstlerhaus, Schloßhof 1, BG-Altstadt



Offene Ateliers, Ausstellung, Verkauf, Kurse, Seminare, Veranstaltungen, Gastausstellungen! Erleben Sie Kunst und Kunsthandwerk und seien Sie Teil unserer Kunstwelten! Eintritt frei! www.instagram.com/kunst_im_schloss_bad_griesbach

Schnupper-Golfen im Golfclub Sagmühle –

16 – 17 Uhr, Golfplatz Sagmühle 1

Auf der Golfanlage direkt an der B 388 nahe Schwaim, erhalten die Golfentdecker auf einem Übungsplatz/Driving Range, Tipps von erfahrenen Trainern und probieren gemeinsam die verschiedenen Spielsituationen im Golfsport aus. Schauen Sie vorbei, wir freuen uns! Die Ausrüstung wird gestellt. Mitzubringen sind lediglich Sportschuhe und bequeme Kleidung. Kosten: 8 €/Pers. Anmeldung bis 12 Uhr im Clubsekretariat: Tel. +49 8532 2038, info@sagmuehle.de – www.sagmuehle.de

Bauernmarkt in Kößlarn

13 – 16.30 Uhr in der Markthalle an der Münchhamer Straße 6

Außer an Feiertagen. Der Einkauf auf dem Bauernmarkt lässt sich wunderbar mit einer Kirchenführung, (TP: 14 Uhr im Pfarrhof) oder einem Besuch im Kirchenmuseum verbinden.

Möglichkeit zum persönlichen Gespräch oder zur Beichte

18 Uhr im Beichtzimmer der Emmauskirche
beim kath. Pfarrer Roland Burger (Zugang über die Sakramentskapelle)

Sportangebot für Männer ab 60 Jahren –

18.15 – 20 Uhr, TP: Realschulturnhalle, Seilerberg 20
Die AH-Sportstunde des TSV Bad Griesbach ist geeignet für jedermann, ob Anfänger oder aktiver Sportler.

Die nächste Ausgabe erscheint am 2. Mai 2023.

Anzeigenannahme: 08541/9688-34.

Bad Griesbacher Kalender

April 2023

Nach Nordic Walking im Freien folgt Gymnastik. Infos: Gerhard Obermüller, Übungsleiter, Tel. +49 8532 924496, www.ahturner-badgriesbach.net

Kath. Gottesdienst
19 Uhr in der Emmauskirche

Dia-Multimedia-Vortrag „Sebastian Kneipp – Sein Leben, sein Wirken, seine Lehre“

20 Uhr, Kleiner Saal Bad Griesbach-Therme

Veranstalter und Referent Josef Grünberger aus St. Florian am Inn geht im Vortrag auf die Behandlungsmethoden des Pfarrers und Therapeuten mit ihren fünf therapeutischen Säulen ein: Wasseranwendungen, Heilung durch Kräuter, gesunde Ernährung, vernünftige Bewegung und das Lebensprinzip der inneren Ordnung – ergänzt mit Bild und Text aus seinen Büchern. Ein vertonter Multimedia-Vortrag, der Sebastian Kneipps Leben, sein Wirken und seine Lehre nachvollziehbar erleben lässt. Karten an der Abendkasse erhältlich. Eintritt: 11 €, mit Kur- und Gästekarte: 8 €.

28. Freitag

Geführte E-Bike-Tour

13 Uhr, TP: Emmauskirche

Rund um Bad Griesbach geht es bei den Halbtagestouren für geübte Fahrer mit Herbert Hitsch über vorwiegend befestigte Wege. Je nach Wetterlage und Gruppencharakter dauert die Tour zwischen drei und fünf Stunden. Reine Fahrzeit ca. 2,5 bis 3 Std., Wegstrecke je nach Route zwischen 35 und 50 km. Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Helmpflicht für alle TN. Mindest-TNZahl: 4 Pers. Infos: Gesundheitsabteilung des Gäste- & Kur-Service BG: Tel. +49 8532 792-53.

Kurkonzert

15 – 17 Uhr, Kurplatz od. Kleiner Saal Bad Griesbach-Therme,

je nach Witterung. Das „Solistenquartett Bad Griesbach“ spielt für Sie flotte Salonmusik und beschwingte Klassik. Leitung: Kammermusiker Jochen Jauernig. Eintritt: 2 €, mit Kur- und Gästekarte frei!

Etappenmarathon – 3. Etappe

16 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Bad Griesbach-Therme

Fahrt mit dem Bus zum Freilinger Straßl, Ziel: Kurplatz Bad Griesbach-Therme. Begleiten Sie uns beim „Marathon-in-drei-Etappen“ zur Vorbereitung auf den 20. Rottaler Volksmarathon. Nähere Infos: Gesundheitsabteilung, Tel. +49 8532 792-53, www.bad-griesbach.de/rottaler-volksmarathon und auf Seite 7

Autogenes Training – gekonnt entspannen und auftanken in der Salzgrotte

17 – 17.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Gezielte Formeln lassen den Stress abfallen, können Schlafstörungen lindern, Herz und Blutdruck regulieren und die Konzentration fördern. Gebühr: 15 €. Anmeldung erforderlich unter Tel. +49 8532 9615-0 (Thermalbad-Kasse). Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Salz und Klang – Meditation mit Klangschalen

18 – 18.45 Uhr, Wohlfühl-Therme Bad Griesbach



Lauschen und entspannen in der Salzgrotte. Gebühr: 15 €. Anmeldung nötig unter Tel. +49 8532 9615-0 (Thermalbad-Kasse). Infos: Eva Maria Lechner, Tel. +49 8532 925854, E-Mail: eva.maria.lechner@t-online.de

Symbol- und Segnungsgottesdienst

19 Uhr in der Emmauskirche

29. Samstag

„KUSS“ Kunst im Schloss – Kunst & Handwerk erleben!

10 – 15 Uhr, Künstlerhaus, Schloßhof 1, BG-Altstadt

Offene Ateliers, Ausstellung, Verkauf, Kurse, Seminare, Veranstaltungen, Gastausstellungen! Erleben Sie Kunst und Kunsthandwerk und seien Sie Teil unserer Kunstwelten! Eintritt frei! www.instagram.com/kunst_im_schloss_bad_griesbach

Kurkonzert mit dem Musikverein St. Marienkirchen

16 – 17 Uhr, Kurplatz oder Kursaal Bad Griesbach-Therme, je nach Witterung.

Kath. Gottesdienst

18 Uhr, Karpfham

30. Sonntag

Kath. Gottesdienste

9 Uhr, St. Salvator / Weng
10.30 Uhr, Reutern / Bad Griesbach-Altstadt

Ökum. Mitmach-Gottesdienst für Jung und Alt

10 Uhr, Emmauskirche Bad Griesbach-Therme

mit Pfarrer Klaus Stolz und Pfarrer Roland Burger. „Der Turmbau zu Babel“ mit Bohra & Bohris um die Welt – Ein Singspiel für die ganze Familie von und mit Gabi und Amadeus Eidner.

Kurkonzert mit dem Musikverein Kirchdorf am Inn

11 – 12 Uhr, Kurplatz oder Kursaal Bad Griesbach-Therme, je nach Witterung.

06.05. Maifest

- BEGINN AB 14:00 UHR**
- LECKERE SPEISEN & GETRÄNKE**
- KINDERPROGRAMM** **MAIBAUM**
- LIVEMUSIK**

PARTYKRACHER
Schneekugeln und Bad Griesbach

BRÄUEREIS- UND FASCHINGSVEREIN
BAD GRIESBACH IM ROTTAL E.V.

WO?
VEREINSHEIM BRAUCHTUMS- UND FASCHINGSVEREIN BAD GRIESBACH E.V.
JAHNSTRASSE 1, 94086 BAD GRIESBACH

©mihlberger Bad Griesbach



Gäste- und Kur-Service Bad Griesbach Kurallee 8

Öffnungszeiten an Ostern:

Karfreitag, 7. April 2023 geschlossen

Karsamstag, 8. April 2023 von 9.30 bis 13 Uhr geöffnet

Ostersonntag, 9. April 2023 von 9.30 bis 13 Uhr geöffnet

Ostermontag, 10. April 2023 geschlossen

Bad Griesbacher Kalender

Vereine & Angebote

Bitte informieren Sie sich bei den jeweiligen Veranstaltern, ob und wann die Veranstaltungen stattfinden!

SPORTLICHES

AH-Sportstunde des TSV Bad Griesbach

Jeden Donnerstag, Treffpunkt: 18.15 Uhr in der Realschulturnhalle, Tel. 08532 924496, www.ahturner-badgriesbach.net

Asphaltstockclub Bad Griesbach

Jeden Montag ab 18.30 Uhr Training in der Stockhalle, Jahnstraße 3.

Damengymnastik des TSV Bad Griesbach

mit Maria Vitek. Jeden Dienstag von 18.30 - 20 Uhr für jede Altersgruppe in der Realschulturnhalle. Infos: Tel. 08532 2256, www.tsvbadgriesbach.de\turnen

Heimatkundliche Wanderung

mit den zertifizierten Wanderführern Christa & Bernhard jeden Mittwoch 13.30 Uhr. TP: „Holzhäusl“, Kurallee 6, BG-Therme. Näheres im Programm des Gäste- & Kur-Service.

Skiclub Bad Griesbach

Jeden Mittwoch Skigymnastik um 18.30 Uhr in der Mittelschulturnhalle. Einzelheiten zu den Programmpunkten im Winterheft und unter: www.skiclub-badgriesbach.de

Venus Yoga Kurse

für Anfänger, Fortgeschrittene und Senioren. Kurse sind zertifiziert und werden von den Krankenkassen bezuschusst. Angela Venus, Hatha Yogalehrerin BDY/EYU, Tel. 0170 9359248, www.venus-yoga.de

TREFFEN & STAMMTISCHE

BMW Z1-Freunde

Jeden 2. Freitag im Monat um 19.30 Uhr gemütliche Runde. Versammlungslokal laut Absprache. Infos: Tel. 08532 8423.

Briefmarken- und Münzsammlerclub

Pocking / Bad Griesbach. Jeden 1. Sonntag im Monat trifft man sich zum Tauschen und Fachsimpeln. Im Pockinger Hof in Pocking, 9-12 Uhr. Interessierte sind immer willkommen. Infos: 08531 134138, Herr Huber, E-Mail: K-HHuber@T-Online.de

Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.

Ortsverband Bad Griesbach i. Rottal, DOK U06. Jeden 1. Freitag im Monat Stammtisch ab 19.30 Uhr im Gasthof Bichler am Stadtplatz Bad Griesbach. Gäste sind herzlich willkommen. Frequenzen: 145,325 MHz und 439,325 MHz (Relais)

Jägerstammtisch

Jeden 2. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr im Gasthaus Madl in Weng. Herzliche Einladung an alle Naturfreunde, Interessenten, Jägerinnen und Jäger.

MUTTER-KIND-GRUPPE Bad Griesbach

Jeden Montag von 9 - 11 Uhr im Pfarrzentrum. Neuankömmlinge sind jederzeit willkommen. Infos bei Leiterin Martina Hausruckinger, Tel. 08532 9256772.

Reservistenkameradschaft Bad Griesbach

Jeden 2. Sonntag im Monat um 10 Uhr Frühschoppen. Sonntag, 02. April im Gasthof Bichler.

SENIORENTREFF

Jeden 4. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum.

Stammtisch der ehemaligen TSV-Fußballer

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 19 Uhr Stammtisch im Gasthof Bichler am Stadtplatz.

Gastro-Stammtisch

Am Montag, 24.04., GastroFrühlingsfest im Festzelt Hippodrom auf der Theresienwiese in München. Mit dem Zug ab Passau, Abfahrt: 10.26 Uhr. VA: DEHOGA Bayern. Tel. 08532 96220.

Golfer-Stammtisch

Jeden 2. Donnerstag ab 18 Uhr geselliger Austausch in der Bibliothek im Hotel MAXIMILIAN. 30.03. | 13.04. | 27.04. | 11.05. | 25.05. | 08.06. | 22.06. | 06.07.

Stammtisch mit Habertraining

an jedem Freitag ab 20 Uhr beim Brauchtums- und Faschings-Verein, Bad Griesbach e.V., Treffpunkt: Jahnstraße 1. Gäste sind herzlich willkommen.

Stammtisch Nordisch des Skiclubs Bad Griesbach

jeden 2. Freitag im Monat abwechselnd im Gasthaus Bichler um 19 Uhr und in der Villa Antica um 19.30 Uhr.

VERSCHIEDENES

Caritas Sozialzentrum

Marienweg 6, Bad Griesbach-Altstadt. Sprechstunde für Pflegende Angehörige Mo. und Di., 10 - 14 Uhr. Anmeldung bei Birgit Steinleitner, Tel. 08532 9249924. Betreuungs- und Aktivierungsgruppe Abwechslung, Austausch und geselliges Beisammensein unter fachlich-kompetenter Leitung für gebrechliche wie demente Senior*innen. Mo. 10 - 16 Uhr, Di. 11.30 - 15.30 Uhr, Mi. 10 - 16 Uhr. Infos unter Tel. 08532 3996.

Europareservat Unterer Inn e.V., Ering

Naturium am Inn / Europareservat Unterer Inn. Öffnungszeiten: April-September täglich 9-17 Uhr, Oktober-März täglich 10-16 Uhr, vom 24.12.-06.01. geschlossen. Jeden Sonntag um 10 Uhr Führung. Innwerkstraße 15, 94140 Ering, Tel. +49 8573 1360. Weitere Infos unter www.naturium-am-inn.eu oder www.europareservat.de

Flohmarkt in Karpfham (Volksfestwiese)

Jeden 2. Samstag im Monat von 7 - 14 Uhr von Januar bis Dezember. Ansprechpartner: TSV Karpfham, Helga Gerleigner, Tel. 08532 8521.

WIR GEMEINSAM Nachbarschaftshilfe

Für Hilfesuchende und hilfsbereite Menschen. Einmal im Monat. Infos & Kontakt: Sonja Schecklmann, Tel. 08533 8879150, baerderdreieck@wirgemeinsam.net, www.wirgemeinsam.net.

Bad Griesbacher Highlights

April 2023

**Wolfgang Krebs „Vergelt's Gott!“ –
Neues Kabarett-Programm**
Samstag, 01.04.2023, 19.30 Uhr, Kursaal, BG-Therme



Man kennt ihn als Imitator von Edmund Stoiber, Horst Seehofer, Joachim Herrmann oder Markus Söder – nicht nur vom Nockherberg oder der BR-Sendung „quer“. Irgendwo zwischen Sprachkunst, Kalauer und perfekt gesetzten Pausen – so ungefähr könnte man Krebs rhetorische Darbietungen nennen, zu denen er in prominente Rollen schlüpft. Bayerns bester Parodist ist mit neuem Kabarett-Programm live in Bad Griesbach! Eine dramatische Lage – Die Hölle ist überfull mit bayerischen Politikern – dafür kommt im Himmel schon seit vielen Jahren keiner mehr an. Notstand im Paradies!!! Wolfgang Krebs schlüpft erneut virtuos in die Erscheinungsbilder und Stimmbänder aktueller Politiker und Zeitgenossen. In fliegendem Wechsel und mit wechselnden Fliegen. Und er zeigt, dass wir alle arme Sünder sind, auch und gerade unsere weißblaue Führungselite. Somit hoffen Stoiber, Seehofer, Aiwanger, Söder und Co. zusammen mit dem Publikum auf ein gerechtes und angemessenes „Vergelt's Gott!“
Kartenvorverkauf: www.oskar-konzerte.de/veranstaltungen – info@oskar-konzerte.de und Gästeinformation.

**Maxi Schafroth „Faszination Bayern“ –
Kabarett-Soloprogramm**
Samstag, 22.04.2023, 19.30 Uhr Kursaal, BG-Therme



Der Nockherberg-Fastenprediger live in Bad Griesbach! Kabarettist Maxi Schafroth setzt seine bizarre Beobachtungsreise nach seinem ersten Soloprogramm „Faszination Allgäu“ nahtlos fort. „Faszination Bayern“ ist der zweite Meilenstein seiner von langer Hand geplanten Kabarett-Trilogie. Die Idee dazu hatte Schafroth nach eigener Aussage im Alter von sieben Jahren beim Berühren des elektrischen Weidezauns in Gumpratsried bei Egisried. „Das war bewusstseinsweiternd!“, so Schafroth, der im Rahmen seiner IHK Lehre zum Bankkaufmann auch eine solide Kabarettausbildung genossen hat. In „Faszination Bayern“ geht die Reise heraus aus dem strukturschwachen Allgäuer Raum, über den Lech, bis in die gelobte Universitätsstadt München. Aus diesem biographischen Crossover macht Maxi Schafroth umwerfendes Kabarett, immer unterlegt mit dem schnarrenden Charme seines Allgäuer Akzents. Begleitet wird er auch in „Faszination Bayern“ wieder von Herz und Verstand und vor allem von seinem kongenialen Gitarristen und Hofnachbarn Markus Schalk. Je nach zeitlicher Verfügbarkeit schließt sich der Kinderchor der Jungen Union Miesbach der Veranstaltung an.
Kartenvorverkauf: www.oskar-konzerte.de/veranstaltungen – info@oskar-konzerte.de und Gästeinformation.

Info & Kartenvorverkauf:

Gäste- & Kur-Service, Kurallee 8, 94086 Bad Griesbach-Therme
Tel. +49 8532 792-47, Mail: gastinfo@badgriesbach.de
www.badgriesbach.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 9 – 17 Uhr,
Samstag und Sonntag: 9.30 – 13 Uhr

Kurzfristige Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie!

Während verschiedenen Veranstaltungen wird fotografiert und gefilmt. Das Foto- und Filmmaterial wird vom Gäste- & Kur-Service Bad Griesbach zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit, z. B. zur Veröffentlichung in Printmedien, im Internet oder in sozialen Medien verwendet.

Viel Spaß bei den Veranstaltungen. Wir freuen uns auf Sie. Ihr Team des Gäste- & Kur-Service Bad Griesbach i. Rottal

www.bad-griesbach.de/kur-tourismus/veranstaltungen





Bad Birnbach

Sonntag, 9. April, 10.30 Uhr im Artrium Ostermatinee

Frische Frühjahrslieder und eine „g'führige Musi“ stehen im Mittelpunkt einer „Bairischen Matinee“. So sind der Anzenkirchner Frauen-Zwoagsang, das Duo Bertl und Fredl, die Rottaigerl-Musi und das Harfenduo Ebertseder/Perzlmeier mit von der Partie. Der Eintritt ist frei.

Donnerstag, 13. April, 20 Uhr im Artrium Max Greger jr. Trio

Die Musiker bieten swingenden Jazz und überzeugen mit ihrer leidenschaftlichen Spielfreude und enormen Virtuosität. Max Greger jr., Piano, Markus Schlesag, Baß und Heini Altbart, Schlagzeug, spielen eine Mischung aus bekannten und selten gespielten Standards großer amerikanischer Jazzkomponisten. Eintritt: 20 €, mit Gästekarte 18 €.

Samstag, 22. April, 20 Uhr im Artrium The Hot Stuff Jazzband Swingin' Entertainment

Die Musiker der Formation um Trompeter Heinz Daurehr sind allesamt Hochkaräter ihres Fachs. Mit Swing und Jazz der extraklasse legen die fünf Musiker einen groovigen, erdigen „Mini Big Band Sound“ an den Tag. Eintritt: 20 €, mit Gästekarte 18 €.

Donnerstag, 27. April, 20 Uhr im Artrium Musikgala

In ihrem neuen Projekt MUSICAL 2.3 bringt die Truppe der städtischen Musikschule Mühldorf um Gesangslehrer Armin Stockerer genau die Mischung aus Kraft, Liebe und Magie auf die Bühne. Das dreizehnköpfige Ensemble samt Band präsentiert Stücke aus aktuellen Musicals. Eintritt: 18 €, mit Gästekarte 16 €.

Samstag, 29. und Sonntag, 30. April Ein Festival für Yoga

Die „Stundenpläne“ sind auf der Landingpage www.badbirnbach.de/yogafestival hinterlegt. Wahlweise kann man Tages- bzw. Wochenendtickets gleich online unter dieser Adresse oder über die Gästeinformation im Artrium (08563 963046) buchen. Bis zu 300 Yoga-Begeisterte werden erwartet. Ihnen wird neben dem Yoga-Programm auch viel „Begleitmusik“ geboten. Dabei geht es um Trends bei der Yoga-Bekleidung ebenso wie um Ernährung und vieles mehr.

Kurzfristige Änderungen vorbehalten!



Kartenvorverkauf:
Gästeinformation im Artrium
Kurallee 7 · 84364 Bad Birnbach
Tel. 08563 963046
www.ticket.badbirnbach.de
Restkarten, soweit verfügbar,
ab 19 Uhr an der Abendkasse



Bad Füssing

Montag, 3. April, 19.30 Uhr, Großes Kurhaus Bad Füssing Stefan Otto – Musikkaberett

Dass aber auch nicht Alles ganz glatt im Leben läuft und eine „Gmahde Wiesn“ ist, beweist der Musikkabarettist Stefan OTTO in seinem neuen und gleichnamigen Soloprogramm. Locker, spontan und authentisch sucht er den Dialog mit seinem Publikum. Vom Rasenmähen, Schreinern und Zehennägel schneiden bis zur außergewöhnlichen Geburtstagsfeier in Tschechien – der sympathische Mitdreißiger schafft den Spagat sämtliche Absurditäten auf seiner „gmahden Wiesn“ zu sähen und mit Wortwitz zu düngen. Auch auf seine neuen Meldley´s mit den bekannten und umgetexteten Liedern darf man sich freuen, denn das gehört definitiv zu Stefan OTTO´s Königsdisziplin.

Eintritt 28 €, mit gültiger BF Karte 3 € Ermäßigung.

Mittwoch, 12. April, 19.30 Uhr, Großes Kurhaus Bad Füssing „Troglaue unplugged“

Die Troglaue sind eine der aktuell erfolgreichsten Show und Livebands der neuen Volksmusik. Mittlerweile kennt jeder ihre Hits wie „Haberfeldtreiber“, „Rasenmäher“ oder das „Bobfaherlied“. Sie sind die einzige Band, die bei MTV in Lederhosen aufgetreten ist, spielen große Open Airs und Festivals (Alpen Flair, Südtirol) bis zur legendären Weißwurstparty beim Stanglwirt. Ihre Single „Bauer sucht Frau“ war der offizielle Trailer Song für die gleichnamige Erfolgs Doku auf RTL.

Eintritt 15 - 25 €, mit gültiger BF Kurkarte 3 € Ermäßigung.

Freitag, 21. April, 19.30 Uhr, Großes Kurhaus Bad Füssing Big Band des Bundespolizeiorchesters München

Die Big Band des Bundespolizeiorchesters München hat sich in über 25 Jahren ein breites Repertoire erarbeitet. In der klassischen Big Band Besetzung spielen die Musikerinnen und Musiker aus der Glenn Miller Zeit über Rock, n' Roll, Funk, Jazz und Schlager bis zu aktuellen Titeln von heute. Bandleader Werner Willems leitet die Band vom Keyboard aus und gibt auch den einen oder anderen Gesangstitel zum Besten.

Eintritt: 25 €, mit gültiger BF Karte 3 € Ermäßigung.

Änderungen vorbehalten!



Kartenvorverkauf:
Bgm.-Frankenberger-Haus
Kurallee 15, 94072 Bad Füssing
Tel. 08531 975 522
E-Mail: ticket@badfuessing.de
Internet:
www.badfuessing.com

Sonderausstellung im Museum Quintana

„Kunsthandwerker am Nil“ 31.03.2023 bis 04.10.2023

Vom 31. März bis zum 4. Oktober 2023 zeigt das Museum Quintana die Sonderausstellung „Im Auftrag des Pharaos – Sennedjem, Kunsthandwerker am Nil“. Die Ausstellung bietet die Möglichkeit, mitten in Niederbayern in die Welt des Alten Ägyptens einzutauchen. Kernstück der Schau ist eine Rekonstruktion der Grabkammer des Sennedjem. Sennedjem war einer von nur wenigen auserwählten Kunsthandwerkern, die vor mehr als 3.000 Jahren die Gräber der Pharaonen wie Ramses II. gestalten durften. Sein Wissen und Können nutzte Sennedjem auch für den Bau einer eigenen Grabkammer für sich und seine Familie.

In der begehbaren Grabkammer entdecken die Besucher hochgeheime Szenen aus dem sogenannten ägyptischen Totenbuch. Die darin auftauchenden Götterszenen werden in der Ausstellung zusammen mit hochwertigen Repliken von Götterfiguren präsentiert. Daneben bildet das Leben der Kunsthandwerker in der Siedlung Deir el-Medina sowie die ägyptische Bildhauerkunst einen weiteren Schwerpunkt.

Museum Quintana
Osterhofener Str. 2
94550 Künzing
Tel. 08549-973112
Fax 08549-9731-11
www.museum-quintana.de
www.kuenzing.de



Grabkammer des Sennedjem.

Foto: Wettengel

Fahrfertigkeitstraining für Jung und JUNG-GEBLIEBENE

Fahrfertigkeitstraining der Verkehrswacht Stadt und Landkreis Passau

Die Verkehrswacht Stadt u. Landkreis Passau als gemeinnütziger Verein bietet auch in diesem Jahr wieder sowohl für junge Fahranfänger, als auch für ältere Verkehrsteilnehmer mehrere Fahrfertigkeitstrainings an.

Für **Pkw-Fahranfänger** finden diese kostenlosen Kurse am **06. Mai** und am **01. Juli** sowohl vormittags von **8 – 12 Uhr** als auch nachmittags von **13 – 17 Uhr** statt.

Bei dieser Veranstaltung wird zunächst ein kurzer theoretischer Teil zur Auffrischung besprochen. Im Anschluss daran finden als praktischer Teil Geschicklichkeitsübungen im niedrigen Geschwindigkeitsbereich sowie diverse Rangierübungen statt.

Im höheren Geschwindigkeitsbereich erfahren die Teilnehmer beim Kreisfahren die Reaktion des Fahrzeuges und den möglichen Einfluss

der technischen Helferlein im Fahrzeug.

Ein besonderes Aha-Erlebnis für die Teilnehmer stellen die Bremsübungen bei der sogenannten Gefahrbremung bei trockener und auf nasser Fahrbahn (mit der Gleitfolie) dar.

Die Anmeldung für diese Gruppe erfolgt auf der Homepage der Verkehrswacht Passau über ein Buchungssystem.

Für die **Senioren** bieten wir die Aktion Fit im Auto am **29. April** und am **24. Juni** ebenfalls vormittags und nachmittags an. Es geht zunächst um einen Erfahrungsaustausch sowie um technische Neuerungen im Auto und in der Straßenverkehrsordnung. Dann werden die Teilnehmer in zwei Gruppen eingeteilt, um auf dem Übungsplatz zu üben oder im realen Straßenverkehr unterwegs zu sein. Das Fahrtraining hat weder etwas mit



der Fahrschule noch mit einer Prüfung oder Überprüfung zu tun. Anliegen der Initiative „Fit im Auto“ ist vor allem, dass die Fahrer selbst erkennen ob sie noch fit in Sachen Auto sind.

Anmeldung gegen einen Unkostenbeitrag von 25 Euro sind bei der Verkehrswacht Passau, Schießstattweg 6, 94032 Passau, per E-Mail: verkehrswacht-passau@t-online.de, oder auf unserem Anrufbeantworter

0851/73513 möglich. Die Saison für **Motoradfahrer** beginnt wieder im Frühjahr und es häufen sich leider die Unfälle. Daher bieten die Verkehrswacht nach der Winterpause ebenfalls wieder mehrere Fahrtrainings. Termin für dieses Training haben wir sowohl in Pocking als auch in Passau jeweils von **8 bis 12 Uhr** und von **13 – 17 Uhr**. **15. April** in Pocking und am **22. April** und **17. Juni** in Passau. Unkostenbeitrag ist hier 10 Euro. Für Mitglieder ist das Training kostenlos. **Anmeldung über unsere Homepage in unserem Buchungssystem.**

Bei Interesse bieten wir außerdem noch ein **Anhängerttraining** mit Caravanspann in Passau am **15. Juli** an. **Anmeldung über unsere E-Mail verkehrswacht-passau@t-online.de**

Endlich ist es wieder so weit

Der Kößlarner Bauernmarkt startet in die neue Saison

Seit knapp 30 Jahren gibt es den beliebten Markt, der von Anfang an eine Erfolgsgeschichte war. Seither bieten dort Landfrauen aus Kößlarn und Umgebung wöchentlich ihre Waren an.

Ort des Geschehens ist eine alte Lagerhalle, die mit Hilfe von Fördergeldern der ILE renoviert wurde und somit für weitere Jahre gerüstet ist.

Jeden Donnerstag, Nachmittag von 13 – 16.30 Uhr bieten die Standfrauen Schmalzgebäck und Kuchen an. Wer die Köstlichkeiten nicht mit nach Hause nehmen mag, der kann sie vor Ort mit einer Tasse Kaffee bei gemütlicher Musik genießen.

Genau rechtzeitig zur Pflanzzeit werden verschiedene Pflänzchen für den Garten angeboten. Saisonales Gemüse, Obst und Beeren, Schwarzgeräuchertes, Bauernbutter, Käse, Joghurt, Bio-Brot, Forellen, Liköre, Honig, Eier und Marmelade bieten ein umfangreiches Angebot für den Wocheneinkauf.



Der Katholische Frauenbund Kößlarn bastelt zur jeweiligen Jahreszeit passende Türkränze und Gestecke, die auf dem Markt erworben werden können. Selbstgestricktes, wie Socken und Decken, werden zugunsten der Mission angeboten. Außerdem gibt es ein breites Sortiment an Fair-Trade-Produkten.

Mit frischem Grün werden schon fleißig Palmkronen gebastelt und verziert. Diese können dann bei der feierlichen



Prozession am bevorstehenden Palmsonntag mitgeführt werden.

Der Einkauf auf dem Bauernmarkt lässt sich wunderbar mit einer Kirchenführung, Treffpunkt um 14 Uhr im Pfarrhof, oder

einem Besuch im Kirchenmuseum verbinden. Der neu gestaltete Marktplatz mit dem imposanten Bronze-Keiler von Dominik Dengl und dem Kleeblatt-Brunnen lädt außerdem zum Verweilen ein.

Auf den Spuren der Römer

2023 bietet spannende Einblicke im Römermuseum Kastell Boiotro

Das Römermuseum Kastell Boiotro hat die Tore zur neuen Museumssaison eröffnet! Besondere Highlights in diesem Jahr sind die Veranstaltungen zum UNESCO-Welterbetag am 4. Juni und zum Tag des offenen Denkmals am 10. September.

Im Museum führt ein kostenloser Audioguide auf den Spuren römischer Charaktere durch die Ausstellung. Im Untergeschoss können Teile der Kastellmauer des spätrömischen Kastells Boiotro aus dem 4. Jahrhundert besichtigt werden, das seit Juli 2021 zum transnationalen UNESCO-Welterbe Donaulimes zählt. Ein Römerquiz, der Audioguide für Kinder und der nahe gelegene Römerspielplatz bieten spannendes Programm für die ganze Familie. Für Schulklassen und Kindergarten-Gruppen besteht die Möglichkeit museumspädagogische Programme zu buchen.

Am UNESCO-Welterbetag am 4. Juni lädt Museumsleiter Dr. Thomas Maurer zum „Welter-

be-Spaziergang“ ein, große und kleine Besucher können zusammen mit der Museumspädagogik in die Römerzeit eintauchen und die Reenactment-Gruppe Legio II Italica gibt Einblick in den Alltag römischer Soldaten und Zivilisten in der Spätantike. Am Tag des offenen Denkmals am 10. September besteht die Möglichkeit, den sonst nicht für die Öffentlichkeit zugänglichen Burgus in Haibach zu besichtigen, der ebenso wie das Kastell Boiotro zum Welterbe Donaulimes zählt.

Tagesaktuelle Informationen zum Veranstaltungsprogramm sowie weiterführende Informationen zum Museum und unseren Angeboten finden Sie auf der Website: www.stadtarchaeologie.de.



Foto: BAYTM Florian Trykowski

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Thiersbach

Das wird vom 19. bis 21. Mai gebührend gefeiert

Bereits im Jahr 1873 erkannten die Thiersbacher die Notwendigkeit eines Zusammenschlusses, um in Notlagen, durch gemeinsame Hilfe am Nächsten, das Leben sowie Hab und Gut der Bürger retten und schützen zu können – somit war der Grundgedanke geboren, die Freiwillige Feuerwehr Thiersbach zu gründen.

Ein 150jähriges Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Thiersbach muss ohne Zweifel gebührend gefeiert werden – hier war sich die Vorstandschaft der FF Thiersbach schnell einig und stürzte sich vor zwei Jahren mit vollem Elan in die Festvorbereitungen. Ein Festausschuss wurde gegründet und kümmerte sich um Festplatz und Festzelt, Musik, Brauerei, Festprogramm und um das Wichtigste überhaupt – um die Übernahme der wichtigen Ehrenämter von Fahnenmutter, Festdamen, Patenvereinen und Schirmherr. Durch den engagierten Einsatz der Thiersbacher Wehr konnten nach und nach alle Aufgaben erledigt werden und somit steht dem Jubiläum vom 19. bis 21. Mai nichts mehr im Weg.



Von links: Tanja Kaiser, Anke Voggenreiter, Johann Asenbauer, Birgit Voggenreiter, Franz Voggenreiter, Peter Asenbauer, Werner Knab, Fahnenmutter Sonja Feigl, Manuel Feigl, Matthias Krautsieder, Josef Maier, Alexander Venus, Hildebert Ruhhammer, Manfred Bumann, Franz Absmeier.



Von links: Jessica Schobesberger, Anna Ruhhammer, Anna Krompaß, Lisa Absmeier, Fahnenmutter Sonja Feigl, Isabell Ott, Phoebe Huber und Jenny Schobesberger

Gasthof zur Mühle

ENTDECKEN SIE UNSER NEUES RESTAURANT!

STYLISH • LÄSSIG • GMIATLICH

Mühlstr. 3 / 94137 Bayerbach / Tel. 08532 96160
Montag & Dienstag Ruhetag / Mi & Do: ab 15 Uhr / Fr - So: ab 9 Uhr

GRAF ARCO

Die Ehrenämter besetzen:

Fahnenmutter: Sonja Feigl
Festdamen: Lisa Absmeier, Isabell Ott, Anna Ruhhammer, Jasmin und Phoebe Huber und die Festdamen der Patenvereine: Jenny und Jessica Schobesberger (FF Reisbach) und Anna Krompaß (FF St. Salvator)
Patenvereine: FF Reisbach und FF St. Salvator
Schirmherr: Bürgermeister Jürgen Fundke
Pfarrer: Anton Haslberger

Am Freitag kann bei der „FeierNight“ mit Musik aus den 80er, 90er und 2000er Jahren ordentlich gefeiert werden. Am Samstag werden langjährige Mitglieder geehrt und es gibt ein Gedenken an verstorbene Mitglieder. Am Festsonntag wird bei einem Feldgottesdienst mit Bänderweihe an 150 Jahre Feuerwehr Thiersbach gedacht und anschließend das Jubiläum mit bester musikalischer Unterhaltung gefeiert.

Bildquelle: Daniel Blaum - Photodesign



Vereinsporträt

„Dorffrauen Weng“

Derzeit sind uns in Bad Griesbach 80 aktive Vereine und Verbände bekannt. Wir möchten Ihnen diese auf dieser Seite mit interessanten Details vorstellen. Der Gäste- & Kur-Service befragte Julia Egger und Sabine Bergmeier, die Leiterinnen der Dorffrauen Weng.

GUK: Wie ist eure Gemeinschaft entstanden?

Die Dorffrauen: Im Jahr 2022 wurde unsere neue Gruppe der Pfarrei Weng gegründet. Den Anstoß dazu gab die Corona-Pandemie, wodurch das Dorfleben auf Eis gelegt wurde. Wir haben uns nicht mehr gesehen. So entstand nach und nach mit viel Vorfreude und Enthusiasmus die Gruppe der „Dorffrauen Weng“.

GUK: Seid ihr eine lokale Gruppierung oder überregional eingegliedert?

Die Dorffrauen: Unser Sitz ist in Weng, hier sind wir auch aktiv und keinem Verband untergeordnet.

GUK: Was habt ihr euch zur Aufgabe gesetzt?

Die Dorffrauen: Unser Ziel ist es, sowohl durch das Aufrechterhalten von Traditionen und Durchführung von gemeinsamen Kursen und Ausflügen die Dorfgemeinschaft beleben, als auch durch gesellige Abende bestehende Bekanntschaften zu stärken und neue zu schaffen.

GUK: Welche Aktionen / Unternehmungen / Veranstaltungen finden das Jahr über statt?

Die Dorffrauen: Die Palette reicht von Ausflügen über verschiedene gestalterische Kurse (wie z.B. das Gestalten von Tonkugeln oder Blumenschmuck für's Haar im letzten Jahr) bis



hin zu Treffen in der gemütlichen Runde. Auch in diesem Jahr hat unser Programm etwas für alle Altersklassen und verschiedene Interessen im Angebot, einen Auszug gibt's am Ende des Berichts. Unsere Aktiven erhalten das aktuelle

Ein kleiner Auszug des kommenden Programms:

- 14.04.2023 Likörkurs mit Niki
- 06.05.2023 Glasdesign bei Doris Heindl in Frauenau
- 07.06.2023 Blumenteppehgestaltung
- 19.06.2023 Schmalzbackkurs und oide Schmankerl
- 21.06.2023 Halbtagesausflug ins Stoi-Cafe (bekannt aus der BR Serie Landfrauenküche) und die Käserei Johannesbrunn
- 22.07.2023 Tagesausflug nach St. Johann im Pongau
- 31.07.2023 Besuch zu den Schwäbischen Wochen im Bienenhof

Programm in unserer WhatsApp-Gruppe. Interessierte von außerhalb können sich über Facebook oder die Tageszeitung informieren.

GUK: Ist eure Gruppe ganzjährig aktiv oder nur zu Saisonzeiten?

Die Dorffrauen: Wir sind ganzjährig aktiv, allerdings gibt es natürlich saisonal unterschiedliche Aktivitäten.

GUK: Kostet es etwas, bei den Wenger Dorffrauen dabei zu sein?

Die Dorffrauen: Ganz umsonst geht's leider nicht. Aber wir verlangen lediglich einen Unkostenbeitrag von jährlich 15 Euro.

GUK: Welche Voraussetzung ist notwendig? Gibt es die Möglichkeit reinschnuppern?

Die Dorffrauen: Wir freuen uns auch über die Teilnahme von Frauen außerhalb der Dorfgemeinde. Wir heißen jede bei uns herzlichst willkommen - egal wie alt sie ist, egal woher sie kommt. Alle Interessierten sind zum Schnuppern eingeladen.

GUK: Gibt es noch etwas, das ihr unseren Lesern sagen möchtet?

Die Dorffrauen: Wir sind stolz auf unseren kunterbunten Haufen. Gerade bei unseren Ausflügen sind alle Altersstufen vertreten. „Kemmt's zu uns und macht's mit - mia gfrei ma uns auf eich!!“
Eure Dorffrauen Weng“

Vielen Dank für das Gespräch!

Sie möchten auch Ihren Verein aus dem Stadtgebiet Bad Griesbach präsentieren?

Melden Sie sich bei uns unter
Tel.: 08532 792-57 oder per E-Mail:
gudrun.wimmer@badgriesbach.de.

Wir freuen uns auf viele interessante Beiträge und neue Mitglieder für Ihren Verein!

Kontakt für Interessierte per Telefon

Julia Egger: 0151 11528124, Sabine Bergmeier: 0151 11179476
<https://www.facebook.com/profile.php?id=100083219536004>

Bergfreunde aufgepasst!

Aprilprogramm des DAV

04.
April

Bildervortrag

Gemeinsam in Erinnerungen schwelgen können Griesbachs Bergfreunde am **Dienstag, 04. April 2023**, wenn ein Bildervortrag über die unvergesslichen Urlaubstage in Nauders am Reschensee auf dem Programm steht. Passionierte Hobbyfotografen haben die schönen, wenn auch zuweilen nassen Tage im Tiroler Oberland bildlich festgehalten und dem Computerfachmann des Vereins, Hans Mayr, zur Verfügung gestellt, der daraus eine sehenswerte, musikalisch untermalte Bildershow zauberte, die er ab **19 Uhr im Vereinsaal des Wastl Wirts** vorführen wird. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen!

16.
April

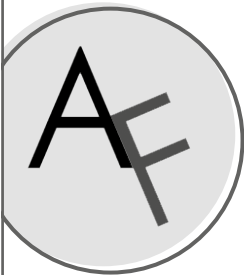
Frühjahrs- wanderung



Zur Frühjahrswanderung von Dobl nach Vorderhainberg lädt der Alpenvereien seine Mitglieder am **Sonntag, 16. April 2023**, ein. Nach einer kurzen Busfahrt von der Realschule Bad Griesbach beginnt die Wanderung in Dobl unterhalb Geisberg. Über die Doblerkapelle führt der Weg zunächst nach Adlmörting, dann geht es ständig bergan in den Forst Steinkart, vorbei an einer vorzeitlichen Wohnhöhle. Auf Höhe von Sankt Salvator verlassen die Teilnehmer den Forst und wandern entlang einer von der Natur überwucherten Keltenschanze nach Dorfbach. In moderater Steigung geht es schließlich hinauf nach Vorderhainberg, wo um diese Zeit besonders viele Obstbäume blühen. Nach einer Einkehr im Gasthaus Koch kehren die Wanderer im Bus zurück nach Bad Griesbach.
Anmeldung: bis Freitag, 14.04.2023, 12 Uhr unter Tel.: 08532 680 (Selbach) und 08531 71729 (Graw)

FAHRSERVICE & DIENSTLEISTUNGEN

Wer still steht, geht zurück!



DER LEBENSHELPER

Andreas Fenzi
Oberndorf 21
94086 Bad Griesbach
Telefon: 08532-920974
Mobil: 0176-46612351
andi@derlebenshelfer.de
www.derlebenshelfer.de

KWA KLINIK
STIFT ROTTAL

www.kwa-klinik.de

Erholt. Aktiv.
Gesund.

Ihre Reha-Klinik mit
Herz und Verstand

Jetzt informieren:
Tel. 08532 870
rottal@kwa.de
Max-Köhler-Straße 3
94086 Bad Griesbach



30.
April

Mineralientour

Mineralienfans kommen am **Sonntag, 30. April 2023**, zum Zug. Die angekündigte, ganz besondere Mineralientour beginnt in Salzburg mit der Besichtigung der privaten „Erzbischöflichen Mineraliensammlung“ im Stift St. Peter. Sie ist mit 20.000 Exponaten bestückt und öffentlich nicht zugänglich. Der österreichische Mineralienpräsident Gerhard Fischer und der Betreuer der Sammlung, Norbert Urban, führen die Griesbacher Gäste durch die Ausstellung. Ab 12 Uhr geht es im Bus dann nach Grubbach, Gemeinde St. Koloman, um im Steinbruch des Moldan-Gipswerkes nach Buntpyrit zu suchen. Führung, sowie fachmännische Betreuung erfolgt unter der Leitung von Gerhard Fischer. Einkehr zwischen beiden Terminen oder danach beim „Grubbach-Wirt“.
Anmeldung (nur für Mitglieder!): bis Freitag 21.04.2023, 12 Uhr unter Tel.: 08532 9270113

Finanzspritze für den Kindergarten „Franziska“

Griesbacher Frauenverein unterstützt die örtlichen Kindergärten

Seit der Griesbacher Frauenverein 1901 gegründet wurde, um in Griesbach ein erstes Gebäude für die Kleinsten, eine sogenannte „Kinderbewahranstalt“, zu errichten, legt die Vorstandschaft des Vereins großen Wert darauf, Griesbachs Caritas-Kindergärten finanziell zu unterstützen.

Dass die modernen Kindergärten heute aber weit mehr sind, als nur „Bewahranstalten“ zeigte sich beim diesjährigen Kindergartenbesuch wieder ganz deutlich. Mit einer 500-Euro-Spende im Gepäck klopfte die Vorstandschaft des Frauenvereins – Vereinschefin Evi Pletz, ihre Stellvertretung Marie-Theres Bertl und Schatzmeisterin Maria Siebzehrnühl – kürzlich an die Türe des Kinder-Tagesstätte „Franziska“.

Schmid, Leiterin der Kinder-Tagesstätte, herzlich begrüßt, durften sich die Vereinsdamen dann in den Räumlichkeiten umsehen. Im Erdgeschoß besuchten sie die Kleinsten in ihrem „Spatzennest“. Teils scheu, teils neugierig blickten ihnen große Kinderaugen entgegen. Vom Säuglingsalter bis zum dritten Lebensjahr genießen hier fünfzehn „Zwergel“ seit der Eröffnung im November 2022 die einladende und



Andrea Schmid, Leiterin des Kindergartens, nimmt die Spende des Frauenvereins entgegen.

höher sah es bei der Kindergarten-Gruppe „Regenbogen“ ganz ähnlich aus – mit dem Unterschied, dass hier alles eine Nummer größer ist, die 3- bis 6-Jährigen sich lebhafter und offener zeigten und es dort oben zusätzlich eine Räumlichkeit gibt, die bei den Kids besonders beliebt ist, das

„Franziska-Bistro“ für Mittagspause und Brotzeiten. Überzeugt davon, dass ihre Spende gut angelegt ist, verabschiedeten sich die Vereinsfrauen von Kindern, Erzieherinnen und Leiterin mit dem Versprechen, gelegentlich zum Vorlesen vorbeizuschauen.

Text und Fotos: Maria Reischl



Blick ins Spatzennest, wo die Kleinsten untergebracht sind

Da es im neuen Kindergarten noch an Spielgeräten, Ausstattungsgegenständen für den Turnraum, sowie kleinen Extras fehlt, die das Alltagsleben der Kleinen noch einladender gestalten, kam die Finanzspritze des Frauenvereins gerade recht. Von Andrea

positive Atmosphäre in kinderfreundlich gestalteten und lichtdurchfluteten Räumen. Ob Spiel-, Turn-, Brotzeitraum oder Toiletten – in jede Ecke durften die Frauen schauen, auch in den Schlafraum, wo ihnen die Knirpse stolz ihre Bettchen zeigten. Eine Etage



Die Kindergartengruppe Regenbogen bedankt sich herzlich für die Spende

Erstes Hobby-Luftpistolenschießen des Bayernfanclubs Pomperlbuam

Premiere bei den Bayernfans – Spannende Duelle – Wer zielt und trifft am besten?

Um ein guter Schütze zu sein, braucht man ein gutes Auge, eine ruhige Hand und Ausdauer, um sich auf die Sache konzentrieren zu können – darauf kommt es bei jedem Sportschützen an.

Die Pomperlbuam hatten sich entschieden, ein Hobbyturnier in Karpfham auszurichten. Sehr zur Freude der Organisatoren entpuppte sich das Turnier als voller Erfolg. Insgesamt waren 25 Teilnehmer am Start. Gewonnen hat den Wettbewerb bei den Herren Hans Heiland (43 Ringe), gefolgt von Walter Mayr (30 Ringe) und Manfred Wagner (30 Ringe). Bei den Damen wurde Elisabeth Graf (28 Ringe) Ers-

te, Silvia Wagner (22 Ringe) Zweite und Christine Göschl (20 Ringe) Dritte. Die Sieger erhielten jeweils eine Medaille. Nach der Siegerehrung, die „Präse“ Gerhard Rieger im Vereinsheim der Reservisten in Karpfham durchführte, gab es für alle ein Essen. Erfahrungswerte und die eine oder andere Anekdote zu diesem Hobbyturnier konnten alle danach bei ein paar gemütlichen Stunden austauschen.



Die Gewinner des Hobby-Luftpistolenschießens: (v. l.): Walter Mayr, Manfred Wagner, Elisabeth Graf, Christine Göschl, Hans Heiland, Silvia Wagner

Caritas Pocking unterwegs

Die Pomperlbuam zeigen soziales Engagement

Mit den Pomperlbuam in die Allianz-Arena und ein Bayernspiel anschauen: Das hat der Bayernfanclub für die Bewohner der Caritas in Pocking möglich gemacht.

Beim Bundesligaheimspiel gegen den Kracher und Bayernjäger Union Berlin waren wieder einige Heimbewohner mit ihrem Begleiter Jakob Ortner dabei. Voller Vorfreude und großer Aufregung ging es

los. Ausgestattet mit diversen Fanartikeln war und ist es für die Bewohner ein großer Herzenswunsch, ihre Mannschaft live in der Arena unterstützen zu können. Der Fanclub Pomperlbuam hat diesen Wunsch



nun wieder einmal ermöglicht. Unkomplizierte Organisation, liebevolle Behandlung und Bewirtung und immer ein Lächeln. Die Bewohner fühlten sich von Anfang an in der Gemeinschaft aufgenommen und herzlich willkommen. Nicht nur, dass die Karten und die Fahrt für die Bewohner komplett übernommen wurden: Sie durften sich auch über Fankappen des Vereins

freuen. Über dieses Engagement des FC Bayernfanclubs freut sich die Caritas Pocking sehr. „Ohne Menschen wie Euch wären Ausflüge wie diese nicht möglich“, heißt es dort. Das Erlebnis Bundesliga in der Arena begeisterte die Teilnehmer, vor allem bei diesem fulminanten Sieg gegen Union. Vorstand Gerhard Rieger versprach, die Caritas wieder einmal einzuladen.

**HAUPT- UND ABGAS
UNTERSUCHUNG SOWIE
ÄNDERUNGSABNAHMEN**

**Montag, Mittwoch
& Donnerstag:
13:00 Uhr - 18:00 Uhr**

Samstagstermine:
www.hutsteiner.com



**UNFALL?
Holen Sie sich Ihre
Ansprüche mit einem
Schadensgutachten!
Für alle Fahrzeugtypen.**

Zellauerweg 14 • 94081 Fürstzell • Tel: 08502 922 333 • www.hutsteiner.com

„Ping an!“ Der Ruf der taiwanesischen Frauen nach Frieden und Gerechtigkeit

Katholische und evangelische Frauen luden zum ökumenischen Weltgebetstag ein

„Glaube bewegt“, unter diesem Motto stand diesmal der Weltgebetstag aus Taiwan. Gebete, Fürbitten, Lieder und Texte taiwanesischer Frauen luden zum Nachdenken über Gerechtigkeit ein und wanderten am ersten Freitag im März rund um den Globus.

Auch Griesbachs katholische und evangelische Frauen fanden sich an diesem Tag zusammen, um einen besonderen Gottesdienst im Saal des Pfarrzentrums vorzubereiten und ökumenisch zu feiern. Neben Kreuz, Bibel und Kerzen hatte das Vorbereitungsteam um Rita Thomandl und Ilse Lorenz, Reis, Bambus, Lampions und Schmetterlingsorchideen auf weißer Tischdecke platziert, die mit roten und blauen Stoffbahnen dekoriert, den Farben der taiwanesischen Flagge entsprach.

Die Frauenbundvorsitzende Rita Thomandl hieß die zahlreichen Besucher herzlich willkommen. Eine kleine Frauenschola hatte mit Chorleiterin Irene Högl und mit Unterstützung von Ingrid Wifling an der Gitarre, die Gottesdienstlieder im Vorfeld eingeübt, so dass auch für einen angemessenen musikalischen Rahmen gesorgt war.

Mit beeindruckenden Bildern von Land und Leuten stimmte Monika Ernst auf den Gebetsabend ein. Taiwan ist ein kleiner Inselstaat zwischen Japan und den Philippinen, vor dem chinesischen Festland, mit modernen Städten, traditionellen Tempeln und dramatischer Berglandschaft. 23 Millionen Menschen leben dort. Die riesige Volksrepublik China beansprucht die Insel als eine ihrer Provinzen. Das Streben nach Unabhängigkeit und Demokratie führt immer wieder zu Spannungen in der multiethnischen Gesellschaft, die sich aus Nachfahren von Einwanderern aus verschiedenen Teilen Asiens, aber auch indigenen Gruppen zusammensetzt. Das Zusammen-

leben der Kulturen und zahlreichen Religionen verläuft ohne große Konflikte. Auch die Stellung der Frau in Familie und Wirtschaft war Thema des Vortrags. Beim anschließenden Gottesdienst wurden fünf Dankesbriefe taiwanesischer Frauen vorgelesen, deren Glauben sie bewegt hat, gegen schlechte Arbeitsbedingungen, Altersdiskriminierung und Missbrauch zu kämpfen und sich für eine bessere Umwelt einzusetzen.

Auf dem Weg zu einer Welt, in der alle Frauen selbstbestimmt leben können, braucht es Zeichen gelebter Solidarität und ein solches setzten Griesbachs Gottesdienstbesucherinnen mit ihrer Kollekte, mit der weltweit Projekte unterstützt werden, die Frauen und Mädchen stärken und zu fairen Lebensbedingungen verhelfen. Nach Andacht, Gebet und Gesang ließen sich die Gäste noch gern mit kulinarischen Leckerbissen aus der asiatischen Küche verwöhnen.



Ökumenisch, weiblich, stark – katholische und evangelische Frauen mit den den beiden Organisatorinnen Rita Thomandl (1. von links) und Ilse Lorenz (2. von links)



Bad
Griesbach
Stadtmagazin

Die nächste
Ausgabe erscheint
am 2. Mai 2023.

Anzeigenannahme
bis 21. April 2023
unter
Tel. 08541/968834

Das gemütliche Café & Chocolaterie im Rottal

Kaffee, Kuchen, Tee & heiße Schokolade

Pralinen & Schokolade handgeschöpft

Osterhasen handgeschöpft

Süße
Manufaktur

Klaus Friederich, Neuwiesenweg 9, 84347 Pfarrkirchen, 08561 / 98 92 91,
info@sweetfactory.de, www.sweetfactory.de, tägl. geöffnet von 11 – 17.30 Uhr, Montag Ruhetag



20 Jahre Waldkindergarten

Wie die Zeit vergeht ...



Ein Kindergarten mitten im Wald? Und wenn's regnet oder schneit? Und die Zecken? Und die Zwerge wollen doch auch gefüttert werden. Fragen über Fragen. Das Misstrauen der interessierten Eltern war groß. Zwanzig Jahre später hat der Waldkindergarten „Schnecke“ nicht nur all diese Fragen beantwortet, sondern mit 100 begeisterten Kindern bewiesen, dass man sehr vieles richtig gemacht hat. Die „Schnecke“ im Salvatorer Wald ist ein gelungenes Beispiel für erfolgreiche Naturpädagogik. Wir gratulieren Renate Nauert und ihrem Team zu diesem Herzensprojekt. Das Team vom Stadtmagazin.

Vor einigen Jahren, genau genommen 1999, habe ich angefangen, in Gedanken „neue Wege“ zu gehen. Auf der Suche nach einer guten, natürlichen Begleitung von Kindern und der Umsetzung dessen, was Kinder in den ersten sieben Jahren brauchen, hat mich mein Weg zu dem wunderbaren Schatz „Waldkindergarten“ geführt. Ja, und so hab' ich mich in Bewegung gesetzt und erfahren dürfen, dass WEGE erst entstehen durch Gehen und, wenn wir uns in BeWEGung setzen, sich WEGE bilden, sich WEGgefährten und WEGweisungen finden, aber dass wir auch eine Portion VerWEGenheit brauchen, wenn wir neue WEGE gehen. In diesem Sinne bin ich am Valentinstag 2000 auf Gleich-

gesinnte, die in Hart bei Kirchham einen Wald- und Naturkindergarten gründen wollten, von einer lieben Freundin aufmerksam gemacht worden. Nach tatkräftiger Aufbauarbeit und zwei erfahrungsreichen Jahren im Wald sowie der Ausbildung zur Wald- und Naturpädagogin entschloss ich mich zur Selbstständigkeit mit einem privaten Waldkindergarten. Ein Jahr der Vorbereitung und des Mutes, nicht aufzugeben, mit der inneren Gewissheit – „Da, wo mein Schatz ist, da ist mein Herz“ (Martin Luther) – folgte nun. Schließlich konnte dann am 1. Mai 2003 die Eröffnung unseres Privaten Waldkindergartens mit einem fröhlichen Fest und vielen Gästen am Freilingenstrassl gefeiert

werden. Ja, und nun sind schon 20 gefüllte Jahre vergangen, die wir hier im Wald unterwegs sind. Aus der anfänglich einen Gruppe mit 16 Kindern sind mittlerweile drei Kindergartengruppen und zwei Waldbandengruppen mit Grundschulkindern im Wald unterwegs – und ich kann mir keinen schöneren und besseren Wirkungsort mit derzeit insgesamt 100 Kindern vorstellen. Auch heute noch freue ich mich auf die Zeit in der Natur, mit den Kindern, Eltern und meinen Kolleginnen und Kollegen und genieße es, dass im Wald die Uhren anders gehen und wir gemeinsam „Langsam-Leben-Lernen“ dürfen. In tiefer Dankbarkeit und Verbundenheit mit dem Wald, der Natur, den uns an-



vertrauten Kindern, meinen Kolleginnen und Kollegen, den Eltern und Kindern und allen, die gemeinsam mit uns unterwegs sind nach unserem Leitgedanken „Der Weg ist das Ziel“ (Laotse), grüßen wir Euch ganz herzlich und laden alle, die mit uns feiern wollen, am 1. Mai 2023 ins Freilingenstrassl ein. Wir beginnen um 11 Uhr und der klingende, singende Zaubewald, die Kinder, ihre Eltern und das gesamte Wald-Team heißen Euch herzlich willkommen und freuen sich auf Euch.

Bis bald im Wald, in Vorfreude, Renate Nauert.





Kreisjugendring Passau

Zusammenschluss der Jugendgruppen in Vereinen und Verbänden im Landkreis



Wir beraten Gemeinden, Jugendleiter und Jugendliche im Landkreis rund um das Thema Jugendarbeit, verteilen Fördergelder Projekte und Aktionen und bieten eigene Angebote für Kinder und Jugendliche im Landkreis an. Zudem verstehen wir uns als (auch politische) Lobby für junge Menschen und deren Bedürfnisse. Neben einem ehrenamtlichen Vorstand und Betreuer:innen sind bei uns auch Hauptamtliche v.a. im pädagogischen Bereich tätig, um Jugendarbeit für den Landkreis zu leisten, zu stärken und zu fördern.

Sucht- und Gewaltprävention

Die suchtpräventiven Angebote des KJR wollen dazu beitragen, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Orientierung im Umgang mit legalen Suchtmitteln / Suchtverhalten zu geben. Angebote:

- **Einfach !ch – Prävention von Essstörungen**
- **Saftladen** – Professionelles Thekensystem zum Zubereiten frischer Fruchtdrinks
- **Faschingsbroschüre:** Jugendschutz im Fasching
- **Stoppsschild** – Argumentationshilfe Jugendschutz bei Veranstaltungen

Im Bereich der **Gewaltprävention** geht es darum, Jugendliche und jungen Erwachsene für die Wichtigkeit eines verantwortungsbewussten und respektvollen Umgangs miteinander zu sensibilisieren. Präventionsangebote:

- **Planspiel „Bloßgestellt im Netz“** – Prävention von Cybermobbing
- **Gefangen im Netz** – Film zur Prävention von Cyber grooming
- **Klasse Team 2.0** – Projekt tage zu Teamtraining und Gewaltprävention
- **ZAMKEMMA** – Ankommen in der Gruppe unterstützen

Weitere Angebote:

- **Gute Idee!** – Projekt zur Förderung interkultureller Begegnungsarbeit
- **Wegweiser für Jugendliche** – Broschüre mit regionalen Beratungsstellen für Jugendliche und junge Erwachsene
- **Internationale Wochen gegen Rassismus** – Koordination der UN-Wochen im Passauer Land

Alle Angebote der Sucht- und Gewaltprävention stehen für

Jugendgruppen und Schulen aus dem Landkreis Passau zur Verfügung. Fragt uns gerne an!

Jugendpolitik und Partizipation

Junge Menschen sind unser wichtigstes Gut für die Zukunft. Dementsprechend ist es unsere Aufgabe, junge Menschen auch politisch gut zu vertreten und Ihnen wo möglich, auch Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitwirkung zu geben. Der KJR bietet dafür den Gemeinden folgende Unterstützungsangebote:

- **Demokratiemobil** – mobile politische Bildung für Jugendliche (und alle!) im öffentlichen Raum
- **Jugendkonferenz** – landkreisweiter Dialogtag für Jugendliche und Kommunalpolitiker:innen
- **Fachberatung** und Workshops, auf Anfrage gerne auch vor Ort im Verein/Ratshaus

Jahresprogramm Kinderfreizeiten, Jugendfahrten und Ferienbetreuung

Rund 300 Kinder und Jugendliche nehmen jedes Jahr an den Ferienaktionen des KJR teil. Gemeinsame Erlebnisse in der Natur, abseits vom schulischen Leistungsdruck und elektronischem Spielzeug, die ersten Erfahrungen ohne die Eltern sammeln – das sind die Leitmotive der Ferienangebote des KJR. Auch 2023 bietet der Kreisjugendring Passau wieder ein buntes Jahresprogramm. Das Programmheft ist online unter www.kjr-passau.de zu finden. Anmeldungen sind ab sofort möglich!

Modell Päpig – Pädagogisches Personal in den Gemeinden

Bei PäPiG handelt es sich um



Über uns



Demokratiemobil



Ökomobil-Projekt

ein Kooperationsprojekt zwischen dem Landkreis Passau, dem Kreisjugendring Passau und der jeweiligen Gemeinde. Die Gemeinden haben mit PäPiG die Möglichkeit, nach ihrem Bedarf Stundenkontingente an professioneller Jugendar-

beit beim KJR zu buchen. Weitere Infos: www.kjr-passau.de/jugendpflege/gemeinden Informationen zu PäPiG und dem Jugendtreff in Bad Griesbach gibt's auf der Jungen Seite des Stadtmagazins.



Barcamp



Barcamp

Am **13.05.23** wird es das erste Barcamp im Landkreis Passau geben. Mit einer „Bar“ hat das Ganze allerdings nichts zu tun. Was die Teilnehmenden erwartet, ist ein Tag voll gelebter Demokratie. Keine vorgefertigten Themen, sondern die Möglichkeit sich mit neuen Leuten auszutauschen, die vielleicht ähnliche Interesse haben und bei toller Atmosphäre zusammen „Zukunft zu gestalten“.

Mehr Infos auf www.kjr-passau.de oder auf Instagram @laura_kjrpasau
Wann: 13.05.23
ca. 9.30 Uhr – 22.00 Uhr
Alter: 14 – 27 Jahre
Preis: Kostenlos
Ort: Gasthaus Fuchs, Haarbach

Umweltbildung
Ökomobil-Projekt
 Das Ökomobil ist ein umwelt-pädagogisches Angebot des

KJR und zielt darauf ab, Kindern spielerisch ökologische Zusammenhänge aufzuzeigen und ihnen Erlebnisse in der Natur zu ermöglichen.

Ehrenamtliches Engagement

Jedes Jahr unterstützen etwa 25 junge Menschen den Kreisjugendring mit großem Engagement bei der Durchführung von Freizeitmaßnahmen, der Ökomobiltour und beim Demokratiemobil. Ohne diese Unterstützung wäre die Vielfalt der Angebote nicht möglich.



Modell Päpig – Pädagogisches Personal in den Gemeinden



Stadtmagazin auch zu Hause lesen!

Wollen Sie auch nach Ihrem Aufenthalt in Bad Griesbach nicht darauf verzichten, über Ihren Kurort informiert zu werden?

Senden Sie den ausgefüllten Abschnitt an Gäste- & Kur-Service Bad Griesbach, Kurallee 8, 94086 Bad Griesbach und jeden Monat kommt die neueste Ausgabe des Stadtmagazins zu einem Jahresabonnementspreis von € 22,80 zu Ihnen ins Haus.

Senden Sie mir das »Stadtmagazin« regelmäßig per Post zum Preis von € 22,80 an nachstehende Adresse. Eine Kündigung ist ohne Angabe von Gründen zum Jahresende möglich. Hierzu genügt eine schriftliche Mitteilung an den Gäste- & Kur-Service Bad Griesbach per Post oder E-Mail an info@badgriesbach.de

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Wohnort

Datum, Unterschrift

Zahlungsweise (Gewünschtes bitte ankreuzen)

durch Bankeinzug

Kreditinstitut

BIC

IBAN

gegen Rechnung

Hinweis: Diese Bestellung kann ich innerhalb von 14 Tagen gegenüber dem Gäste- & Kur-Service Bad Griesbach, Kurallee 8, 94086 Bad Griesbach i. Rottal widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung. Dies bestätige ich hier durch meine zweite Unterschrift.

Datum, Unterschrift



Junge Seite

— Infos für alle zwischen 12 und 27 Jahren —

DER KREISJUGENDRING BILDET SICH WEITER

Seit kurzem ist der Kreisjugendring Passau stolzer Besitzer eines Verhütungsmittelkoffers. Der Koffer ist eine Methode um mit Jugendlichen über Sexualität und verschiedene Verhütungsmöglichkeiten ins Gespräch zu kommen. Bevor der Koffer bei Bedarf in den Jugendtreffs des Landkreises zum Einsatz kommt, waren zwei Mitarbeiterinnen von profamilia in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings zu Gast und haben dem KJR Team den Verhütungsmittelkoffer erklärt. Außerdem war bei der Frühjahrstagung der Gemeindejugendpflege Niederbayern das Tagungsthema „Liebe und Sexualität“. Abermals berichteten zwei Mitarbeitende von profamilia über ihre Methoden in der Arbeit mit Jugendlichen und bekräftigten, dass sexuelle Bildung auch ein Teil der Jugendarbeit ist und damit eine wichtige Ergänzung zu sexueller Bildung in Schule und Elternhaus darstellt.

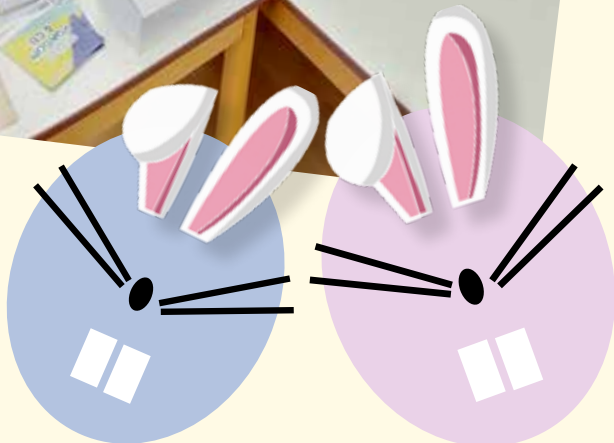
MÄDCHEN* TAG

Am 08. März war Weltfrauentag. Anlässlich des Frauen*Kampftages veranstalten alle PÄPiG Fachkräfte des Kreisjugendring Passau eine gemeindeübergreifende Aktion. Diese findet am **12. April von 14 - 18 Uhr in Hauzenberg** statt. Auf euch warten spannende Workshops und Aktionen. Natürlich bieten wir einen Shuttleservice nach Hauzenberg an. Weitere Infos bei Petra Baier & auf den sozialen Medien.



das ist im April geboten ...

- 04.04.2023 Osterrallye
- 11.04.2023 Ferienspezial
- 18.04.2023 Offener Treff
- 25.04.2023 geschlossen



Stadtjugendpflegerin Petra Baier
 (Stadtjugendpflege Bad Griesbach, KJR Passau)
 Tel.: 08502/91778-13 oder 0160/90528106
 E-Mail: petra.baier@kjr-passau.de

Offener Jugendtreff: dienstags
 16.00 – 20.00 Uhr – Jorhanweg 2



©JUGENDTREFF_BADGRIESBACH



vhs

Ihre Volkshochschule in Bad Griesbach

Kurs- und Vortragsangebote im April 2023

Monatliche Kurse für Kinder und Jugendliche – Eine Anmeldung ist aber unbedingt erforderlich.



SiMBaa – Musikalische Tanzfrühförderung, von 2 – 4 Jahre

ab Do, 20.04.
15.00-15.40 Uhr



Zumba Bambini, von 3-7 Jahre,

ab Do, 20.04.
16.00-16.45 Uhr

Zumba-Dance-Kids, von 7-12 Jahre

ab Do, 20.04.
16.45-17.30 Uhr

Hip Hop, von 12 -16 Jahre 17.30-18.15 Uhr

Die Hip Hop-Kurse vermitteln grundlegende Schrittkombinationen und choreographische Elemente. Körperspannung, Taktgefühl und Spaß am Tanzen stehen im Vordergrund.



Kurse aus dem Bereich Gesundheit

Mo, 17.04., Hatha-Yoga, Präventionskurs, 18.00-19.30 Uhr, 8 x

Di, 18.04., Hatha-Yoga für Schwangere, 16.00-17.00 Uhr, 5 x

Di, 18.04., Hatha-Yoga f. Einsteiger u. Fortg., 17.15-18.15 Uhr, 5 x

Do, 20.04., Zumba®Fitness, 18.30-19.30 Uhr, 5 x

Fr, 21.04., Gehirntraining für Kinder, 16.30-17.30 Uhr, 5 x

Fr, 21.04., Gehirntraining für Erwachsene, 17.30-18.30 Uhr, 5 x

Sa, 22.04., Auszeit im Wald – Waldbaden, 14.00-16.30 Uhr, 1 x



Kurse aus dem Bereich Sprachen

Mi, 19.04., Spanisch für Anfänger, 19.45-21.15 Uhr

Do, 27.04., Deutsch für Anfänger, 18.30-20.00 Uhr



Kurse aus dem Bereich Beruf/EDV

Fr, 21.04., Online-Banking sicher und einfach, 13.30-16.30 Uhr, 1 x

Fr, 28.04., Sicherheit im Browser – die richtigen Einstellungen, 13.30-16.30 Uhr, 1 x



Kurse aus dem Bereich Kultur

Di, 04.04., Malkurs, Kunterbunte Tierwelt, f. Kinder ab 6 Jahre, 14.00-17.00 Uhr, 1 x

Do, 13.04. + Mi, 19.04., Ausflugsfahrt: Sonntagberg, Seitenstetten, Bad Hall, 07.00-20.00 Uhr, 1 x

Mi, 12.04. + 13.04., Werkstatt für Kinder ab 6 Jahre, 15.00-17.00 Uhr

Mo, 17.04., Orientalischer Tanz für Anfänger, 19.00-20.30 Uhr, 6 x

Fr, 21.04., Nähkurs, Grundlagen, 18.30-21.00 Uhr, 4 x

Sa, 29.04., Filz-Werkstatt: Filzige Formen, 9.00-13.00 Uhr, 1 x

Sa, 29.04., Filz-Werkstatt: Gartenträume, 13.00-17.00 Uhr, 1 x

Fr, 21.04., Discofox für Einsteiger – für Paare und Singles, 19.00 – 20.10 Uhr, 3 x

Fr, 21.04., Tanzkurs für Brautpaare und Hochzeitsgäste, 20.15 – 21.55 Uhr, 3 x

Sa, 22.04., Wartungs- und Reparaturarbeiten am Fahrrad, 10.00-13.00 Uhr, 1 x

Sa, 22.04., Malkurs, Tierportrait in Acryl, 10.00-17.00 Uhr, 1 x

Sa, 29.04., Kräuterfahrradtour um Bad Griesbach, 13.00-16.00 Uhr

Städt. Galerie vhs – Bad Griesbach Michaela Sumner „Facettenreich“

Finissage am 20. April, Beginn: 19.00 Uhr



Die Ausstellung „Facettenreich“ von Michaela Sumner neigt sich dem Ende zu. Zur Finissage präsentiert die Künstlerin nochmals einige neue Werke zum Thema „schwarz-weiß-rot“. Außerdem trägt Sie selbst geschriebene Mundartgedichte,

passend zur Jahreszeit Frühling vor.

Musikalisch wird der Abend von Thomas Reiter umrahmt. Er wird zukünftig an der vhs Bad Griesbach Musikunterricht auf der Steirischen Ziach geben. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend.

Städt. Galerie Bad Griesbach – vhs – Bad Griesbach
Stadtplatz 3, 94086 Bad Griesbach, Tel. 08532 3300

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.: 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Neues von der ILE

aktuell & informativ

Was uns die ILE bringt

Nachhaltige Projekte anschieben, Wissen teilen, die Lebensqualität in der Region erhalten und steigern – das sind die drei wichtigsten Gründe, warum elf Kommunen im südlichen Landkreis Passau, die Zusammenarbeit in unserer Integrierten ländlichen Entwicklung an Rott (ILE) & Inn so schätzen. Auch monetär ist Ihnen die ILE sehr nützlich, wie eine Auswertung Anfang 2023 ergeben hat. Diese zeigt, dass die Zugehörigkeit der Kommunen zur ILE an Rott & Inn Fördergelder in die Region brachte, die sonst in dieser Höhe nicht geflossen wären. Alleine vom zehnjährigen ILE-Bonus, den das Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern (ALE) für Maßnahmen der Dorferneuerung oder Flurneuordnung zusätzlich zum normalen Fördersatz zahlt, haben 2022 vier Kommunen profitiert – allen voran die kleinen Gemeinden Kößlarn und Malching.

Auf dem besten Weg zur Ökomodellregion

Die ILE an Rott & Inn will Ökomodellregion werden. Nach dem positiven Beschluss der Bürgermeister und Landwirtschaftsvertreter stellte ILE-Geschäftsführerin Dr. Ursula Diepolder Ende 2022 die umfangreichen Bewerbungsunterlagen zusammen. Das Konzept stieß im Ministerium auf großes Interesse. Am 25. Januar 2023 hat eine dreiköp-

fige Jury der ILE an Rott & Inn einen Besuch abgestattet, um die Gegebenheiten vor Ort genauer zu prüfen. Diese hatte sich gut aufgestellt: Am runden Tisch im Kößlarn Rathaus saßen Kößlarns 1. Bürgermeister und Biobauer Willi Lindner, Claudia Haspelhuber und Stephan Mendler vom Reisner-Hof, Alois und Martina Egger vom Nachbarhof in Bad Griesbach, Bio-Bauer Simon Strangmüller vom Geigerhof in Bad Füssing, Franz Elender und Lea Schreck vom Landschaftspflegeverband Passau, Rudi Hirz von der Brauerei Apostelbräu, Franz Plattner vom Innstolz Frischdienst und ILE-Geschäftsführerin Dr. Ursula Diepolder. Die Jury riet

derbayern wieder 90.000 Euro zur Verfügung, weitere 10.000 Euro legen wir als ILE selber drauf, um in originelle und kreative Kleinprojekte investiert zu können. Der nächste und wohl letzte Einreichtermin für Projektanträge in diesem Jahr ist der 15. April 2023.

der Laden von ehrenamtlich Engagierten. Ab 19. März kann man in der Simbacher Straße 10 Ware abgeben. Die Akteure des Ladens „Gute Gelegenheit“ wollen sich mit dem bis dahin eingegangenen Warenangebot am 2. April am verkaufsoffenen Sonntag beteiligen.

Eine „Gute Gelegenheit“ für Schnäppchenjäger in Pocking

Die ILE an Rott & Inn fördert aus ihrem Regionalbudget den Second Hand-Laden „Gute Gelegenheit“, den die Pockinger Stadt- und Kreisrätin Gerlinde aktuell ins Leben ruft. In den Räumen in der Simbacher Straße 10 wird es alles geben, „was die Leute uns bringen und schenken, außer Lebensmittel und Möbel“, erklärt Gerlinde Kaupa. Ihr Ziel: gut erhaltenen Gegenständen

Wir gratulieren: Digi-Treff in Pocking feiert einjähriges Bestehen

Herzlichen Glückwunsch: Am 24. Februar hat der Digi-Treff Pocking sein einjähriges Bestehen gefeiert. Seit einem Jahr treffen sich jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr im „Das Pockinger“ rund 20 Seniorinnen und Senioren, die mehr über die Bedienung von Smartphones und anderen digitalen Geräten erfahren möchten. Ins Leben gerufen



stelle empfehlen, die ILE an Rott & Inn als Ökomodellregion anzuerkennen. Im Falle eines positiven Bescheids soll sich eine neue Fachkraft um das Management der neuen Ökomodellregion und die Förderung des Bio-Gedankens an Rott & Inn kümmern. Die Landwirte als Gesamtheit, also auch die konventionell wirtschaftenden Betriebe, wird die ILE weiterhin wie gewohnt mit hochkarätigen Fachvorträgen, Dialogforen und Feldtagen unterstützen und begleiten.

Regionalbudget 2023: Die ersten Projekte sind am Laufen

Auch heuer stellt uns das Amt für Ländliche Entwicklung Nie-

der Kleidungsstücken eine zweite Chance zu geben und so der Umwelt und dem Geldbeutel etwas Gutes zu tun. Die ILE an Rott & Inn bezuschusst die Einrichtung. Betreut wird



wurde der Digi-Treff von der Pockinger Stadträtin und Seniorenbeauftragten Gerlinde Kaupa. Ein Zuschuss aus dem Regionalbudget 2022 der ILE an Rott & Inn machte den



Start leicht. Sebastian Sperl, Informationselektroniker und Geschäftsführer von SOLTON Acoustic, leitet die lockeren Schulungen. Themen sind die Bedienung von Smartphones, das Einrichten einer E-Mail-Adresse, Grundlagen von WhatsApp und die Verwendung von Smartphones als Navigationsgeräte. Weitere Infos gibt es bei Gerlinde Kaupa, Tel.: 0160/8330822 oder per E-Mail info@digitreff-pocking.de. Wie zu erfahren war, findet die Idee bereits Nachahmer: in Bad Füssing und in Ruhstorf an der Rott.

gut besuchten Dialogforums stand und das die ILE an Rott & Inn im südlichen Landkreis Passau vorantreibt. Das regionale Klimaschutz-Projekt wird immer bekannter. Das Bild zeigt den Klima-Paten Florian Erbersdobler vom Ziegelwerk Erbersdobler (Mitte, Fürstenzell) sowie die Klima-Landwirte Alois Egger (l., Bad Griesbach) und Hans Penninger (r., Kirchham) zusammen mit Dr. Axel Don vom Thünen-Institut in Braunschweig.

Weitere Infos unter www.ile-rott-inn.de.



Klima-Landwirtschaft zieht Kreise

50 Teilnehmer beim Dialogforum der ILE an Rott & Inn – Nachhaltigkeitszertifikat für Sponsoren aus der regionalen Unternehmerschaft möglich. „Raus aus dem Schatten, rein ins Licht.“ So könnte man das Foto überschreiben, das auf dem 6. Dialogforum „Kommunen & Landwirtschaft“ der ILE an Rott & Inn im Gasthaus Hölzlwimmer in Kleeberg entstanden ist. Das Motto passt auch zum „Projekt Klima-Landwirtschaft/Klima-Patenschaft“, das im Zentrum des

Termin

5. Juli: Exkursion zum Stieglgut Wildenhut für Interessierte an Klima-Patenschaften und Klima-Landwirte

Text und Fotos: Simone Kuhnt im Auftrag der ILE an Rott & Inn

Elli Berglehner feiert 90. Geburtstag



Gratulationen in ihrem zauberhaften Frühlingsgarten überbringen Bürgermeister Jürgen Fundke (rechts) und Stadtpfarrer Gunther Drescher (2.v.l.) Elli Berglehner. Sohn Herbert (links) und Enkelin Steffi (2.v.r.) freuen sich mit ihr.

„Man kann gar nicht glauben, dass schon wieder 10 Jahre vorbei sind“, sind sich Bürgermeister Fundke, Stadtpfarrer Drescher und die anwesenden Feiernden einig. Grad eben war doch noch die Feier zum 80. Geburtstag – ansehen tut man Elli Berglehner aber ihre 90 Jahre nicht. Geboren und aufgewachsen in Thal bei Weng, kam sie zuerst in die „Neue Welt“, bevor sie heiratete und zu ihrem Mann in die Leithen zog. Fleißig war sie schon immer. Sie hat schon in jungen Jahren in der Landwirtschaft gearbeitet, auch mit ihrem Mann zusammen betrieb sie eine kleine Landwirtschaft, bevor sie die

Pension Berglehner aufmachte und 20 Jahre lang führte. Die Pension betreibt mittlerweile einer ihrer beiden Söhne, jedoch hat sie immer noch Kontakt zu vielen ihrer Stammgäste. Dass sie eine beliebte Wirtin war, zeigten die vielen Anrufe von Gästen aus ganz Deutschland zu ihrem Ehrentag. Mit ihren 90 Jahren kümmert sie sich immer noch allein um ihren Haushalt und ihre Katze. Auch einen Hühnerstall mit ein paar Hühnern versorgt sie. Ansonsten ist sie noch Mitglied im Frauenbund, beim Gartenbauverein und außerdem viel mit den Senioren unterwegs.

Wir übernehmen auch **kleine Tätigkeiten und Kleinstarbeiten:** Fragen Sie nach!

LECHNER
DIENSTLEISTUNGEN



Wir übernehmen für Sie Arbeiten rund ums Bauen, Wohnen und Renovieren.

Von Montagearbeiten über Hauspflege bis hin zu Sanierungen, sowohl für privat als auch gewerblich.

fa.lechner@mail.de

Telefon / WhatsApp: 0151-50628406

Weinzierlerstraße 23 • Bad Griesbach

www.lechner-dienstleistungen.de

„Shrinkflation“: Weniger Menge, gleicher Preis Große Zunahme von versteckten Preiserhöhungen bei Lebensmitteln

Versteckte Preiserhöhung sind bereits seit Jahren gängige Praxis von Lebensmittelherstellern. Der Preis bleibt gleich, aber der Inhalt verkleinert sich. In Folge der steigenden Inflation wenden seit dem Frühjahr letzten Jahres immer mehr Hersteller die so genannte „Shrinkflation“ an. Prominente Beispiele sind Rama („Mogelpackung des Jahres 2022“), Haribo Goldbären und Leerdammer Original.

Der Begriff „Shrinkflation“ ist eine Kombination von „to shrink“ (Deutsch „schrumpfen“) und „Inflation“ und bedeutet, dass die Hersteller die Inflation an die Verbraucher*innen weitergeben, indem sie weniger Produkt zum gleichen Preis verkaufen. Die Verpackungsgröße bleibt dabei meist unverändert.

Für die Verbraucher*innen sind die versteckten Anpassungen nicht immer gleich erkennbar. Das ist ärgerlich, aber nicht verboten. Ein Gesetzesverstoß liegt erst dann vor, wenn sich die Füllmenge ändert, Verpackungsgröße und -design jedoch völlig unverändert bleiben. „Die Bezeichnungen ‚Neue Rezeptur‘, ‚verbesserte Qualität‘, ein neues Verpackungsdesign oder ein kompletter Relaunch können Hinweise auf eine Verringerung der Füllmenge sein“, weiß Eva Kirchberger, Ernährungsexpertin vom VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB).

Gängige Mengen, wie zum Beispiel 100 Gramm bei einer Tafel Schokolade, sind keineswegs Standardgrößen. Bei neuen Varianten in diesen Produktkategorien kann die Füllmenge von der gewohnten Menge abweichen. „Am besten behalten Sie immer den Grundpreis im Blick. Die verpflichtende Angabe des Preises pro Kilogramm bzw. Liter hilft auch beim Vergleich mit anderen Produkten“, so Kirchberger. „Solange keine Anpassung in der Gesetzgebung und damit mehr Transparenz erfolgt, raten wir Verbraucher*innen nach wie vor, mit kritischem Blick einzukaufen“.

Weiterführende Informationen finden Sie in unserem VSB-Tipp: <https://www.verbraucherservice-bayern.de/themen/ernaehrung/shrinkflation-gleicher-preis-weniger-drin>

Partner für mehr Sicherheit im Straßenverkehr –

Sparkassenbezirksverband Niederbayern unterstützt Verkehrswacht mit 1.000€



Unterstützung für die Präventionsarbeit der Verkehrswacht (v.l.): Christoph Helmschrott übergibt den symbolischen Spendenscheck an Altlandrat Franz Meyer und Ottmar Bauer.

Seit Jahren verbindet die Verkehrswacht Passau und Sparkassenbezirksverband Niederbayern eine feste Partnerschaft mit dem Ziel, Verkehrssicherheit und -erziehung in der Region aktiv zu fördern. Dies geschieht beispielsweise im Rahmen der jährlichen Ostbayerischen Verkehrssicherheitsaktion. Die finanzielle Unterstützung für die Region Passau wurde jüngst durch die Sparkasse Passau überreicht. Ziel der Verkehrswacht Passau ist es, die Verkehrssicherheit für Jung und Alt zu erhöhen. Ob Sicherheitstrainings in Kindergärten und Schulen, Fahrertrainings für jugendliche Fahranfänger oder Kurse für Verkehrsteilnehmer über 60 Jahren: Die Teilnehmer der Trainings sollen in die Lage versetzt werden, komplexe oder gefährliche Verkehrssituationen zu erkennen und angemessen zu reagieren. Dieses Engagement der Verkehrswacht sei ein wichtiger Bestandteil bei der Unfallprävention, betonte Christoph Helmschrott, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Passau, bei der Spendenübergabe. „Verkehrssicherheitsarbeit beginnt bereits in den Kindergärten und Schulen. Es ist uns ein Anliegen, die Verkehrswacht dabei zu unterstützen“, so Helmschrott weiter. Altlandrat Franz Meyer, 1. Vorsitzender der Verkehrswacht Passau, und Ottmar Bauer, Geschäftsführer der Verkehrswacht Passau, bedankten sich für die Förderungen und berichteten über den Erfolg aktueller Aktionen, wie etwa den Fahrertrainings für Motorradfahrer, die gerade jetzt zu Saisonstart wieder sehr gefragt sind. Eine Übersicht über aktuelle Projekte der Verkehrswacht Passau sowie die direkte Anmeldemöglichkeit finden Interessierte unter <https://www.verkehrswacht-passau.de/projekte>



Inmitten der Natur erwartet Sie gepflegte Gastlichkeit in unserem gemütlichen Wirtshäusl.

Geöffnet haben wir von 12.00 – 23.00 Uhr.

Warme Küche von 12.00 – 14.00 Uhr und 17.00 – 20.00 Uhr.

Dazwischen gibt's Brotzeiten, Kaffee und Kuchen.

Dienstag und Mittwoch Ruhetag (auch an Feiertagen)

Auf Ihren Besuch freuen sich: Fam. Augusztinyi & Gebauer

Steinberg 28, 94137 Bayerbach | Tel. 08536 555 | www.rottaler-bienenhof.de

Welche Gefahren lauern bei der Gartenarbeit?

Wer seinen Garten wieder auf Vordermann bringt, sollte nicht nur beim Gebrauch von Leitern und Geräten auf der Hut sein. Denn auch Mini-Kratzer und Zeckenbisse könnten gefährlich werden. Dr. Annette Schick vom Gesundheitsamt Passau gibt Hobbygärtnern Tipps, wie sie diese Risiken minimieren.

Die Gartensaison ist in vollem Gange. Damit steigt auch wieder die Zahl der Gartenunfälle. Denn egal ob beim Sägen, Mähen, Harken oder beim Frühjahrsputzen im Geräteschuppen – eine kleine Unachtsamkeit nur, schon ist ein Unfall passiert. Doch es gibt auch einige Gefahren, die man nicht immer auf dem Schirm hat: etwa durch Zecken-, Insekten- und Dornstiche oder Mäusekot übertragbare Krankheiten. Darüber hinaus leben im Erdreich einige Bakterien und Viren, die uns Menschen krank machen könnten. Aus diesem Grund wollten wir von Dr. Annette Schick, Amtsärztin am Gesundheitsamt Passau und Leiterin des Fachbereichs Infektionsschutz, wissen, worauf Hobbygärtner unbedingt achten sollten.

Warum sind auch kleinste Wunden so gefährlich?

Gerade bei der Gartenarbeit sind kleine Verletzungen, Kratzer oder Wunden keine Seltenheit. Diese können zwar meist einfach Zuhause versorgt werden, problematisch wird es aber, wenn die Verletzungen oder Wunden verunreinigt sind. Dann können Keime, Bakterien oder Viren in die Blutbahn gelangen. Das ist besonders gefährlich, wenn beispielsweise Tetanus-Bakterien in die Wunde dringen. Diese kommen nahezu überall in der Umwelt vor, unter anderem auch in der Gartenerde und können den sogenannten Wundstarrkrampf auslösen. Aber auch andere Erreger können durch kleine Verletzungen in den Körper gelangen und dort Infektionen auslösen.

Empfehlen Sie eine Tetanus-Impfung?

Unabhängig davon, ob man selbst oft im Garten arbeitet

oder nicht: Die Tetanus-Impfung ist generell für alle Menschen empfohlen. Ich rate dazu, sich gegen Tetanus impfen zu lassen. Kinder sollten bereits im Säuglingsalter eine Grundimmunisierung (bestehend aus drei Impfungen) gegen Tetanus erhalten. Eine Auffrischung erfolgt dann normalerweise im Vorschulalter sowie eine weitere Auffrischung im Alter zwischen neun und 17 Jahren. Danach sollte die Impfung alle zehn Jahre aufgefrischt werden, um einen sicheren Schutz zu gewährleisten.

Wie schützt man sich vor Borna- und Hanta-Viren?

Das Borna-Virus wird hauptsächlich durch die Feldspitzmaus übertragen – das Hanta-Virus über verschiedene Nagetiere. Die Viren werden von den infizierten Nagetieren mit dem Kot, Urin oder Speichel ausgeschieden. Häufigster Übertragungsweg ist das Einatmen von erregertem Staub oder anderweitiger Kontakt mit infizierten Ausscheidungen. Gerade bei Arbeiten im Freien – bei der Gartenarbeit oder zum Beispiel bei Arbeiten in Schuppen oder Ställen, in denen Nager vorkommen oder vorkamen – ist deshalb besondere Vorsicht geboten. Lebensmittel sollten stets verschlossen aufbewahrt werden. Auch sollten keine Essensreste im Kompost entsorgt werden, um den Nagetieren dort keine Nahrungsquelle zu bieten. Als persönliche Schutzmaßnahmen rate ich bei Arbeiten an stark staubkontaminierten Orten zum Tragen von Staubschutzmasken (FFP3) und Handschuhen. Und auch hier gilt: Gründliches Händewaschen schützt vor Infektionen. Zudem sollte man sich



Dr. Annette Schick, Amtsärztin am Gesundheitsamt Passau und Leiterin des Fachbereichs Infektionsschutz, erklärt, wie man sich bei der Gartenarbeit schützen kann.

nach staubigen Arbeiten sofort duschen (auch die Haare waschen) und die Kleidung gründlich reinigen.

Wie hoch ist die Gefahr, sich durch Zecken und andere Tiere zu infizieren?

Je nach Art der Tätigkeit, Örtlichkeit und Jahreszeit variiert die Gefahr, sich mit Krankheiten zu infizieren. Zecken können Borreliose oder FSME (Hirnhautentzündung) übertragen. Bayern ist FSME-Risikogebiet – gerade deshalb ist auch hier eine entsprechende Impfung zu empfehlen. Infektionen durch Insekten sind in unseren Regionen weniger verbreitet. Das Risiko von Borna-Virus-Infektionen ist generell eher als gering einzustufen. Die Gefahr einer Hanta-Virus-Infektion steigt besonders in den Herbstmonaten und ist abhängig von den Fortpflanzungszyklen der Nagetiere.

Stellen Pflanzenschutzmittel und Dünger eine Gesundheitsgefahr dar?

Je nach Art der Schutzmittel oder Dünger können diese unter Umständen in manchen Fällen durchaus eine Gesundheitsgefahr darstellen. Es sollten nur zugelassene Produkte verwendet werden. Wichtig ist, dass die Schutz- und Düngemittel bestimmungsgemäß und nur soweit nötig eingesetzt werden. Au-

ßerdem sollten diese Mittel außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren aufbewahrt werden.

Worauf sollten Allergiker achten?

Allergiker sollten die ihnen bekannten Allergene meiden. Bei bekannten starken allergischen Reaktionen, beispielsweise gegen Insektentische, sollte unbedingt ein Notfallkit griffbereit liegen. Allergiker sollten zudem über ihren behandelnden Arzt abklären, ob bei ihnen die Durchführung einer Desensibilisierung in Frage kommt – insbesondere bei Insektentallergikern kann das Leben retten!

Welche Schutzausrüstung empfehlen Sie?

Um Verletzungen zu vermeiden und zum eigenen Schutz sollten bei der Gartenarbeit langärmelige Kleidung und Schutzhandschuhe getragen werden. Bei der Arbeit in Risikobereichen – wie bereits erwähnt – empfehle ich jeweils geeignete zusätzliche Schutzausrüstung, zum Beispiel das Tragen einer Feinstaubmaske.

APOTHEKEN SONNTAGSDIENSTE im April

02. St. Ulrich-Apotheke, **Pocking**, ☎ 08531 / 7602
Stadt-Apotheke, **Pfarrkirchen**, ☎ 08561 / 1420

09. Apotheke Am Rathaus, **Ortenburg**, ☎ 08542 / 8982131
Thermen-Apotheke, **Bad Füssing**, Tel.: 08531 / 21203

16. Hofmark-Apotheke, **Bad Birnbach**, ☎ 08563 / 3935
Alte-Apotheke, **Pocking**, ☎ 08531 / 4982

23. St. Konrad-Apotheke, **Bad Griesbach**, ☎ 08532 / 8866
Apotheke im Turm, **Pfarrkirchen**, ☎ 08561 / 23660

30. Neue Markt-Apotheke, **Köflarn**, ☎ 08536 / 9192330
Engel-Apotheke OHG, **Aidenbach**, ☎ 08543 / 1258



Tipps für den Osterbrunch

Ostern, das Hochfest der Christen steht vor der Tür. In den Familien wird es häufig mit beliebten Traditionen verknüpft, etwa einer gemeinsamen Ostereiersuche oder einem Treffen in gemütlicher Runde. Daher haben wir einige Tipps für den Osterbrunch. Wichtig ist auf jeden Fall eine gute Vorbereitung.



Ostern ist das Fest vieler Bräuche. Vom gemeinsamen Ostereierfärben, Lämmchen backen, dem traditionellen Kirchgang bis hin zur Nesterl-Suche oder dem beliebten Oa-Scheiben mit zwei Rechen hat jede Familie seine eigenen Bräuche. Eine tolle Idee ist ein gemeinsamer Osterbrunch, der sich übrigens auch nach dem Kirchgang am Ostersonntag organisieren lässt. Doch was braucht man dafür? Um später in gemütlicher Runde gemeinsam am Tisch zu sitzen, ist die richtige Vorbereitung das A und O. So kann bis in den Nachmittag hinein gegessen und gefeiert werden.

Gut planen

Zunächst sollte man sich auf die Gästezahl festlegen, um mit der Planung der Speisen starten zu können. Möglichst frühzeitig einkaufen, damit man dem Feiertagsstress auskommt. Außerdem sollte man sich überlegen, wie man die Speisen präsentiert. Entweder in Buffetform oder man stellt sie einfach auf die schön gedeckte Tafel. Es gibt eine Vielzahl an leckeren Rezepten, die das Frühstück vollkommen machen. Von deftigen Eierspeisen und köstlichen Brotaufstrichen bis hin zu fruchtigen Desserts und leckeren Hefezöpfen. Zur Inspiration dienen Zeitschriften und das

Internet. Bei der Auswahl auch darauf achten, ob nicht einer der Gäste an einer Nahrungsmittelunverträglichkeit leidet. Im Grunde ist es wichtig, nicht nur kalte und warme, sondern auch leichte und üppige Speisen im Angebot zu haben.

Alles Wichtige vorbereiten

Damit es am Ostermorgen nicht in Stress ausartet, sollten einige Dinge bereits vorher bereitgelegt werden. Dazu gehören ausreichend Stühle, Besteck, Gläser und Geschirr. Außerdem sollte man an eine Schüssel für die Eierschalen denken. Am besten den Tisch gleich am Vortag schön eindecken. Als nachhaltige Deko eig-



nen sich frühlingshafte Blümchen wie Primeln, Narzissen oder Bellis. Sie können später auch in den Garten gepflanzt werden. Schön sind natürlich auch Tulpen und andere Schnittblumen, sie sind jedoch vergänglicher. Dazwischen setzt man am besten ein paar bunte Eier oder (Deko-)Osterhasen. Gerne auch essbare Festlichkeit verleihen der Tafel Kerzen. Außerdem sollte man an farblich passende Servietten denken.

Basics und Klassiker auf der Brunchtafel

Nicht fehlen dürfen natürlich Frühstücks-Basics wie Brot, Butter, Aufschnitt und Getränke. Zunächst sollte man mindestens zwei Semmeln pro Person sowie einen großen Laib Brot, etwas Weißbrot und ein paar Brezen für die Familie einplanen. Dazu sollte genügend Butter oder Margarine gereicht werden. Kaffee und Tee kann man in der Thermoskanne servieren, Wasser und Säfte in der Karaffe. Wurst und Käse einfach dekorativ auf einer Platte anrichten, mit Salat, Tomaten, Salat- oder Essiggurken garnieren. Zur Käseplatte passen Feigen oder Weintrauben prima. Wichtig sind auch ein bis zwei Rohkoststeller, zum Beispiel mit

Möhren, Gurken, Kohlrabi- und Paprikasticks. Hinzu kommen noch die Klassiker fürs Osterfrühstück: Eierspeisen! Häufig kommen die von den Kindern bunt gefärbten und in der Kirche geweihten Ostereier auf den Tisch. Doch auch Rührei, Spiegelei oder Omelett sind beliebt. Ebenso wie selbstzubereiteter Eiersalat. Beliebt sind außerdem Marmelade, Schokoaufstrich, Honig, Croissants, Müsli und Joghurt mit Früchten.

Highlights auf der Ostertafel

Neben den Basics und den Klassikern sind natürlich ein paar besondere Speisen wichtig. Zum Beispiel Gerichte mit Lachs und Räucherlachs, aber auch köstliche Suppen und luftig leichte Brioches. Im April gibt es außerdem wieder Spargel. Er lässt sich herrlich in die österliche Frühlingsküche integrieren. Etwa in Quiches, Blätterteigtäschchen oder ins Rührei. Auch Spargelsalat schmeckt hervorragend – und natürlich Spargelcremesuppe. Ein Highlight auf der Ostertafel – insbesondere für Männer – können auch Weißwürste, Fleischpflanzerl oder warmer Leberkäse darstellen. Besonders bei Kindern sind kleine Mi-

ni-Pizzen beliebt. Einfach Hefeteig ausstechen, nach Belieben belegen und morgens frisch aufbacken. Ein heißer Tipp sind tiefgekühlte Laugenstangen oder Brezen mit Flammkuchentopping überbacken. Zudem sorgen selbstgemachte Aufstriche für Gaumenfreuden. Wie wärs mit einem Lachs- oder Kresseaufstrich, deftigem Obatzdn oder feinem Dattel-Curry-Dip? Dazu reicht ein Stück gutes Bauernbrot oder Baguette.

Ostergebäcke und Desserts

Nach den ganzen deftigen Leckereien ist ein süßer Abschluss gefragt. Denn auch für die Kaffeezeit sollte das Brunchbuffet etwas bereithalten. Etwa ein schön verziertes Osterlamm, eine leckere Torte, einen vollwertigen Karottenkuchen, den berühmten Osterzopf oder köstliche Waffeln. Der Waffelteig lässt sich schon am Vortag zubereiten. So können die Waffeln frisch ausgebacken werden. Weitere Ideen sind French-Toast, Pancakes oder Muffins. Auch österliche Plätzchen werden immer beliebter. Vor allem Kinder freuen sich, wenn sie im Vorfeld fröhliche Osterhasen, kleine Lämmer und feine Eier aus Mürbteig

ausstechen und bunt verzieren dürfen. Einen gelungenen Abschluss findet man aber auch mit den unterschiedlichsten Desserts. Etwa falschen Spiegeleiern oder einer frischen Quark-Creme mit ersten Erdbeeren. Auch wenn man an einem Festtag wie Ostern mal richtig schlemmen darf, sollte man auf eine Portion frisches Obst zurückgreifen können.

Ganz wichtig: Getränke

Zu einem gelungenen Brunch gehören auch ausreichend Getränke. So bieten sich Orangen- oder Multivitaminensaft an. Ein Muss ist Mineralwasser, um den Durst zu stillen. Die meisten trinken gerne Tee oder Kaffee zum Brunch. Kinder bevorzugen häufig Kaba. Den Damen schmeckt ein Gläschen Prosecco, während Männer lieber zu Hellem, Pils oder Weißbier greifen, um anzustoßen.

Arbeit aufteilen

Wer seine Gäste nicht völlig abgehetzt empfangen möchte, sollte die Zubereitung der einen oder anderen Speise delegieren. Anstatt Blumen könnte sich die Gastgeberin auch wünschen, dass jeder mit einem Gericht zum Brunch beiträgt. So lässt es sich in gemütlicher Runde beisammen sein.

Essen und Trinken

in Bad Griesbach & Umgebung

RESTAURANT „WASTL-WIRT“ – im AktiVital Hotel



- *durchgehend warme Küche,*
- *hausgemachte Kuchen*

Prof.-Baumgartner-Straße 1,
Tel. 08532/7081633, Bad Griesbach
www.wastl-wirt.de
Frühstück: 7.30 – 10 Uhr,
warme Küche: 11.30 – 21 Uhr

VINOTHEK – APROPOS WEIN



*Ihr Weinhändler im Rottaler
Bäderdreieck seit über 25 Jahren*

Seilerberg 4a, Bad Griesbach – Altstadt
Telefon 08532/7508,
Mo, Mi, Fr, Sa 10 – 12 Uhr,
Di, Do 16 – 18 Uhr
www.aproposwein.com

RESTAURANT „ZUR LEIBSPEIS“



*Genießen Sie regionale Spezialitäten
und bayerische Schmankerl*

am Campingplatz, in Singham
Singham 40, Tel. 08532 9613-0/DW 34
11.30 – 14 Uhr und 17.30 – 22 Uhr
www.camping-bad-griesbach.de
info@camping-bad-griesbach.de

GASTHOF BICHLER



*Bayerische Küche, genießen
Sie herzhaftes Schmankerl*

Stadtplatz 15, Bad Griesbach
11 – 14 & 17 – 23 Uhr
Tel. 08532/7719
Mittwoch – Sonntag 11 – 14 Uhr
und 17 – 23 Uhr, Mo + Di Ruhetag

BRAUHAUS GRIESBACH



*Restaurant & mehr
echt. bayerisch. Brauhaus*

Passauer Straße 12, Bad Griesbach
Tel. 08532/926506
Mo + Di Ruhetag
Mi – So ab 17 Uhr & So auch mittags
www.brauhaus-griesbach.de

VILLA ANTICA



*Ristorante-Pizzeria,
mediterrane Küche*

Stadtplatz 17, Bad Griesbach
Tel. 08532 /922667
11 – 14 Uhr &
17 – 22 Uhr
villa-antica@t-online.de

ZUM HEURIGEN



*Bayrisch-österreichische Schmankerl
in uriger Atmosphäre*

Am Kurwald 2, Bad Griesbach,
Tel. 08532/799-733
Öffnungszeiten:
Dienstag – Samstag
16.30 – 23 Uhr

BADHAUS – BAR, RESTAURANT



*dry-aged Steaks, Burger, Salate,
Drinks - exclusive since 1893*

Passauer Straße 70, Bad Griesbach
Tel. 08532/920044,
tägl. ab 17 Uhr, Dienstag Ruhetag
www.badhaus-griesbach.de
f badhausgriesbach

ZUM PFANDL – RESTAURANT MIT HERZ



Heimat des Bergsteiger Schnitzels

Schwaimer Straße 9,
94086 Bad Griesbach - Karpfham
Tel. 08532/926990, So bis Do durch-
gehend warme Küche 11 – 20 Uhr
(Sonderöffnungstage s. Social Media)
info@pfandl.net, www.pfandl.net

SEN



*Vietnamesisches Restaurant
Spezialitäten aus Südostasien*

Oberweinzierler Straße 2,
Bad Griesbach
Tel. 08532/9273896
11 – 14 & 17 – 22 Uhr
Dienstag Ruhetag

RESTAURANT SALONIKI

- *griechische Spezialitäten*
- *jeden Mittwoch frische Fische*

Am Brunnenplatzl 2, Bad Griesbach
Tel. 08532/9259592, täglich geöffnet
außer Dienstag von 11.30 – 14.30 Uhr
& 17 – 23 Uhr, warme Küche:
11.30 Uhr – 14 Uhr & 17 – 21.30 Uhr

KAMILEO RESTAURANT

- *Bodenständige Küche - modern interpretiert*

Thermalbadstraße 9, Bad Griesbach
Tel. 0160/3429831, Mi Ruhetag,
Mo – Fr 17 – 22 Uhr,
Sa und So 12 – 22 Uhr,
www.kamileo-restaurant.de

CAFÉ - BISTRO RESENER

- *Gut bürgerliche, bayerische Küche, hausgemachte Kuchen*

Kurplatz 7, Bad Griesbach,
Tel. 08532/9236393, Di Ruhetag
Mo – So 11 – 22 Uhr,
warme Küche bis 21 Uhr
www.cafebistroreseneder.de

GUTSHOF SAGMÜHLE

- *Traditionelle trifft moderne Küche in Gutshof-Atmosphäre*

Golfplatz Sagmühle 1, Bad Griesbach
Tel. 08532/9614-0,
täglich geöffnet von 11 – 22 Uhr,
warme Küche von 12 – 20.45 Uhr
www.gutshof-sagmuehle.de

DAS ALOIS

- *Feine bayerische Küche*

Hartls Parkhotel
Am Kurwald 10, 94086 Bad Griesbach
Tel. 08532/280
täglich geöffnet 18 – 22 Uhr
www.parkhotel-badgriesbach.de,
info@parkhotel-badgriesbach.de

GUTSHOF PENNING & PENNINGER ALM

- *Quad ess'n. Quad geh lass'n.*

An der Rottwiese 2, 94094 Rotthalmünster
Tel. 08532/9266-300, Genusswirtschaft:
März-Okt. tägl. 12 – 21 Uhr; Events,
Veranstaltungen, Feiern ganzjährig möglich
gutshof-penning@quellness-golf.com
www.gutshofpenning.de

GUTSHOF BRUNNWIES

- *Einmaliges Ambiente, traumhafter Ausblick ...spielend genießen...*

Brunnwies 5, 94542 Haarbach
Tel. 08535/9128-0,
Mo bis So warme Küche
von 11 – 20.30 Uhr
www.quellness-golf.com

GUTSHOF UTTLAU

- *Vierseithof mit traditionellem Charme, regelmäßiger Grillabend im Innenhof*

Am Dorfplatz 3, 94542 Uttlau
Tel. 08535/189-0
Mo bis So warme Küche
von 11 – 22 Uhr
www.quellness-golf.com

Sie wollen auch in unseren
GastroGuide aufgenommen werden?

Kontakt: 08541/9688-34,
stadtmagazin@druckerei-muehlberger.de



Essen und Trinken
in Bad Griesbach & Umgebung

Rätseln & Gewinnen

... viel Glück!

Teilnehmen und mit ein bisschen Glück gewinnen Sie 2 Freikarten für die Wohlfühl-Therme Bad Griesbach. Sie haben damit die Wahl zwischen Thermalbaden, Sauna Pur oder einem Aufenthalt in der Salzgrotte.

Bau- material	Bewo- ner des antiken Italiens	franz. Departement- hptst.	Kosmos	öster. Stadt an der Thaya	unteres Rumpfr- ende	hebräi- scher Buch- stabe	Krawatte	franzö- sischer unbest. Artikel	englisch: Mädchen	Leiden- schaft	Teil des Lichts (Abk.)	ein Lösungs- mittel	König von Sar- dinien
								feste Vermu- tung					
Fern- sehen (Abk.)			Straßen- leuchte					Volks- stamm auf Sumatra		Männer- name			
							Zünd- schnur	Spreng- kraft					
Selten- heit			chinesischer Geheim- bund	veraltet: Schwie- ger- sohn		gesetz- mäßig				voll- ständig	Müll- halde		
histor. griech. Land- schaft		kleine Wunde						gehack- tes Brat- wurst- fleisch		Haupt- stadt von Japan			
						Mäzen		weib- licher Adels- titel					franzö- sischer Männer- name
kleine Licht- quelle	ehem. Währung in Portugal	Kaviar- fische		irische Bezeich- nung für 'See'		kräftig			Sonntag nach Ostern		Halte- pflanz- (Pferde- leinen)		Vorname Heming- ways
								Fluss durch Riga		schwar- ze Pferde			
Elektri- zität						Fremd- wortteil: vor	zerstört						
öster- schweiz. Musiker, † 2014			englisch: rot		Grazie					griechi- scher Buch- stabe	Schrift- steller- verband (Abk.)	englisch: nein, kein	
								ehem. deutsche Münze (Abk.)	tropi- scher Vogel				
Kniff, Trick					Schul- ranzen								int. Kfz-K. Senegal
trist				antiker Name Deutsch- lands							Mutter der Nibe- lungen- könige		

DEIKE PRESS-1814-2

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----

Das können Sie dieses Mal gewinnen:

Das Bad Griesbacher Thermalmineralwasser kommt mit bis zu 60° Celsius aus den Tiefen des Rottals. Es bringt neuen Schwung und fördert den gesamten Bewegungsapparat. Mit einem der höchsten Fluoridgehalte in Europa und einer Kombination aus natürlichen Wirkstoffen entfaltet das Thermal-Mineralwasser in Bad Griesbach eine ganz besondere Heilkraft. Drei Quellen aus bis zu 1522 Metern Tiefe sprudeln in die verschiedenen Becken – in der Wohlfühl-Therme macht das alleine eine Wasserfläche von 1600 Quadratmetern. Dass Baden nicht gleich Baden ist, zeigen die verschiedensten Varianten, die in Bad Griesbach angeboten werden. In den Innen- und Außenbecken finden sich Luftsprudelbecken, Wasserfallanlagen, Whirlpools, Wassergymnastikbecken, Strömungskreisel, und Schwimmerbecken. Die Sauna pur, Salzgrotte und das orientalische Bad „Hamam“ runden das Angebot ab.



... noch mehr Rätselspaß ...

Kinderrätsel – Irmis, die Rätselfiene



© Bruchmaki/DEIKE

Die Lösung des Kreuzworträtsels schicken Sie bitte auf einer Postkarte bis 10. Mai 2023 an:

**Redaktion Stadtmagazin,
Druckerei Mühlberger,
Haagstraße 40, 94086 Bad Griesbach**

oder per E-Mail an:
stadtmagazin@druckerei-muehlberger.de

Bei mehreren richtigen Lösungen entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird in der Juni-Ausgabe veröffentlicht.

**Lösung der Februar-Ausgabe:
„DURCHSTARTEN“**

**Gewinner:
Wolfgang Müller**

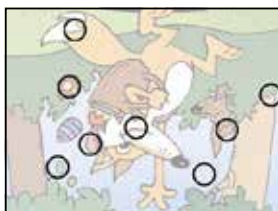
*Herzlichen
Glückwunsch!*

Fehlerbild

Finde die Fehler! Das obere Bild unterscheidet sich jeweils durch acht Veränderungen von dem Bild darunter. Welche sind es?



Lösungen:



© Dieter Hermenau/DEIKE

Ansichtssache

Das Leser-Interview

Welche Osterbräuche sind Ihnen wichtig?

Ostern steht vor der Tür. Am 9. April feiern Christen die Auferstehung Jesu und den Sieg des Lebens über den Tod. Die Festvorbereitungen sind in vollem Gange: Eltern färben mit ihren Kindern Eier, backen Lämmer nach Omas Rezept, dekorieren ihr Zuhause mit Palmbuschen u.v.m. Wir wollten es genau wissen und hörten uns um. Einige Leser haben uns verraten, welche Bedeutung das Fest für sie hat und wie sie Ostern, kulinarisch und darüber hinaus, genießen möchten.

Philipp Augustin (35)

Pfarrer/Klinikseelsorger, Bad Griesb.

Der emotionalste Moment an Ostern ist für mich das Osterlicht – wenn in einer stockdunklen Kirche die Osterkerze entzündet und das Licht anschließend von Kerze zu Kerze weitergegeben wird. Mit dem Kerzenlicht springt für mich auch ein Funke im Inneren über. Die Atmosphäre verwandelt sich dann komplett. Aus dunkler Kälte wird ein warm-goldenes Kerzenmeer. Und in diesem Kerzenmeer spüre ich: Gott ist ganz nah. Jetzt ist Ostern für mich wirklich da.



Marie-Theres Bertl (72)

Rentnerin, Bad Griesbach

Auf die Osternacht freue ich mich sehr, wenn mein Korb mit selbstgefärbten Eiern, Räucherschinken sowie dem selbstgebackenen Osterlamm und Rosinen-/Mandel-Zopf geweiht wird. Noch in der Nacht essen wir daheim Brot und Schinken, dazu gibt es eine Flasche Wein. Am 1. Feiertag kommen die Enkel. Es gibt Kalbfleisch und Serviettenknödel zu Mittag, danach essen wir z.B. das Osterlamm. Als Deko dienen mir die selbstverzierte Osterkerze und Palmbuschen.



Rita Thomandl (64)

Verkäuferin, Bad Griesbach

Vor dem Fest dekoriere ich Haus und Garten mit Frühlingszweigen, bemalten Eiern und Häschen. Der Brauch des Palmbuschenbindens, das ich als Frauenbundvorsitzende organisiere, ist mir sehr wichtig. Beim Frühstück am Ostersonntag dürfen eine selbstverzierte, geweihte Kerze und ein gebackenes Lamm nicht fehlen. Das Allerschönste ist aber der Osterbrunch mit der ganzen Familie, wo wir ausgiebig und möglichst im Freien den Frühlingseinzug feiern.



Peter Müller (78)

Rentner, Bad Griesbach

Als meine Kinder und Enkel noch klein waren, wurden Osternestchen im Garten versteckt. Für die Kinder, aber auch für Eltern/Großeltern war das ein großer Spaß bei der Sucherei. Am Hauseingang hatten wir abgeschnittene Korkezieherhasel-Äste aufgehängt. Diese schmückte meine Frau mit selbst gefärbten Eiern. Traditionell gibt es bei uns am Gründonnerstag die Grüne Suppe: Diese Neun-Kräuter-Suppe hatte ich mal bei den „Gartentipps“ beschrieben.



Liebe Blumenfreunde,

wir laden Sie herzlich ein zu unserem Tag der offenen Tür. Am 1. Mai haben wir von 10 bis 16 Uhr für Sie geöffnet. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von unserer bunten Auswahl an Blumen und Pflanzen begeistern. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!

BLUMEN BRUCKMEIER

Passauer Str. 26 · Bad Birnbach

Tel. 0 85 63 / 23 30

www.blumen-bruckmeier.de

Öffnungszeiten siehe Homepage

[f/BlumenBruckmeierBadBirnbach](https://www.facebook.com/BlumenBruckmeierBadBirnbach)

[ig/blumenbruckmeier__gaertnerei](https://www.instagram.com/blumenbruckmeier__gaertnerei)



FRÜHJAHRSTRÄUSSE



OSTERIMPRESSIONEN



OSTERGESTECKE



SOMMERFARBEN

Griesbacher Geschäfte

Einkaufen & Dienstleistungen in Bad Griesbach



TEXTIL-REINIGUNG HOPPE

**Textil- und Lederreinigung · Waschen · Münzwaschautomat
Hemdenservice · Kunststopfen · Schneiderreparaturen**
Passauer Straße 4, Telefon 7872, Annahmestelle:
Cilly Moden, Am Brunnenplatzl 3, Bad Griesbach-Therme



LEBEN & WOHNEN IM ALTER GMBH ST. ELISABETH

Wohnen – Pflegen – Kurzzeitpflege – Tagespflege – Café
Marienweg 6, 94086 Bad Griesbach, Tel. 9618-0
verwaltung@st-elisabeth-griesbach.de
www.st-elisabeth-griesbach.de



JOHANNES HOFERICHTER

Haushaltswaren – Geschenkartikel
Haagstraße 24, Telefon 7726, Fax 7703
Glaserei Karpfham
Schlosshöher Weg 11, Telefon 921560, Fax 921561

45 JAHRE BOUTIQUE CAROLINE, C. WINNER

**Fachgeschäft für gute Trachten- und
sportliche Mode!**
94086 Bad Griesbach-Therme. Tel. 08532 1204

OPTIK GÄRTNER

Augenoptikermeister - Brillenmode - Kontaktlinsen
Stadtplatz 9, Telefon 1704

KWA STIFT ROTTAL



**Essen auf Rädern · Kurzzeitpflege · Wohnpflege · Klinik
für Neurologie und Geriatrie · Ambulantes Therapiezen-
trum f. Krankengymnastik - Bäder- u. Massagetherapie -
Logopädie/ Sprachtherapie - Ergo- u. Beschäftigungstherapie**
Ihr kompetenter Partner in Bad Griesbach, Tel. 08532 87-0

AVIA-TANKSTELLE W.-D. GREILER

**Autowaschanlage, Shop, LPG-Autogas, Lotto,
Hermes Paket-Shop**
Passauer Straße 45, Telefon 925636

ROTTALER RAIFFEISENBANK

Mit ec-Geldausgabeautomaten
Stadtplatz 8a, Telefon 96340

ROTTAL-IMMOBILIEN

Kurallee 1a, 94086 Bad Griesbach-Therme,
Tel.: 08532 926 595, www.rottal-immobilien.eu

Gewerbe- und Tourismusverein Bad Griesbach im Rottal e.V.

1. Vorstand O. Wunsch, AktiVital Hotel, Prof.-Baumgartner-Str.1, 94086 Bad Griesbach
Mitgliedsbetriebe des Gewerbe- und Tourismusverein Bad Griesbach i. Rottal
e. V. können kostengünstig auf dieser Seite für ihr Geschäft werben.



Ihre Ansprechpartnerin im Stadtmagazin: Karin Baumann, Tel. 08541/9688-34



mühlberger

... macht's möglich – seit 1875.

Ihre Druckerei im Rottal.

Haagstraße 40 | 94086 Bad Griesbach | Tel. 08532 1001 | Fax 8815
info@druckerei-muehlberger.de | www.druckerei-muehlberger.de

*Wir wünschen
Ihnen ein
frohes Osterfest!*



Wohlfühl-
Therme

Bad Griesbach



Gutscheine ganz bequem

- per Post oder
- zu Hause ausdrucken!

Wohlfühl-Therme | 94086 Bad Griesbach

Tel. +49 (0) 8532 - 96 15 0

www.wohlfuehltherme.de

info@wohlfuehltherme.de

